

Aus dem Inhalt







Verlag + Druck Linus Wittich KG online lesen: www.wittich.de

Jahrgang 44

Mittwoch, den 19. Juni 2013

Nummer 25

Traditionelles

Sonnenwendfeuer

Burg-Gemünden!



Am Samstag, den 22.06.2013 ab 19.30 Uhr auf dem Festplatz!

Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung eine Woche später statt!



Hauptgeschäft

Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Burg-Gemünde & Burschenschaft Burgkameraden





Unser Rindfleisch ist diese Woche vom Landwirt Schneider aus Appenrod!

Angebote vom 10.6. bis 22.6.2013 Beste Qualität aus eigener Schlachtung - vom Bauer um die Ecke Grobe Bratwürstchen

Bauerncervelatwurst

100 g **0,99 €**

.....100 g **0,69 €** 100 g **0,69 €**

Sauerei der Woche: Hausmacher Blutwurst

Filiale Nieder-Gemünden im tegut

Ober-Öfleiden im Ohmcenter

Filiale Homberg/Ohm in der Frankfurter Straße 34 **□** 0 66 34 / 91 87 26 35315 Homberg, Ober-Ofleiden, Tel. (06633) 233 www.lieblingsmetzgerei.de

rauchfrisch Aufschnitt

Schnitzel

.. 100 g **0,59 €**

Veranstaltungen

Veranstaltungen Homberg (Ohm)

Datum, Ort, Veranstaltung

21.06.2013

Alt-Herren-Mitternachtsturnier 19:00 Uhr SV Ober-Ofleiden

22.06.2013

Bauernmarkt Stadt Homberg (Ohm)

Biwak

TFC Höingen

23.06.2013

Jubiläumskonfirmation

Ev. Kirchengemeinde Erbenhausen

Sommerkirche am Schloss

Ev. Kirchengemeinde Homberg

Veranstaltungen Amöneburg

Datum, Ort, Veranstaltung

19.06. bis 07.07.,

Festplatz Amöneburg

Schlossfestspiele "Der Hauptmann von Köpenick"

21.06. bis 23.06..

Sportheim Rüdigheim

30 Jahre Sportverein und Dorffest, SV Rüdigheim

21.06..

BGH Mardorf

Vortrag Prof.Dr.Dr. Klaus Dörner, "Leben und alt werden in meinem Zuhause - was können wir alle dafür tun ?", Bürgerverein und Bürgerhilfe Amöneburg

22.06.,

BGH Mardorf

40 Jahre Damengymnastik Mardorf, SV Mardorf

23.06.,

Pfarrgarten Amöneburg

Pfarrfest, Kirchengemeinde Amöneburg

23.06.,

Tagespflegeeinrichtung AurA Roßdorf

Sommerfest

23.06.,

Erfurtshausen

Radsportveranstaltung RTF, SV Erfurtshausen

24.06.,

Stiftsschule Amöneburg

Theateraufführung "Der Medicus vom Orient"

25.06.,

Schwesternhaus Mardorf

Bürgersprechstunde, Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung e.V.

26.06.,

Sternstuben Roßdorf

Spielenachmittag für Senioren

Veranstaltungen Gemünden (Felda)

Datum, Ort, Veranstaltung

22.06.13

DGH Burg-Gemünden

Sommerfest VdK Burg-Gemünden

22.06.13

Ausflug

Obst- und Gartenbauverein Nieder-Gemünden

22.06.2013

Festplatz Burg-Gemünden

Sonnenwendfeuer





19. Juni-06. Juli 2013

Karten an allen bekannten Vorverkaufsstellen oder unter Ticket-Hotline: 06453 / 91 24 70

9. Haineslauf in Ehringshausen 29. Juni 2013

- > Hauptlauf 13 km Start 17.30 Uhr
- > Bambinilauf ca. 0,6 km Start 16.00 Uhr (Jahrgang 2004 und jünger)
- > Schülerlauf I ca. 1,6 km Start 16.15 Uhr (Jahrgänge 2001 bis 2003)
- > Schülerlauf II ca. 1,6 km Start 16.15 Uhr (Jahrgänge 1997 bis 1999)







- > Walking/Nordic-Walking 7,5 km
- > Jedermann-/Jedefraulauf 7,5 km Start 17.30 Uhr





Am Sonntag, den 23. Juni, lädt die Ev. Kirchengemeinde Homberg ganz herzlich ein zur

Sommerkirche um 18 Uhr

unter der Linde im Schlosshof

(bei Regen im Schlossgebäude)

Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es ein Abendessen am Büffet. Wer gern mitessen möchte, bringe bitte etwas für das Büffet mit, das aus der Hand zu essen und nicht leicht verderblich ist.

Getränke sind vorhanden.



Samstag Bauernmarkt

in Homberg (Ohm) von 09.00 - 13.00 Uhr

Bekanntmachungen

Wichtige Telefonnummern für Sie!

Notruf/Polizei 110 Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung 112 06641/19222 Rettungsdienst Polizeistation Alsfeld 06631/9740

Achtung!

Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung für Stadtteil Nieder-Ofleiden 06641/19222

Publikumszeiten der Stadtverwaltung

Montag bis Freitag von 08.30 bis 12.00 Uhr Montag von 14.00 bis 18.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

Sprechstunden des Bürgermeisters

nach Vereinbarung

Internet

Homepage www.homberg.de

zentrale E-Mail stadt@homberg.de

Telefonanschlüsse Vorwahl: 06633

Stadtverwaltung, Zentrale 184-0 Telefax Hauptverwaltung 184-50 Telefax Bau-/Finanzverwaltung 184-49 Telefax Zulassungsstelle 84-47 Telefax Bauhof 9110456 Telefax Feuerwehr 64149 06429/8290909 Telefax Kläranlage Telefax KiTa Hochstraße 5558 Telefax Schwimmbad 642305

Der Bürgermeister

Herr Bürgermeister Prof. Béla Dören Sekretariat, Ohmtal-Bote: Frau Gumpert / Frau Deeg 184-21 Frau Heidt-Kobek 184-23 F-Mail: rund@homberg.de

Tourist-Info Frau Ute Schneider

Marktplatz 1 184-43

Hauptverwaltung

Amtsleiter, Ordnungs- und Standesamt: Herr Haumann 184-24 Gewerbe- und Standesamt: 184-25

Herr Dluzenski Pass-, Meldewesen, Fundbüro:

Herr Böcher, Frau Klaper 184-29/26 Personalwesen: 184-27

Frau Nierichlo Frau Jarkow

Frau Opper

Einladung zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

Die nächste Sitzung der Stadtverordnetenversammlung findet am Donnerstag, dem 27. Juni 2013, um 20:00 Uhr Homberg (Ohm) - in der Stadthalle

Die Sitzung ist öffentlich.

Homberg (Ohm), den 19. Juni 2013

Der Stadtverordnetenvorsteher: gez.: Armin Klein

Tagesordnung:

hier:

- Beschlussfassung über fristgerecht erhobene Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 07.05.2013
- Bericht des Bürgermeisters aus der Arbeit des Magistrats
- Anfragen und Mitteilungen
- Aufstellung der Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen für die Jahre 2014 - 2018 - Drucksache Nr. 98 -
- Kindergarten Friedrichstraße;
 - zur Erlangung einer Betriebserlaubnis - Drucksache Nr. 99 -
- Bauleitplanung der Stadt Homberg (Ohm); Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Einkaufszentrum
- hier: Einrichtung einer dritten Krabbelgruppe, Umbaumaßnahmen

Zulassungsstelle Frau Claar/Frau Kraft

Finanzverwaltung Amtsleiterin: Frau Hisserich 184-34

184-48

0162/8279451

Stadtkasse: Frau Weber, Frau Reiß 184-39/35 Rechnungswesen: Fr. Myska 184-37 Steueramt: Herr Schmitt 184-36

Bauverwaltung

Amtsleiter, Tiefbau, Wasser- und Abwasserversorgung: Herr Rühl 184-32 Hochbau, Baurechtliche Stellungnahmen: Herr Tost 184-30

Friedhofswesen, Verwaltung städtischer Gebäude: Herr Strauch 184-31

Liegenschaften/Marktwesen: Frau Seibert/Frau Kraft/ 184-46/44 Bauhof 9110455 Mo. - Do. 07.00 - 16.00 Uhr Fr. 07.00 - 12.00 Uhr

Integrative Kindertagesstätte Hochstraße 5551 Kiga Friedrichstraße/städt. Krabbelgruppe 5537 Kindergarten Büßfeld 5586 Kindergarten Nieder-Ofleiden 06429/7126 Ev. Kindergarten Maulbach 1568 06641/977-420 Koordinationsstelle Kindertagespflege

Sonstige Einrichtungen

Bereitschaftsdienst Wasserversorgung

Feuerwehrstützpunkt: Herr P. Pfeil 212 06429/495 Kläranlage Schwimmbad 9110040 Stadthalle 1218 Diakoniestation Ohm/Felda 06400/90243 Familienzentrum 3959805

Ortsvorsteher/innen

Appenrod - Herr Fleischhauer 5577 Bleidenrod - Herr Widauer 06634/295 Büßfeld - Herr Beyer 7456 Dannenrod - Frau Süßmann 911820 Deckenbach - Herr Becker 919175 Erbenhausen - Herr Österreich 06635/961013 Gontershausen - Herr Köhler 292 Haarhausen - Herr Völlinger 1321 Höingen - Herr Gemmer 7122 Homberg - Herr Christ 1634 Maulbach - Herr Schlosser, stellv. OV 6158 Nieder-Ofleiden - Herr Böttner 06429/6398 Ober-Ofleiden - Frau Feyh 5234 Schadenbach - Herr Scholl 7185

Schulen

184-28

184-51

Grundschule Homberg 814 Grundschule Homberg, Außenstelle 382 Gesamtschule Ohmtal 5075

Marburger Straße" und 16. Änderung des Flächennutzungsplans

- Drucksache Nr. 100 -7. Geschwindigkeitsüberwachung des Verkehrs mittels stationärer - Drucksache Nr. 101 -Anlagen

Änderung des Stellenplans;

hier: Schaffung einer unbefristeten Stelle in der Finanzverwaltung - Drucksache Nr. 102 -

Sitzung des Ortsbeirates Maulbach

Am Donnerstag, dem 20.06.2013, findet in Homberg (Ohm), Stadtteil Maulbach eine Sitzung des Ortsbeirates statt.

Die Sitzung beginnt um 20:00 Uhr im DGH Maulbach, im Büro des Ortsvorsteher und ist öffentlich.

Tagesordnung:

- Eröffnung und Begrüßung
- Feststellung Beschlussfähigkeit
- Verkauf Jagdscheune 3.
- 4. Städtische Einrichtungen
- Verschiedenes

Homberg (Ohm), den 13.06.2013

gez. Schlosser, stellv. Ortsvorsteher

Die Städtepartnerschaftskommission Homberg-Thouaré

lädt ein zum Bouleturnier in den Garten Thouaré Termin ist Freitag, der 21. Juni 2013, ab 16.00 Uhr.

Alle Freunde der runden Kugeln sollten sich das Datum vormerken. Insbesondere die Mittwochgruppe, die ja schon Übungsvorsprung hat (oder doch nicht wegen der ungünstigen Witterung?), sind gerngesehene Gäste beim freundschaftlichen Kräftemessen. Französische Weine, antialkoholische Getränke und kleine Snacks werden als Stärkung gereicht, damit sich jede/jeder dem Kampf um das "Schweinchen" gutgelaunt widmen kann!

Öffnungs- und Sprechzeiten

Sprechzeiten

Erreichen der Stadtverwaltung für behinderte Mitbürger

Für (geh-)behinderte Mitbürger ist links neben der Rathaustreppe eine Behindertenklingel eingerichtet. Gegebenenfalls ist eine vorherige telefonische Anmeldung unter 06633/184-0 vorteilhaft.

Am neuen Verwaltungsgebäude sind ein behindertengerechter Eingang von der Straße Grot sowie ein Behindertenparkplatz eingerichtet.

Öffnungszeiten der Zulassungsstelle

Montag: 08.30 Uhr - 12.00 Uhr Annahmeschluss: 11.30 Uhr

14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Annahmeschluss: 17.30 Uhr

Dienstag bis Freitag:

08.30 Uhr - 12.00 Uhr

Annahmeschluss: 11.30 Uhr

Ortsgerichte/Schiedsmann

Ortsgericht Homberg I

OG-Vorsteher Holger Wolf, Homberg, Böhmer Weg 3 91 10 400

zuständig für Homberg (Ohm)

Ortsgericht II

OG-Vorsteher Walter Maiß,

Homberg-Appenrod, Ludwigstraße 4 96 07 0

zuständig für die Stadtteile:

Maulbach, Appenrod, Erbenhausen, Dannenrod

Ortsgericht III

OG-Vorsteher Willy Schäfer

Homberg-Büßfeld, Bleidenröder Straße 15 75 22

zuständig für die Stadtteile:

Deckenbach, Höingen, Schadenbach, Büßfeld, Bleidenrod

Ortsgericht IV

OG-Vorsteher Gerhard Kuntz

Homberg/Ober-Ofleiden, Tannenweg 17 51 46

zuständig für die Stadtteile:

Ober-Ofleiden, Gontershausen, Haarhausen, Nieder-Ofleiden

Schiedsmann

Klaus Pfeil, Marktstr. 23

(im Verwaltungsgebäude gegenüber dem Rathaus)

Termine nur nach tel. Vereinbarung unter: 06633/7396

Öffnungszeiten des Museums Homberg Brauhausgasse

Tel. 06633/7505 Sonntags 15.00 bis 17.00 Uhr oder nach Vereinbarung unter 06633/184-31 oder 240

Spiel- und Lernstube Homberg

für Kinder von 6 bis 12 Jahren

Dienstag und Donnerstag 14.30 bis 17.00 Uhr Stadtteil Ober-Ofleiden, Welckerstr. 1

(in den Ferien und an Feiertagen geschlossen)

Öffnungszeiten der Bibliothek

(Gesamtschule)

Dienstag von 15.30 bis 19.00 Uhr Freitag von 15.00 bis 17.30 Uhr

Rentenberatung

Sprechtage des Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung, Jürgen Klein

Jeden ersten und dritten Dienstag im Monat von 13 bis 17 Uhr, Marktstraße 23 (Verwaltungsgebäude gegenüber dem Rathaus)

Terminvereinbarung telefonisch unter (06630) 298 oder kleinmeiches@ web de

Ständiger Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung in Marburg, Softwarecenter 5 a (alte Jägerkaserne)

Terminvereinbarung unter (06421) 8041000.

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage "Rote Kuh"

Die Kompostierungsanlage "Rote Kuh" ist jeweils samstags von 10:00 bis 12:00 Uhr zur Anlieferung von kompostierbarem Pflanzen- und Grünabfall geöffnet.

Die Gebühren für die Grünabfallanlieferungen betragen für Privatpersonen, Gewerbebetriebe, Landwirte usw.:

pro cbm 5.00 Euro 0,9 cbm 4,50 Euro 4,00 Euro 0,8 cbm 0.7 cbm 3.50 Furo 0,6 cbm 3.00 Furo 0,5 cbm 2,50 Euro 0,4 cbm 2,00 Euro 0.3 cbm 1.50 Furo 0.2 cbm 1.00 Euro 0,50 Euro 0,1 cbm

Kompost kann zu einem Preis von 16,00 Euro/cbm erworben werden. Bitte wegen der zur Verfügung stehenden Menge vorher beim Per-

0.50 Euro

sonal anfragen.

Je Sack

Öffnungszeiten des Freibades der Stadt Homberg (Ohm)

Montag 10:00 - 20:00 Uhr Dienstag und Donnerstag 12:00 - 20:00 Uhr Mittwoch, Freitag, 09:00 - 20:00 Uhr

Samstag und Sonntag Frühschwimmen:

 Mittwoch und Freitag
 07:00 - 9:00 Uhr

 Feiertage:
 10:00 - 20:00 Uhr

 Dienstag - Sonntag
 09:00 - 20:00 Uhr

Das Freibad ist bei jeder Wetterlage geöffnet.

Entsprechende Auskünfte sind auch unter der Telefonnummer 06633 / 9110040 zu erfahren.

Familienzentrum Jugend und Soziales



Familienzentrum Homberg (Ohm) lädt ein:

Informationsveranstaltung "Elternkurskonzept Kess-erziehen"

26. Juni 2013 Beginn: 19.30 Uhr Referent: Klaus Rühl, Herbstein

Ort: Aula der Grundschule Homberg (Ohm)

Erziehung auf die "kesse Tour"

Das Familienzentrum Homberg (Ohm) möchte nach den Sommerferien Kursmodule "Kess-erziehen: Von Anfang an" für Mütter und Väter mit Kindern von 0 bis 3 Jahren sowie "Kess-erziehen: Weniger Stress mehr Freude" für Eltern mit 2-10 jährigen anbieten.

Kinder sollen heute eigenständig, verantwortungsvoll, kooperativ und lebensfroh groß werden. Eltern suchen deshalb nach Wegen, mit ihren Kindern partnerschaftlich umzugehen, dabei aber auch die notwendigen Grenzen zu setzen. Es ist ein Balanceakt, der nicht immer leicht fällt. Hier setzen die Elternkurse an.

Im Rahmen der Informationsveranstaltung erhalten die Teilnehmer einen ersten Einblick in das grundlegende Kess-Kurskonzept, das von der Arbeitsgemeinschaft für katholische Familienbildung (AKF) in Bonn mit dem Familienreferat Freiburg entwickelt wurde und bundesweit bisher mit großem Erfolg angeboten wird. Der ausgebildete Kursleiter, Herr Klaus Rühl, gibt zudem einen kleinen praktischen "Vorgeschmack" auf eine Kess-Kurseinheit.

Der Eintritt zur Veranstaltung ist kostenlos und richtet sich an alle Eltern, die nach neuen Impulsen für die fruchtbare und auf Dauer entspannte Erziehung ihrer Kinder suchen.

Um eine unverbindliche Anmeldung wird gebeten:

E-Mail: cschneider@homberg.de www.familienzentrum-homberg-ohm.de

Angebote für Homberg (Ohm)

Gerade in besonderen Lebenssituationen ist es manchmal schwierig, ganz alleine zurechtzukommen. Wir bieten Ihnen deshalb unsere Begleitung an für alle Fragen rund um die Familie, Kinder und Erziehung, sowie beim Umgang mit Ämtern. Gerne nehmen wir uns auch Zeit, mit Ihnen gemeinsam nach Unterstützungsmöglichkeiten zu suchen.

Wir bieten und vermitteln:

- die familienrechtliche Erstberatung (kostenpflichtig durch einen Anwalt)
- die Sozialberatung

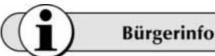
die Familien- und Erziehungsberatung

Kontakt und weitere Informationen: Christiane Schneider, Telefon 0 66 33 - 39 59 805

(dienstags und donnerstags von 8.30 -12.30 Uhr)

E-Mail: cschneider@homberg.de www.familienzentrum-homberg-ohm.de





Informationen zur Müllentsorgung:

Sprechzeiten

Sprechzeiten des Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis (ZAV):

Telefonische Erreichbarkeit: (06641) 9671-71.

Montag bis Freitag von 08.30 Uhr - 17.30 Uhr

oder unter

(06641) 9671-23

Dienstags und Donnerstag von 14.00 Uhr - 16.00 Uhr 09.00 Uhr - 12.00 Uhr Freitags von

Persönliche Beratungen: 16.00 Uhr - 18.00 Uhr Mittwochs von 10.00 Uhr - 12.00 Uhr

Donnerstags von ZAV-Zentrale: Tel.: (06641) 9671-0

Fax: (06641) 9671-20 E-mail: info@zav-online.de Internet: www.zav-online.de

Nichtentleerung Müllgefäße

Bei Nichtentleerung eines Müllgefäßes können Sie sich an folgende Ent-

Hausmüll:

Firma Veolia Umweltservice, Tel.: (06641) 9180-10;

Firma Johannes Fehr GmbH & Co. KG, Tel.: (0561) 51101-0.

Gelbe Tonne und Sperrmüllabfuhr:

Firma Sita Mitte GmbH & Co. KG, Tel.: (0800) 1889966.

Sperrmüllabfuhrkarten

Die grünen Abfuhrkarten zur Sperrmüllentsorgung sind bei der Stadtverwaltung Homberg (Ohm) vorhanden und können bei Bedarf abgeholt werden. Darüber hinaus teilt der Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis (ZAV) mit, dass Sperrmüllanmeldungen formlos gestellt werden können. Ausreichend wäre ein Kurzbrief mit Angaben der abzuholenden Gegenstände sowie Adresslage, auch per Fax oder E-Mail möglich. Des weiteren besteht die Möglichkeit den Sperrmüll auch über die Homepage www.zav-online.de und/oder telefonisch über die Sperrmüllhotline anzumelden.

Die telefonische Beantragung ist immer unter der Sperrmüllhotline Tel.: (06641) 9671-22

montags von 09.00 Uhr - 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr - 15.30 Uhr mittwochs

möglich.

Neubestellung oder Rückgabe von "Gelben Tonnen"

Die Auslieferung und Abholung von "Gelben Tonnen" findet durch die Entsorgungsfirma Sita Mitte GmbH & Co. KG statt. Bitte melden Sie sich unter Tel.: (0800) 1889966 oder 0661/8686-0.

Annahmestelle für die Entsorgung von Elektro-Kleingeräten

aus privater Herkunft

Am Feuerwehrstützpunkt, Güntersteiner Weg 2 in 35315 Homberg (Ohm) werden

jeden ersten Montag im Monat

zwischen 14.00 Uhr und 16.00 Uhr

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung entgegen genommen. Bittea beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mondestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegen genommen. Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte werden nicht angenommen: z.B.

- Leuchtstoffröhren,
- Gasentladungslampen,
- Monitore
- Bildschirme

Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle "Vogelsberger Lebensräume"

Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen, Termine nach Vereinbarung unter Alsfeld, Am Ringofen 24, Tel.: (06631) 91 18 315, mit Frau van den Berg.

Neue Arbeit Vogelsberg

Wir holen ab:

Wiederverwertbare Elektrogroßgeräte 06631 / 96 41 70 Wiederverwertbare Gebrauchtmöbel 06631 / 96 41 19

Fahrgastbeirat für den Vogelsbergkreis Einladung zum mitmachen beim Fahrgastbeirat für den Vogelsbergkreis

Liebe Mitbürger/Innen,

wir laden sie recht herzlich zur Mitarbeit im Fahrgastbeirat für den Vogelsbergkreis ein.

An der Verbesserung des öffentlichen Nahverkehrs konstruktiv und frühzeitig mitzuarbeiten, diese Möglichkeit bietet der Vogelsberger Fahrgastbeirat allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern.

Die Vogelsberger Verkehrsgesellschaft (VGO) und der ZOV (Zweckverband Oberhessischer Verkehrsbetriebe) profitieren von den Aussagen und Wünsche der Bürger zum ÖPNV. Der Fahrgastbeirat kann wesentlich dazu beitragen, dass das Angebot an AST, ALT (Anrufsammel- und Linientaxis), Bussen und Bahnen verbessert und der Kundenservice gesteiaert wird.

Der Fahrgastbeirat kann auch Stellungnahmen zum Lokalen Nahverkehrsplan des Vogelsbergkreises abgeben.

Besonders angesprochen sind junge Personen und Senioren, die in der Regel vom ÖPNV (öffentlicher Personennahverkehr) in besonderer Weise abhängig sind.

Gerne nehmen wir auch Bewerbungen von Seniorenbeiräten,

Behindertenvereinigungen und Kinder- und Jugendparlamenten in der jeweiligen Stadt oder Gemeinde an.

Die jährlich 3 - 4 Sitzungen finden im Wechsel in Alsfeld und Lauterbach statt. Denkbar sind auf Wunsch auch andere Orte im Vogelsbergkreis.

Wir würden uns sehr freuen, wenn sich mindestens 2 Bewerber (Mitglied und Stellvertreter/in pro Großgemeinde/Stadt finden würden.

Bitte bewerben Sie sich formlos oder telefonisch bis zum 1. August 2013 bei Ihrer Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung oder bei Fahrgastbeirat für den Vogelsbergkreis

Werner Filzinger

Baumgartenweg 12, 36341 Lauterbach Tel. 06641/977438 (d.) od 06641/2911 (p.)

Werner Filzinger





Unsere Jubilare

Wir gratulieren:

zum 85. Geburtstag am 23. Juni 2013

Herrn Herbert Bergmann wohnhaft in Homberg (Ohm)

Burgring 3

zum 80. Geburtstag am 23. Juni 2013

Frau Elisabeth Reiß

wohnhaft in Homberg (Ohm)

StT Deckenbach, Rüddingshäuser Str. 23

zum 90. Geburtstag am 26. Juni 2013

Frau Mathilde Seemann wohnhaft in Homberg (Ohm) Grot 4

Homberg (Ohm), den 19. Juni 2013

Herbert Dörr feierte seinen 65. Geburtstag

Homberg-Schadenbach (kli) Der Geflügelzüchter Herbert Dörr aus Schadenbach feierte am Mittwoch seinen 65. Geburtstag. Der Jubilar wurde in seinem Heimatort geboren und besuchte die Schadenbacher Volksschule. Durch sein freundliches Wesen war er sehr beliebt, interessierte sich besonders für die Natur seines Dorfes und kannte viele Tiere. Besonders aber glänzte Dörr durch seine sportlichen Fähigkeiten. Bei den Bundesjugendspielen war er immer ganz vorne mit dabei. Nach der Schulentlassung erlernte er den Beruf des Maurers, kam zur Bundeswehr nach Neustadt und arbeitete bis zur Verrentung beim Straßenbauamt in

Im Bereich der Geflügelzucht gefiel er mit dem Erringen von vielen Ehrenauszeichnungen, wie Ehrenbändern, Awards, Urkunden und vielen Anerkennungsmedaillen. Den Geflügelzuchtverein Schadenbach unterstützt er und der Freude am Zwerggeflügel, Tauben und Hühnern ist er heute noch treu. Des Weiteren half Herbert Dörr tatkräftig bei der Erneuerung und Verschönerung der DGH Sanierung mit. Neben einer Vielzahl von Helfern und Unterstützern war Dörr auch maßgeblich daran beteiligt. Ortsvorsteher Horst Scholl hatte sich ebenfalls zur Gratulation eingefunden und gratulierte im Namen der Dorfbewohner.

Dörr heiratete 1991 Hildegard Lemcke, die er mit nach Schadenbach nahm. Das Ehepaar Dörr betreut einen Zier- und Nutzgarten und besticht durch ein angenehmes Handling



Foto (kli) Das Bild zeigt Herbert Dörr bei seinen Tauben



Bereitschaftsdienste

Arztlicher Bereitschaftsdienst

Bereich Kirtorf, Homberg (Ohm) und Gemünden (Felda) außerhalb der Sprechzeiten: Notfalldienstzentrale Alsfeld Rufnummer: 06631/919311

Apotheken-Notdienst

Apotheken-Notrufnummer: 01801/555 777 9317

Mittwoch, den 19.06.2013

BAHNHOF-APOTHEKE, Bahnhofstraße 12 1/2,

35274 Kirchhain, Tel. (06422) 10 50

Donnerstag, den 20.06.2013 FELSEN-APOTHEKE, Elke Bestgen, Frankfurter Straße 56, 35315 Homberg (Ohm),

Tel. (06633) 1770

ALTÈ APOTHEKE, Bahnhofstr. 22, 35279 Neustadt (Hessen), Tel.: (0 66 92) 91 91 30

OHM-APOTHEKE, Bahnhofstraße 14, 35329 Gemünden (Felda), Tel. (06634) 9175 90

Freitag, den 21.06.2013

THOR-Apotheke, Rathausgasse 4, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 921892

Samstag, den 22.06.2012 STORCHEN-APOTHEKE, Mühlgasse 11, 35274 Kirchhain, Tel. (06422) 89 92 760

Sonntag, den 23.06.2013

HAUPT-APOTHEKE, Neustadt 9, 35260 Stadtallendorf-Schweinsberg, Tel. (06429) 391

Montag, den 24.06.2013

BORN-APOTHEKE, Hofackerstraße 11, 35274 Kirchhain,

Tel. (06422) 18 85

Dienstag, den 25.06.2013 RATHAUS-APOTHEKE, Dietrich Seefisch, Frankfurter Straße 25,

35315 Homberg (Ohm), Tel. (06633) 325

St.-MARTIN-APOTHEKE, Ringstraße 2 - 6, 35279 Neustadt (Hessen), Tel.: (06692) 91 90 45

Mittwoch, den 26.06.2013 ALBERT-SCHWEITZER-APO-

THEKE, Albert-Schweitzer-Straße 26, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 92480

Dienstbereitschaft der Homberger Apotheken:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag ist grundsätzlich immer eine der Homberger Apotheken bis 19:00 Uhr dienstbereit.

Dr. med. Michael Dörge

Anzeige

Mesotherapie

bei Schmerzen. Fibromyalgie, Haarausfall, Borreliose, Migräne, Wirbelsäulen- und Gelenkbeschwerden, Schulter-Arm-Syndrom, (Kalkschulter), Karpaltunnelsyndrom Akademische Lehrpraxis

Schlitzer Straße 25 36272 Niederaula Fon: 06625/343190

Facharzt für Allgemeinmedizin und Naturheilverfahren

Zahnärztlicher Notfallvertretungsdienst

an Wochenenden und Feiertagen für den Bereich Homberg zu erfragen bei der City-Ambulanz 06631/800060

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis Dr. G. Schäfer und Dr. J. Kräuter Im Froschwasser 8.

35260 Stadtallendorf-Schweinsberg

35274 Kirchhain-Langenstein

Großtiere Kleintiere

Tierärztegemeinschaft Dr. J. Steimer und A. Sebald Unter der Röte 9,

06422/897630

06429/829105

06429/1484

Schutzambulanz Fulda

Kostenlose Hilfe für Opfer von Gestalttaten und Dokumentation von Gewaltfolgen - unabhängig von einer Strafanzeige. Vermittlung von individueller Unterstützung. Täglich erreichbar von 9-18 Uhr unter 0661 6006 1200. Zentrum Vital, Gerloser Weg 20, Fulda. www.schutzambulanz-fulda.de

Anzeiae



Zeitungsleser wissen



Anzeiae





Vereine und Verbände

Freundeskreis Vogelsberg e.V.

Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und gefährdete, sowie deren Angehörige, in der Gemeinde Homberg

Die Gruppenabende finden freitags (außer an Feiertagen) um **20.00 Uhr** im evang. Gemeindehaus an der Stadtkirche in Homberg statt. Die Angehörigengruppe findet jeden ersten Freitag im Monat zu den gleichen Zeiten statt.

In dringenden Fällen erreichen Sie uns unter den Tel.-Nr.:

06633-911287 06635-1250 06633-5876 06401/21308 06634-1449 (für Angehörige)

NABU-Kreisverband Vogelsberg e.V.

Naturschutz im Vogelsbergkreis

Pflegemaßnahmen am Naturdenkmal sind gut gelungen Naturdenkmale sind markante Einzelschöpfungen der Natur, Sie sind wegen ihrer Seltenheit, Eigenart oder Schönheit sowie aus wissenschaftlichen, naturgeschichtlichen oder landeskundlichen Gründen besonders zu schützen. Die Winterlinde im Außengarten des Homberger Schlosses ist das älteste bekannte Naturdenkmal im Vogelsbergkreis. Von Herrn Professor Fröhlich aus Maulbach wird sie in seinem Buch auf 800 bis 1000 Jahre geschätzt. Ob die im Volksmund als "Hohler Baum" mit einem Stammumfang von 11 Metern bekannte Naturschatz wirklich so alt ist lässt sich aufgrund des fehlenden Stammkerns nicht genau nachweisen. Auf öffentlich zugänglichen Plätzen ist von Stadt- und Kreisverwaltung auch die Verkehrssicherheit zu gewährleisten. So können an alten Bäumen Kronenteile absterben und mit der Zeit ausbrechen. Besonders gefährlich sind Stammausfaulungen, welche ein Umstürzen bewirken könnten. Dann sind Pflegemaßnahmen erforderlich. Wegen Auffälligkeiten am Naturdenkmal wurden vom Hauptamtsleiter der Stadt Homberg Markus Haumann und dem Mitarbeiter der Unteren Naturschutzbehörde des Vogelsbergkreises Marco Schuster zu einer Ortsbesichtigung eingeladen. Hier wurden die erforderlichen Maßnahmen besprochen. Die Ausführung wurde der Bevölkerung über die Presse mitgeteilt. Der NABU-Kreisverband Vogelsberg und die NABU-Gruppe Homberg bedanken sich für die vorbildliche Planung unter Einbindung der Öffentlichkeit und für die gut gelungene Ausführung. Die Eigenart und Schönheit des Naturdenkmals wurden erhalten.



Der NABU hofft, dass uns die Linde noch einige Hundert Jahre erhalten bleibt.

Brieftaubenzuchtverein "Ohmtalbote" und "Heimatliebe"

Reinhard Wolf weiter an der Spitze der Einsatzstellenmeisterschaft

Eine unbeständige Wetterlage, eine zeitliche und vor allem auch geografische Verschiebung in Bezug auf den Auflassort kennzeichneten den sechsten Preisflug der Brieftauben am letzten Wochenende. Zunächst, so Flugleiter Günther Rühl auf Anfrage, musste der Auflass im geplanten französischem Neufchateau wegen einer sehr unbeständigen Wetterlage auf Montag verschoben werden. Leider bestätigten sich die Hoffnungen auf bessere Bedingungen dann in Frankreich doch nicht, so dass ein Rücktransport der Tauben bis nach Kirchheimbolanden erfolgen musste. Dort konnte das der Auflass der 603 gesetzten Tauben von 18 Züchtern aus dem Bereich der Einsatzstelle Homberg schließlich um 13:30 Uhr erfolgen. Solche Ereignisse, so Flugleiter Rühl weiter, sind für die Flugleiter äußerst unerfreulich und mit viel organisatorischem Mehraufwand verbunden. Gleichwohl hat man auf das Wetter keinen Einfluss, so dass solche kurzfristigen Maßnahmen, auch im Interesse der Brieftauben immer mal wieder notwendig werden. Für die Tauben bedeutete dieser Preisflug eine sehr kurze Flugdistanz zu den heimatlichen Schlägen, galt es doch lediglich 139 Kilometer durchschnittlich zu den heimatlichen Schlägen zurückzulegen. Das schnellste Tier erreichte dabei den heimatlichen Schlag bei der Schlaggemeinschaft (SG) M. und T. Korba um 15:32 Uhr, was einer zurückgelegten Durchschnittsgeschwindigkeit von nur 67 km/h entspricht. Auch daran wird deutlich, dass dieser Flug von der Normalität weit entfernt war. Weitere Spitzenpreise gingen an Dieter Weber (2.), an Reinhard Wolf (3., 8., 10.), an die SG Pfeil und Nispel (4., 6., 7., 11., 13., 15., 17.), an Tom-Robin Reitz (5., 12., 16.), an Heinrich Wolf (9.), an die SG Casper/Harres (14.)., an die SG Alois und Diana Girschek (18.), an Peter Antmansky (19.), sowie an Günther Rühl (20.).

Ergebnisliste des BZV "Ohmtalbote"

	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	,,		
Züchter	Tauben gesetzt	Preise erzielt		
Günther Rühl	18	10		
SG Willi und Karl-Ludwig Sauer	21	3		
Tom-Robin Reitz	30	12		
SG Alois und Diana Girschek	25	5		
Gudrun Jakobi	30	9		
SG Casper / Harres	40	13		
Peter Antmansky	63	16		
Maurice Manderbach	21	5		
Gernold Hamel	42	13		
Robert Reitz	41	13		

Ergebnisliste des BZV "Heimatliebe"

=:900:::010:0	,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,		
Züchter	Tauben gesetzt	Preise erzielt	
Reinhard Wolf	27	14	
Heinrich Wolf	58	25	
Dieter Weber	23	4	
Volker Schaaf	46	13	
SG Tobias u. Stefan Weber	37	7	
Klaus Pfitzner	7	1	
SG Pfeil und Nisnel	48	27	

Die Rangfolge bei der Einsatzstellenmeisterschaft ist nach dem sechsten Preisflug in der Spitze unverändert geblieben, Reinhard Wolf konnte hier seine Führung behaupten und liegt weiter einen Preis (18) vor den direkten Verfolgern. Rang 2 belegt weiterhin Robert Reitz (17 Preise), gefolgt von der SG Pfeil und Nispel (16 Preise), der SG Korba (16 Preise), sowie Günther Rühl (16 Preise), der sich um zwei Plätze verbessern konnte. Bei der Vereinsmeisterschaft des BZV "Ohmtalbote" konnte Robert Reitz mit nunmehr 22 Preisen die Spitze weiter behaupten und sogar ausbauen, gefolgt mit jeweils zwei Preis Abstand von Günther Rühl und Gernold Hamel, die sich jeweils um eine Position verbessern konnten. Beim BZV "Heimatliebe" behauptete der Homberger Züchter Reinhard Wolf mit zwei Preisen Abstand die Tabellenführung mit aktuell 23 Preisen, gefolgt von der SG Pfeil und Nispel (21 Preise), sowie Heinrich Wolf (20 Preise). Weiter geht es für die Tauben und ihre Züchter am kommenden Wochenende, dann wird Auflass voraussichtlich in Langres sein, von wo die Brieftauben dann erstmals in der laufenden Saison mehr als 400 Kilometer zu ihren heimatlichen Schlägen zurücklegen müssen.

Bund der Pfadfinder "Stamm Wüstenfüchse"

Gruppenstunden in der alten Pfadfinderhütte:

Freitag
Kinder: 15.15 bis 16.45 Uhr
Jugendliche: 15.15 bis 16.45 Uhr

Ansprechpartner:

Kristoffer Burck, Tel.: 06634/919110

Freiwillige Feuerwehr Homberg

29 Helfer unterstützen Hochwasser Hilfseinsatz in Sachsen und Brandenburg

Am Montag, den 3. Juni, ging gegen 14 Uhr ein Anruf bei der Feuerwehr Homberg ein. Das Land Sachsen forderte Verstärkung aus Hessen

für den Kampf gegen die Fluten. Innerhalb kürzester Zeit wurde eine Gruppe aus 15 Feuerwehrkameraden aus Homberg und seinen Stadtteilen zusammengestellt. Die ehrenamtlichen Helfer trafen sich am Stützpunkt, um gemeinsam mit zwei Feuerwehrfahrzeugen nach Lauterbach zu fahren, und sich dem Verband Vogelsbergkreis anzuschließen. Zehn Minuten später, nach Abschiedsworten des Homberger Bürgermeisters Professor Belá Dören, ging es los. Dort schloss man sich mit den Wehren aus dem Vogelsbergkreis und dem DRK-Betreuungszug des Kreisverbands sowie dem Malteser Hilfsdienst an. Als Einsatzort wurde Dresden festgelegt. Die Feuerwehren wurden von der Stadt Dresden der SEG (Schnelle Einsatz Gruppe) zugeteilt und sollten innerhalb weniger Minuten Einsatzbereitschaft herstellen. Am Mittwochmittag bekam der Verband den Befehl in das 80 Kilometer entfernte Mühlberg in Brandenburg zu fahren, um dort tätig zu werden. In Mühlberg angekommen erkundeten die Führungskräfte erst einmal die Lage und entschieden dann die Helfer von der Bundeswehr versorgen zu lassen. So wurde nach dem Essen das Nachtlager in Beyern (Stadt Falkenberg/Elster) bezogen. In einer abendlichen Einsatzbesprechung teilte man den Einsatzkräften mit, dass der Arbeitseinsatz am Donnerstag um 7 Uhr beginnt. Nach einem Frühstück bei der Bundeswehr in Mühlberg war es dann endlich so weit. Die ersten Sandsäcke wurden zur Stabilisierung der Deiche abgelegt. In Zusammenarbeit mit der Bundeswehr und dem Deichmeister wurden Deiche stabilisiert. Am Donnerstagnachmittag wurden die 15 Feuerwehrleute durch 14 »frische« Homberger Kameraden in Mühlberg abgelöst. Da sich die Situation Stunde um Stunde verschlechterte und der Pegel der Elbe sowie der Elster stieg, mussten innerhalb kürzester Zeit über 20000 Sandsäcke zur Stabilisierung des Deiches gestapelt werden. Am Samstag ging es dann für den kompletten Verband Vogelsbergkreis wieder gen Heimat, wo sie in Romrod und Landrat Manfred Görig und Kreisbrandinspektor Werner Rinke empfangen wurden. »Ich bin stolz auf den Einsatz. Besonders bemerkenswert ist, dass die Kräfte aus dem Vogelsbergkreis innerhalb kürzester Zeit einsatzbereit zum Helfen waren", so der Landrat. (Deeg)



Helikopter der Bundeswehr unterstützen die Arbeiten am Deich

Geflügelzuchtverein Homberg Einladung zum Stammtisch

am 23. Juni bei Herbert Theiß. Beginn 10.00 Uhr

Der Vorstand

Hausfrauenverein Homberg Veranstaltungen im Juli 2013

Dienstag, 02.07.2013 Stammtisch 19.00 Uhr im Marktbrunnen

Montag, 08.07.2013 Fahrt nach Bad Hersfeld Abfahrt Firma Ebke 18.00 Uhr

Mittwoch, 10.07,2013

Ferienspiele wir treffen uns um 09.30 Uhr am Marktbrunnen Märchen Vorführung ab 15.00 Uhr Gäste sind willkommen.

Mittwoch, 17.07.2013 Frühstück ab 09.00 Uhr im Frankfurter Hof

26.07.2013

Wandern ab Kapellchen ab 17.30 Uhr Endziel Buchholzbrücke ca. 19.00 Uhr Wo der Wanderverein für uns grillt.

Modenschau

Wieder lockt uns eine Modenschau in Hille-Oberlübbe, bei MH-Moden. Diese möchten wir uns am 12.10.2013 ansehen. Wie immer kann beim Frühstücken die neueste Mode bewundert werden, um anschließend einzukaufen. Dazu haben wir ausreichend Zeit. Was wir nach der Modenschau unternehmen, ist noch in Planung. Wir müssen uns allerdings rechtzeitig entscheiden, ob wir den angebotenen Termin in Hille-Oberlübbe wahrnehmen werden, da die Modenschauen Samstags schon teilweise ausgebucht sind. Aus diesem Grunde bitte bis 02.07.2013 bei Gertrud Wagner, Herderstr. 13, unter gleichzeitiger Zahlung des Fahrpreises von 35.—EUR anmelden. Die Abfahrt wird gegen 6,30 Uhr sein.

Imkerverein Homberg und Umgebung **Einladung zur Standschau** Am Sonntag, den 23. Juni 2013 von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr findet die

diesjährige Standschau bei unserem Imkerkollegen Walter Pohl in Homberg - Kleingartengebiet Hechteloh - statt, zu welcher die Vereinsmitglieder hiermit eingeladen werden.

JFV Ohmtal Homberg e.V. Aufstiegsrückspielspiel Gruppenliga

am 22.06.13

Als Kreismeister spielen unsere D-Junioren am 22.0.6.13 ab 13:30 Uhr auf dem Sportplatz in Ober-Ofleiden um den Aufstieg in die Gruppenliga. Im Hinspiel am 16.6.13 beim SV Herborn siegte man mit 2:0.

Über zahlreiche und kräftige Unterstützung würden sich unsere Jungs sehr freuen, um mal wieder eine Mannschaft in der Gruppenliga zu sehen! Für Speisen und Getränke ist gesorgt!

Motorradfahrer "Garagen-Jungs" Jeden 2. Samstag im Monat ab 20.00 Uhr "Stammtisch."

Zweites Quadrennen im Westerwald

Info: Tel.: 06633/379.

MSC Ohmtal Homberg CST-Reifen ADAC-/DMV-Quad-Challenge 2013





Am kommenden Wochenende starten die Quad-Racer des HB-Quad-Racing-Teams zum 2. Wertungslauf der CST-Reifen ADAC-/DMV-Quad-Challenge 2013. Nach dem Saison-Start vor zwei Wochen vor heimischem Publikum im Speedway-Stadion Ohmtal geht es jetzt auf die Sandbahn in Hof im Westerwald.

Auf der Heimbahn konnten die Speedway-Spezialisten ja schon ordentlich Punkte sammeln - jetzt in Hof ist auf der längeren Sandbahn aber auch eine stärkere Motorleistung gefragt, hier kommt es nicht nur auf das fahrerische Können, sondern auch auf die Power im Motor an und natürlich sind auch die Feinheiten der Fahrwerksabstimmung wichtig.

An den Start gehen in der Klasse 1 - bis 300 ccm Automatik der Teamleader Heinz Brandt mit seiner KYMCO Maxxer 300 "HBS", der in der Gesamtwertung jetzt mit einem Punkt Rückstand auf Saskia Brüner auf Platz 2 liegt. Daniel Hornemann mit seiner Triton SM300 "HBS", Udo Scholz, der frischgebackene Clubmeister mit seiner KYMCO Maxxer "HBS" und Bernd Schomber mit seiner KYMCO Maxxer 300 betreut von Schrauber

"Dr. KYMCO" Krausi.
Peter Schmalz wird mit seiner HYOSUNG TE 450 Sport wieder als Doppelstarter in zwei Klassen - der zulassungsfähigen Klasse 3 und in der Sportklasse an den Start gehen.

In der Jugendklasse starten wieder Lukas Brandt und Niko Bauer aus Homberg - Ober-Ofleiden, die sich ja beide bereits beim Homberger Rennen auf dem Treppchen platzieren konnten.

Die Dreier-Brüder aus Nieder-Ohmen werden im Westerwald zu ihrem 2. Rennen starten. Milan "der Große" fährt eine ADLY 100 und Marlon "der Kleine" startet mit der KYMCO Maxxer 50 in der Schülerklasse.

Am Sonntag startet der Tross bereits in aller Frühe um rechtzeitig zur

Veranstaltung vor Ort zu sein. Quadsport-begeisterte Fan's, die mitfahren wollen, sollten sich in der Clubgaststätte melden - hier werden die Fahrgemeinschaften abgesprochen.

Das Homberger Rennteam freut sich über jede Unterstützung.

Ferienspiele Homberg (Ohm) - Kart-Turnier am Rewe-Markt

Kart-Turnier für Kinder u. Jugendliche

am 10. Aug.(Sa)

Auch in diesem Jahr findet das, bei Kindern und Jugendlichen sehr beliebte Kart-Turnier, wieder auf dem REWE-Parkplatz statt. Großzügig werden der Verein und der Homberger Nachwuchs jedes Jahr von einem Lebensmittelmarkt unterstützt. "Vielen Dank" hierfür.

Anmeldungen werden bis zum 30.06. bei der Stadtverwaltung angenommen. Die Veranstaltung findet nur dann statt, wenn sich mindestens 20 Kids angemeldet haben, da der Aufwand sonst zu groß ist. Die Starter werden in zwei Klassen eingeteilt: Klasse 1 bis 144 cm Körpergröße und Klasse 2 ab 145 cm Körpergröße.

Auf dem hinteren Teil des REWE-Parkplatzes ist ein Slalom-Parcours abgesteckt. Die Kids fahren in den zwei Durchgängen jeweils eine Übungsrunde und zwei Wertungsrunden. Für umgefahrene Hütchen oder ausgelassene Tore gibt es Strafpunkte/-Sekunden. Von den beiden gefahrenen Wertungsläufen wird die bessere Zeit für die Siegerehrung gewertet.

Mindestens ein Elternteil muss anwesend sein um seine Zustimmung (u. Haftungsverzichtserklärung) schriftlich zu erteilen. Die Startgebühr incl. Einer Bock-Wurst m. Brot und 1 Getränk beträgt 10,— EUR. Alle Teilnehmer erhalten außerdem eine Teilnehmer-Plakette oder, je nach Platzierung, einen Pokal.

Die Karts und wenn benötigt (weil nicht vorhanden) auch die Schutzhelme werden vom Verein zur Verfügung gestellt. Aus hygienischen Gründen sollte jeder Starter aber eine Sturmhaube (Schutzhaube aus Baumwolle) unter dem Helm tragen. Wer keine Sturmhaube hat, kann eine bei der Anmeldung kaufen (ist dann für mehrere Jahre verwendbar). Aus Sicherheitsgründen, um Verletzungen durch Verbrennung oder Hautabschürfung vorzubeugen wird dringend empfohlen eine langärmelige Jacke und eine lange Hose zu tragen.

Zwingend vorgeschrieben sind geschlossene, feste Schuhe (keine Sandalen oder Badeschlappen, o.ä.)

Die Teilnehmeranzahl ist auf 30 Starter begrenzt.

Bei Regen fällt die Veranstaltung aus und wird ersatzlos gestrichen, da kein Ausweichtermin zur Verfügung steht.

Der MSC OHMTAL wünscht allen zukünftigen Kart-Champions viel Spaß und ein herzliches "Hals- und Beinbruch"!



Obst- und Gartenbauverein Homberg Tagesfahrt nach Fulda

Die für den 25.06.2013 geplante Busfahrt nach Fulda kann aufgrund der wenigen Anmeldungen <u>nicht</u> durchgeführt werden. Der Vorstand des Obst- und Gartenbauvereins bedauert das geringe Interesse.



Schlosspatrioten Homberg (Ohm) Weltliteratur hinter historischen Mauern

Schlosspatrioten holen »Ein Stündchen für Robert

Walser« nach Homberg

Das Freie Theater Tübingen nimmt am 21. Juni um 19 Uhr im Innenhof des Homberger Schloss' (bei Regen im Kaminsaal) alle Interessierten mit auf eine Reise guer durch die Werke des Schweizer Schriftstellers Robert Walser (1878 - 1956). Walsers Prosa zählt heute zur Weltliteratur. Er selbst durfte seinen Erfolg nicht mehr miterleben. Viele seiner schreibenden Kollegen - unter anderem Franz Kafka und Walter Benjamin - bewunderten und bewunder Robert Walser für seine außergewöhnlichen Werke. »Und Siegen wurde das Vergnügen« lautet der Titel des Stückes, das Elke Hirschmann und Klaus Möller vom Freien Theater Tübingen gekonnt und mit viel Spaß an der Sache aufführen. Für Musik und Geräusche ist Uwe Bauer zuständig, der die Schauplätze humorig mit schiefen Tönen belebt. Ein Vergnügen - das verspricht der kulturelle Abend innerhalb der einzigartigen Kulisse des Homberger Schloss zu werden. Denn Hirschmann und Möller überzeugen laut Kritikern in ihren Rollen mit trockenem Charme, gespielter Ernsthaftigkeit und übertriebenen Gesten. So scharfsinnig Robert Walser seine Alltagsbeobachtungen festhielt, so amüsant und unterhaltsam geben die beiden Schauspieler diese auf der Bühne wieder. Merkwürdig anmutende Beziehungskisten spielen Hirschmann und Möller laut Kritiken so authentisch, dass ihr Theaterstück ein pures Vergnügen für das Publikum sei. Karten im VVK acht Euro / AK zehn Euro. Karten gibt es im Vorverkauf bei der Touristeninformation in Homberg, im Kleinen Schlosscafé und im Schuhhaus Seibert.

Neue Holzgarnitur für Schlossgarten aufgestellt

Seit einigen Tagen können sich die Besucher des Homberger Schlosses an der neuen Holz-Sitzgruppe im Schlossgarten erfreuen.

Im Schatten der großen Hemlock Tanne lässt es sich in den Sommermonaten auf den neuen Bänken bei einem Tässchen Kaffee oder einem kühlen Getränk sehr gut aushalten. Die beiden Bänke und der Tisch wurden durch die Spende der Homberger Patchworkgruppe, finanziert. Die Spende über 650 EUR resultierte aus dem Erlös der Weihnachtsausstellung im vergangenen Dezember, die von der Patchworkgruppe im Homberger Schloss ausgerichtet wurde. Die Spendenübergabe hierfür fand bereits im Januar statt. Den Patchwork Damen sei an dieser Stelle noch einmal gedankt Auch Herrn Peter Pimpel, der die Möbel unentgeltlich entworfen und gebaut hat, danken die Schlosspatrioten sehr herzlich.



Schützengilde Homberg

Juniwanderung

Am Sonntag, den 23. Juni 2013 findet unsere Juniwanderung statt. Abmarsch ist um 9.30 Uhr am Kapellchen. Um 13.00 Uhr gibt es auf dem Hermannsberg von unsene Köchen Willi, KDS und Jürgen Erbsensuppe mit Würstchen. Alle Mitglieder mit Familie und Freunde der Schützengilde sind dazu recht herzlich eingeladen.

TV Homberg Badmintontraining

Montag

Jugend: 18.45 bis 20.15 Uhr Senioren: 20.15 bis 21.45 Uhr

Mittwoch

Jugend und Senioren von 18.45 bis 21.45 Uhr. Gäste sind herzlich willkommen.

Ansprechpartner:

Volker Stiller, Tel.: 06633/91 96 66 Werner Arnold, Tel.: 06633/54 43

Ohm-Speedskater trotzten dem Regen beim 30.Rhein-Ruhr-Marathon in Duisburg

Am Sonntag, den 6. Juni, fand in Dusiburg zum 30. Mal der Rhein-Ruhr-Marathon statt, bei dem auch die Speedskater des TV-Homberg an den Start gingen.

Die Bedingungen in diesem Jahr waren besonders schwierig, da die Strecke nahezu vollständig nass war vorallem bei Streckenabschnitten die über Brücken führten, herrschte starker Wind.

Sieger wurde Pascal Ramali vom Powerslide Sebamed Team mit einer Zeit von 1:21h gemeinsam mit seinem Teamkollegen Michael Puderbach. Christopher Schneider war bis Kilometer 23 unter den besten zehn, wurde dann jedoch in einen Sturz verwickelt und beendete das Rennen, um dem anderen Sturzopfer einen Sanitäter zu rufen. Darius Wilde gewann den Zielsprint in seiner Gruppe und wurde nach 1:29 Stunden Zwölfter, was ihm gleichzeitig den ersten Platz in der Altersklasse der Junioren B einbrachte.

Ebenfalls Erster in der Altersklasse 50 wurde Raimund Hermann, der nach 1:32h Platz 18 erreichte. Ralf Dagit erreichte nach 1:33 Stunden als 23ter den einzigartigen Zieleinlauf im Fußballstadion in Duisburg. Markus Wilde beendete das Rennen mit einer Zeit von 1:36 Stunden auf Platz 32. René Kuhring wurde 98ter mit einer Zeit von 1:53 Stunden.

Nach drei Rennen der WSC-Rennserie liegen die Ohm-Speedskater nun auf Platz vier von 16 Teams.



Ralf Dagit, Darius Wilde, Raimund Hermann und Markus Wilde (v.l.n.r.) wärmen sich nach dem Rennen mit Decken

BADMINTONTURNIER AM 22. Juni 2013 FÜR FREIZEITSPIELER UND AKTIVE

Auch in diesem Jahr lädt die Badmintonabteilung des TV 1862 Homberg e.V. wieder alle Freizeit- sowie aktiven Spieler zu einem Badmintonturnier am 22. Juni 2013 in die Großsporthalle nach Hombera/Ohm ein.

Von 10 bis 18 Uhr spielen Herren- und Damendoppel in nach Kategorie getrennten Turnieren (Freizeitspieler und Aktive) um Urkunden und Pokale, während im Foyer der Halle leckere Snacks und Getränke angeboten werden.

Die Startgebühr pro Doppel beträgt 8,- EUR und eine Anmeldung ist auch noch für Kurzentschlossene möglich. Und zwar mit Nennung der Startkategorie schriftlich oder per E-Mail an:

Jacob De Haan, Wiesenstraße 21, 35 315 Homberg / haan_zegeren@web.de

Herzlich willkommen sind vor allem auch Zuschauer, die die Spieler/ innen anfeuern oder aber den Badmintonsport erst einmal außerhalb der Trainingszeiten (diese sind jeweils Montags und Mittwochs, Jugendliche von 18:45 - 20:15 Uhr und Erwachsene von 20:15 - 21:45 Uhr) kennenlernen wollen.

Eure Badmintonabteilung



Vulkanbiker Homberg (Ohm)

Radfahren für »Jedermann«

Jeden Mittwoch, so weit es die Witterung zulässt, um 18.00h vom Weinkeller aus. Radfahren, Spaß haben,

sich unterhalten und dabei die Fitness steigern. Die Touren führen durch das Ohmtal mit leichten Steigungen. Auf den Fahrten sind die verkehrsrechtlichen Bestimmungen zu beachten. Teilnahme auf eigene Verantwortung

Nähere Auskunft unter Tel. 06633/1306 oder 06633/5359

Tischtennisgemeinschaft Büßfeld 3 Deutsche Meistertitel für Büßfelder Behindertensportler

Anläßlich der Deutschen Meisterschaften im Tischtennis der Behinderten am 26./27.4.2013 in Neuenstein (Baden-Würtemberg)konnten die Büßfelder Behindertensportler erneut groß auftrumpfen.

Mit drei Deutschen Meistertiteln sowie drei Drittplatzierungen im Gepäck kehrten die Büßfelder nach Hause. Im Doppelwettbewerb der Damen waren es einmal mehr Christel Locher und Gabriele Neumann, die in der WK AB die Klasse klar dominierten. Bei 5 Meldungen spielte jeder gegen jeden. Mit 4:0 Siegen wurden Locher/Neumann ungeschlagen Deutscher Meister. Bei den Herren waren die Wettkampfklassen 6,7 u. 8 zusammengelegt worden. Hier sicherte sich das Büßfelder Doppel Matheusz Krok/Jörg Schneider in der Gruppenphase den Gruppensieg. In der KO-Runde war erst gegen das spätere Meisterdoppel Jochen Wolmert (3-fach Paralympicsieger)/Thomas Schmidt Schluss. Mit Erreichen des dritten Platzes war man aber trotzdem zufrieden.

Im Einzelwettbewerb der Frauen war Christel Locher in der WK AB wie schon im letzten Jahr nicht zu stoppen. Nach einem souveränen Gruppensieg traf sie in der KO-Runde im ersten Spiel auf Vereinskollegin Gabriele Neumann die sie mit 3:1 besiegen konnte. Auch das Endspiel war für Christel Locher eine klare Angelegenheit. Mit 3:0 sicherte sie sich wie schon im letzhten Jahr den Titel des Deutschen Meisters. Gabriele Neumann wurde hier Dritte. Einen weiteren dritten Platz erreicht Daniela Grund in der WK 9-10. Bei den Männern zeigte Jörg Schneider in der WK 8 bei dieser Veranstaltung eine sensationelle Form. In einem starken Teilnehmerfeld überzeugte er mit konstanten Leistungen und sicherte sich als Außerseiter überraschend den Titel eines Deutschen Meisters. Für Christoph Winkler und Yannik Rüddenklau veliefen die Meisterschaften nicht so wie man es sich gewünscht hatte. Die Gruppenphase wurde noch gut überstanden, doch in der KO-Runde war dann für beide im ersten Spiel gleich Schluss. Winkler traf auf den mehrmaligen Deutschen Meister Thorsten Schwinn und Rüddenklauf auf seinen Erzkontrahenten Jannik Schneider. Abeilungsleiter Udo Winkler zeigte sich hocherfreut über die gezeigten Leistungen. In den Anfängen des Behindertentischentennis sei man noch als Punktelieferant angereist und nun kommen man mit Deutschen Meisertiteln nach Hause. Eine wahrlich großartige Entwicklung der Abteilung Behindertentischtennis.

Jagdgenossenschaft Haarhausen-Gontershausen

Grillabend

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Haarhausen / Gontershausen lädt alle Jagdgenossen mit ihren Familienangehörigen zu einem Grillabend am Samstag, 29.06.2013 auf den Grillplatz in Gontershausen ein. Los geht's um 19.00 Uhr. Für beste Verpflegung ist gesorgt, gute Laune muss ieder selbst mitbringen.

MGV "Eintracht" 1905 e.V. Ober-Ofleiden/ Gontershausen

Sommerabendkonzert

Der MGV veranstaltet am Samstag, 22.06.2013 ab 19:00 Uhr, in der Anlage am DGH in Ober-Ofleiden ein Sommerabendkonzert.

An diesem Abend erwartet Sie ein bunter Liederstrauß von Gesangvereinen aus Nah und Fern.

Mit Wein, Weib und Gesang wollen wir einen geselligen Sommerabend verbringen.

Der MGV "Eintracht" 1905 e.V. Ober-Ofleiden/Gontershausen freut sich auf Euren Besuch. Der Vorstand

Sportverein Ober- Ofleiden

AH 11. Mitternachtsturnier

Freitag, 21.06.13, ab 19.30 Uhr

Auf dem Sportplatz in Ober-Ofleiden

Gruppe 1

Gruppe 2 SV Rüddingshausen SV Erfurtshausen

SV Langenstein SV Geilshausen SG Appenrod/Maulbach TSV Roßdorf

FV Wehrda SG Germania Homberg SV Ober-Ofleiden TSV Eintracht Stadtallendorf SV Ehringshausen TSG Nieder-Ohmen

Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt

Veranstalter: SV 1959 Ober-Ofleiden



Kirchliche Nachrichten



Evang. Pfarramt Homberg/Ohm

Suchthilfe Vogelsberg: Freundeskreis, Selbsthilfegruppe für 20.00 Uhr Suchtabhängige und -gefährdete im Gemeindehaus

4. Sonntag nach Trinitatis

23. Juni

18.00 Uhr Sommerkirche unter der Linde im Schlosshof (siehe Text)

Montag, 24.6.

Gottesdienst im Alten- und Pflegeheim Am Wingenhain 16.30 Uhr

18.00 Uhr Kinderchorprobe im Gemeindehaus

Sommerkirche im Schlosshof

Am Sonntag, den 23. Juni, lädt die Ev. Kirchengemeinde Homberg ganz herzlich ein zur Sommerkirche um 18 Uhr unter der Linde im Schlosshof (bei Regen findet der Gottesdienst im Schlossgebäude statt.) Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es ein Abendessen am Büffet. Wer gern mitessen möchte, bringe bitte etwas für das Büffet mit, das aus der Hand zu essen und nicht leicht verderblich ist. Getränke sind vorhanden.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Montags, dienstags und donnerstags von 8.00 Uhr bis 12 Uhr. Homberg, An der Stadtkirche 7, Tel. 06633 314

eMail: ev-kirche-homberg@t-online.de Homepage: www.kirche-homberg.de

Nächstes Treffen

der Informations- und Motivationsgruppe für Angehörige von Suchtabhängigen und -gefährdeten: Kontakt: 06634/1449

Telefonseelsorge

Es findet sich immer jemand, mit dem man reden kann - auch bei der Telefonseelsorge

0 800 - 111 0 111 0 800 - 111 0 222

Vertraulich - anonym - Tag und Nacht

Evang. Kirchengemeinde Appenrod

Donnerstag, 20. Juni 2013

Jungschar für die 8 - 12jährigen im Ev. Gemeindehaus 15 Uhr 30 Die letzte Jungschar vor der Sommerpause! Nicht ver-

Vorankündigung

Am Sonntag, den 30. Juni feiern wir unser Kindergartenfest. Bitte schon einmal vormerken!

Evang. Kirchengemeinde Burg-Gemünden-Bleidenrod, Nieder-Gemünden, Elpenrod,

Samstag, 22.06.13

Nieder-Gemünden

09.00 Uhr Konfirmandenunterricht im ev. Gemeindehaus

Sonntag, 23.06.13

Burg-Gemünden

09.30 Uhr Gottesdienst

Bleidenrod 10.45 Uhr

Gottesdienst

Hainbach

Abendgebet 18.00 Uhr

Elpenrod

19.00 Uhr Abendaebet

Montag, 24.06.13

Burg-Gemünden

Jugendchor "Gemünden" in der Wanngasse 9 18.00 Uhr

19.00 Uhr "ev. Singkreis" in der Wanngasse 9

Evang. Pfarramt Deckenbach

Donnerstag, 20. Juni

20.30 Uhr Posaunenchorprobe, Jugendheim Deckenbach

Samstag, 22. Juni

Kindergottesdienst Sommerabschluss; Uhrzeit und Ort nach Absprache

Sonntag, 23. Juni 4. Sonntag nach Trinitatis Sommerkirche am Schloss in Homberg (Text nachfol-18 Uhr

gend)

Ohmtal-Taxi

Kranken- und Dialysefahrten Kur- und Rehafahrten

Abrechnung mit allen Krankenkassen Fahrten zu stationären Behandlungen

Flughafentransfer

Geschäfts- und Privatfahrten Kurierdienste

Jetzt auch Beförderung bis zu 8 Personen

Frankfurter Str. 2 (im Reiseladen) - 35315 Homberg (Ohm)

Tel. 06633 - 64 33 440

Sommerkirche in Homberg

Auch in diesem Jahr sollen wieder Sommergottesdienste im Grünen für die umliegenden Gemeinden stattfinden. Die Pfarreien Deckenbach, Homberg und Ober-Ofleiden sind jeweils einmal in den Sommermonaten Gastgeberin. Den Anfang macht die Pfarrei Homberg. Am kommenden Sonntag (23. Juni) um 18 Uhr lädt sie zur Sommerkirche auf dem Außengelände des Schlosses in Homberg ein. Mitwirkende sind außer dem Pfarrerehepaar Brigitte und Werner Schrag Katja Metz (Saxophon) und Michael Metz (Kevboard).

Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle Besucherinnen und Besucher zu einem einfachen Abendessen nebenan auf der Marstallwiese eingeladen. Wer mitessen möchte, der bringe etwas für das Vesperbüffet mit, was nicht leicht verderblich und aus der Hand zu essen ist. Getränke sind vorhanden.

Bei Regen findet der Gottesdienst im Schlossgebäude statt. -

Wir laden herzlich ein, die Kirchenmauern und die Gemeindegrenzen zu verlassen und draußen im Freien besondere Gottesdienste zu erleben. Wir freuen uns auf Sie und Euch!

Die nächsten Sommerkirchen sind: 14. Juli, 10 Uhr, Gontershausen (an der Grillhütte) und 4. August, 11 Uhr, Deckenbach (Sportplatz, Ortsausgang Richtung Rüddingshausen).

Bürozeiten

Das Pfarrbüro ist montags und donnerstags von 9.30 Uhr bis 12 Uhr besetzt. Außerhalb der Bürozeiten ist Pfarrerin Schrag unter der Telefonnummer des Homberger Pfarramtes zu erreichen (Tel. 06633.314).

Evang. Kirchengemeinde Dannenrod

Donnerstag, 20. Juni 2013

15 Uhr 30 Jungschar für die 8 - 12jährigen im Ev. Gemeindehaus Die letzte Jungschar vor der Sommerpause! Nicht ver-

Sonntag, 23. Juni 2013

10 Uhr 45 Gottesdienst (Kollekte für die eigene Gemeinde)

Vorankündigung

Am Sonntag, den 30. Juni feiern wir unser Kindergartenfest. Bitte schon einmal vormerken!

Evang. Pfarramt Ehringshausen

Donnerstag, 20.6.

15.00 Uhr Flötenkreis in Zeilbach

Samstag, 22.6.

Flötenkreis in Zeilbach 11.00 Uhr

Sonntag, 23.6., -4. Sonntag nach Trinitatis -

Gottesdienst zum Johannesfest mit Vorstellung der 11.00 Uhr

neuen Konfirmanden in Zeilbach,

Pfr. Harsch

Kollekte: eigene Gemeinde

Dienstag, 25.6.

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht in Ehringshausen

Donnerstag, 27.6.

Hausbibelkreis in Ehringshausen 14.30 Uhr

15.00 Uhr Flötenkreis in Zeilbach

Samstag, 29.6.

Flötenkreis in Zeilbach 11.00 Uhr

Sonntag, 30.6., -5. Sonntag nach Trinitatis -

10.00 Uhr Gottesdienst in Ehringshausen mit Taufe von Greta Ma-

tilda Korell und Lina Stark,

Pfr. Harsch

11.00 Uhr Gottesdienst in Rülfenrod, Pfr. Harsch

Kollekte: für die Verbreitung der Bibel in der Welt

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in

Ehringshausen, Hauptstr. 29, Tel. 06634 360: mittwochs von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Evang. Kirchengemeinde Maulbach

Donnerstag, 20. Juni 2013

Jungschar für die 8 - 12 jährigen im Ev. Gemeindehaus 15 Uhr 30

Die letzte Jungschar vor der Sommerpause! Nicht ver-

Sonntag, 23. Juni 2013

09 Uhr 30 Gottesdienst (Kollekte für die eigene Gemeinde)

10 Uhr 30 Kindergottesdienst

Vorankündigung

Am Sonntag, den 30. Juni feiern wir unser Kindergartenfest. Bitte schon einmal vormerken!

Evangelischer Posaunenchor der Pfarrei Maulbach

Montag, 24. Juni 2013

20 Uhr Übungsstunde (letzte Vorbereitung auf das Kindergar-

tenfest)

Evangelische Kirchengemeinden Ober-Ofleiden/Gontershausen, Nieder-Ofleiden und Haarhausen

Mittwoch, 19, Juni

20.00 Uhr Übungsstunde des Flötenkreises im Ev. Gemeindehaus in Ober-Ofleiden

Samstag, 22. Juni

09.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Konfirmandentag im Ev. Gemeindehaus in Ober-Ofleiden

Sonntag, 23. Juni

"Sommerkirche" unter der Linde im 18.00 Uhr Schlosshof in Homberg (bei Regen: im Schlossgebäude). Im Anschluss wird zu einem Abendessen mit Büffet herzlich eingeladen, wer mitessen möchte, bringe etwas für das Büffet mit, das aus der Hand zu essen und nicht leicht verderblich ist. Getränke sind vorhanden.

Auf Grund der guten Resonanz sollen auch in diesem Jahr wieder Sommergottesdienste im Grünen für die umliegenden Gemeinden stattfinden, beteiligt sind die Kirchspiele Homberg, Deckenbach und Ober-Ofleiden. Den Anfang macht die Kirchengemeinde Homberg, anschließen wird sich der Gottesdienst am 14. Juli um 10.00 Uhr in Gontershausen an der Grillhütte und der Gottesdienst am 4. August um 11.00 Uhr auf dem Gelände des Sportplatzes in Deckenbach.

Dienstag, 25. Juni

20.00 Uhr Kirchenvorstandsitzung im Ev. Gemeindehaus in

Ober-Ofleiden

Kath. Pfarrei Johannes Paul II. Gottesdienste und Termine in der Kirche "St. Matthias" Homberg

Mittwoch, 19.06. Elsiabeth v. Schönau

18.00 Uhr Angelus und Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Eucharistiefeier

19.00 Uhr Musikprobe Heaventones 20.00 Uhr Familiengottesdienstkreis

Sonntag, 23.06. 12. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr Familiengottesdienst mit Messdieneraufnahme - Musik

Heaventones

Montag, 24.06. Geburt des hl. Johannes des Täufers

Hochfest

Krankenkommunion Frau Neubauer 09.30 Uhr

Gottesdienste und Termine in der Kirche "Erscheinung des Herrn" Nieder-Gemünden

Sonntag, 23.06. 12. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Gottesdienste und Termine in der Kirche "St. Jakobus" Kirtorf

Samstag, 22.06. HI. Paulinus v. Nola

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Unser Pfarrbüro im Burgring 49, 35315 Homberg (Ohm) erreichen Sie unter der Tel.: (0 66 33)

3 47, dem Fax (0 66 33) 91 12 04 oder der E-Mail-Adresse pfarrei.alsfeldhomberg@bistum-mainz.de.

Die Pfarrsekretärinnen sind in der Regel, jeweils von 9.00 - 12.00 Uhr, an folgenden Tagen anwesend:

Frau Sidonie Lüttebrandt am Montag und Mittwoch.

Frau Ursula Stiller am Freitag.

In allen pfarramtlichen Fällen erreichen Sie

Herrn Pfarrer Jerzy Dmytruk unter der Tel. Nr. (0 66 31) 2374,

Herrn Kaplan Michael Leja unter der Tel. Nr. (0 66 33) 911202,

Herrn Pfarrvikar Pater Jacob Karippai unter der Tel. Nr. (0 66 38) 255,

Herrn Pfarrvikar Pfarrer Peter Kemmerer unter der Tel. Nr. (0 66 41) 9127600

Herrn Diakon Jochen Dietz unter der Tel. Nr. (0 66 36) 1456

Unsere Gemeindereferentin Frau Sonja Hiebing ist im Pfarrbüro Homberg oder unter ihrer Tel. Nr. (0 66 33) 91 19 24 zu erreichen.

Informieren Sie sich auch auf unserer Internetseite:

www.katholisch-alsfeld-homberg.de

Familienanzeigen online gestalten unter www.wittich.de

Anzeige

Für die zahlreiche Anteilnahme und die trostreichen Worte anlässlich des Todes unserer Mutter Maria Pfeil

danken wir allen recht herzlich.

Jörg Pfeil und Angehörige

Homberg (Ohm), im Juni 2013

Anzeige

Ein erfülltes Leben hat sich vollendet.

Günter Niehof

Ulrich Niehof

* 04.02.1921 † 08.06.2013

Wir trauern um ihn: Isolde Niehof geb. Bensel Adelheid Jonen geb. Niehof Tilman Niehof

sowie alle Angehörigen und Freunde

Idstein/Ts., Homberg (Ohm) im Juni 2013

Die Beerdigung fand im engsten Familienkreis statt.





125 Jahre TSV, 1888 Amöneburg e.V.

Sportwochenende 28.06. bis 30.06.2013

auf dem Sportgelände Am Steinweg

Freitag 28.06.2013 ab 18:00 Uhr Altherren Fußballturnier

Samstag 29.06.2013 zunächst Fußballjugendturniere

10:00 Uhr bis 13:00 Uhr 12 F-Jugendmannschaften

13:30 Uhr bis 17:00 Uhr 12 E-Jugendmannschaften

ab 18:00 Uhr Senioren - Fußballspiel
TSV Eintracht Stadtallendorf - Auswahlmannschaft aus allen Stadtteilvereinen

Sonntag 30.06.2013 ab 14:00 Uhr Familiennachmittag mit Kinderfest

u.a. Kinder-Olympiade - Hüpfburg - Wasserrutsche

Zu allen Veranstaltungen sind Besucher aus der Großgemeinde sowie den angrenzenden Orten herzlich eingeladen.

Eintrittsgeld wird an allen Tagen nicht erhoben.

Kaffee und Kuchen sowie die üblichen Getränke und Speisen werden angeboten.

Aus dem Rathaus wird berichtet

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung **Amöneburg**

Die Stadtverwaltung im Rathaus ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 08.30 bis 12.00 Uhr zur allgemeinen Sprechstunde geöffnet.

Für einen Besuch vor 08.30 Uhr oder am Nachmittag wird eine Terminabsprache erbeten, um sicherzustellen, dass der gewünschte Gesprächspartner auch persönlich anwesend ist. Die Stadtverwaltung hat zusätzlich jeden Donnerstagnachmittag von

15.00 bis 18.30 Uhr geöffnet.

Eine Terminanmeldung für diesen Dienstleistungsnachmittag ist nicht erforderlich.

Die Stadtverwaltung ist unter der Telefonnummer 06422/92950 zu er-

Telefax-Nr. 06422/929522.

Notdienst nach Dienstschluss der Stadtverwaltung:

Unter der Rufnummer 06422/92950 ist nach Dienstschluss der telefonische Anrufbeantworter der Stadtverwaltung Amöneburg aufgeschaltet. In diesen Fällen bitte den Namen, die Rufnummer des Anrufers und den Grund des Anrufes auf Band sprechen.

Bitte beachten Sie jedoch, dass erst am darauf folgenden regulären Arbeitstag eine Rückmeldung durch die Verwaltung erfolgen kann.

Durchwahlnummern der Verwaltung:

Vorzimmer des Bürgermeisters	06422/9295-11
Hauptamt	9295-23
Standesamt	9295-24
Bauamt	9295-26 und -16
Meldeamt	9295-28
Finanzabteilung	9295-11
Kasse	9295-29
Museum	9295-10

Rufbereitschaft des städtischen Bauhofes

Die Stadt Amöneburg hat für den städtischen Bauhof unter der Tel.-Nr. 0174/9207200 eine allgemeine Rund-um-die-Uhr-Rufbereitschaft für Wasserrohrbrüche etc. eingerichtet. Diese bezieht sich auf die Zeit nach Dienstschluss der städtischen Arbeiter und auf das Wochenende.

Kinder- und Jugendtelefon des Deutschen Kinderschutzbundes

Seit dem 01.11.1998 ist das Kinder- und Jugendtelefon Marburg in das Netz der Kinder- und Jugendtelefone eingebunden und kann von jedem Kind bzw. Jugendlichen unter der bundesweit gültigen Rufnummer 0800/1110333 kostenlos erreicht werden (rufbereit rund um die Uhr). Dieses Kinder- und Jugendtelefon Marburg ist montags bis freitags von 15.00 bis 19.00 Uhr besetzt.

Telefonseelsorge Marburg

0800/1110111 oder 0800/1110222 - rufbereit rund um die Uhr

In den Stadtteilen werden wöchentlich einmal Sprechstunden durchgeführt:

Diensthandy 0174/7039129 Rüdigheim (Treffpunkt) von 15.30 bis 16.00 Uhr montags Roßdorf Mehrzweckhalle mittwochs von 15.30 bis 16.00 Uhr Erfurtshausen (Bürgerhaus)

donnerstags

von 15.30 bis 16.00 Uhr

Mardorf (Schwesternhaus, Marburger Straße 12)

von 15.30 bis 16.00 Uhr dienstags

Ortsvorsteher Amöneburg Herbert Fischer, Koppelkaute 20 06422/3873 Heinrich Benner, Lindenweg 3 06429/7723 Mardorf Stephan Maus Roßdorf

Vorderstraße 22 06424/923736 Martin Bieker, Rüdigheim

Niederkleiner Straße 24 06429/401 Wolfgang Rhiel, Ringstraße 1 Erfurtshausen 06429/8269250

Schiedsmann

Norbert Heiland, Brücker Str. 2, 35287 Amöneburg 06422/3764

Stellvertretender Schiedsmann / Schiedsfrau Kordula Hof, Kellmarkstraße 21,

35287 Amöneburg-Mardorf 06429/7677

Ortsgericht

Ortsgerichtsvorsteher Karl-Heinz Kräling

Zu den Hobern 20, Mardorf, 35287 Amöneburg 06429/405 oder 0173/3439794

Sprechstunden nach Vereinbarung Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher Roland Ott, Stockwiesenweg 16,

35287 Amöneburg 06422/5591

Bürgerhäuser und Gemeinschaftseinrichtungen

Bürgerstuben Amöneburg Karl Braun, Ritterstr. 22 06422/2107 Bürgerhaus Mardorf

Frau Anna Schick, Homberger Straße 11, Mardorf 06429/7399 Mehrzweckhalle Roßdorf

06424/5173

Frau Angelika Müller, Mönchweg 1

Treffpunkt Rüdigheim 06429/829394

Malgorzata Kappel, Niederkleiner Str. 15 Bürgerhaus Erfurtshausen

Willi Mann, Hauptstr. 19 06429/829974

"Gemeenshaus Mardorf"

Marburger Str. 2

Ansprechpartnerin bzw. Hausmeisterin

Frau Karin Schweißguth-Linne, Kellmarkstr. 17, 35287 Amöneburg-Mardorf, Tel. 06429/576 oder KarinSchweissguthLinne@t-online.de

Annahme von Sondermüll

Jeden 1. Samstag im Monat zwischen 10.00 und 12.00 Uhr beim Landratsamt Marburg-Cappel (Garagen der Kfz-Stelle). Die Sondermüllsammlungen innerhalb der Großgemeinde Amöneburg werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Korksammelstelle in Amöneburg

Korkabfälle (nur Flaschenkorken, Korkuntersetzer, -platten und -pinnwände) können von Montag bis Donnerstag von 08.30 Uhr bis 15.00 Uhr und am Freitag von 08.30 bis 12.00 Uhr im Rathaus Amöneburg, Zimmer 2 (Vorraum Stadtkasse) abgegeben werden. In den Stadtteilen besteht die Möglichkeit, Korkabfälle während der Außensprechtage der Stadtverwaltung von 15.30 Uhr bis 16.00 Uhr zu entsorgen.

Altbatterie-Entsorgung

Sammelbehälter befinden sich in Amöneburg-Kernstadt im Rathaus (Einwurfzeiten von Montag bis Donnerstag von 08.30 Uhr bis 15.00 Uhr und am Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr) sowie in Mardorf im ehemaligen Schwesternhaus, in Roßdorf in der Mehrzweckhalle, in Erfurtshausen im Bürgerhaus und in Rüdigheim im Treffpunkt. Einwurfzeiten während der Außensprechtage der Stadtverwaltung (von 15.30 Uhr bis 16.00 Uhr). Batterien können Sie übrigens auch bei der Sondermüll-Kleinmengensammlung abgeben.

Betriebszeiten der Erdaushubdeponie/ Annahme von Bauschuttkleinmengen

Öffnungszeiten des Abfallzweckverbandes Lahn-Fulda (ALF)

von 07.00 Uhr bis 15.30 Uhr Montag - Donnerstag von 07.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Im Monat Januar bleibt die Deponie geschlossen.

Annahme von Bauschuttkleinmengen

Aufgrund der zum 01.04.2006 neu in Kraft getretenen Abfallsatzung der Stadt Amöneburg werden ab diesem Zeitpunkt Bauschutt-Kleinmengen aus privaten Haushaltungen der Amöneburger Bürgerschaft im Bringsystem angenommen. Als Kleinmengen wird dabei eine Menge von bis zu einer Pkw-Ladung (ca. 0,5 Tonnen) angesehen). Größere Anlieferungen können abgewiesen werden.

Als Annahmestelle für die Bauschuttkleinmengen wurde von der Stadt in Absprache mit dem Abfallzweckverband Lahn-Fulda (AIF) die Erdaushubdeponie Amöneburg festgelegt.

Für die Anlieferung der Bauschuttkleinmengen wird vom Betriebspersonal der Erdaushubdeponie eine Gebühr in Höhe von pauschal 3,00 Euro pro Anlieferung erhoben. Durch Ausweisdokument hat der Anlieferer gegenüber dem Betriebspersonal nachzuweisen, dass er Einwohner der Stadt Amöneburg ist. Die persönlichen Daten des Anlieferers werden zu Auswertungszwecken gespeichert. Anliefer, die nicht Einwohner der Stadt Amöneburg sind, können ebenfalls anliefern. Hierfür beträgt der Preis zurzeit 15,- Euro pro Tonne.

Der Erdaushubdeponie Amöneburg, die vom Abfallzweckverband Lahn-Fulda (AIF) betrieben wird, ist wie folgt zu erreichen:

Telefon 06422/1471 06422/890995 Fax

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage Stausebach

06422/7442 Montag bis Freitag 08.00 bis 15.30 Uhr jeden letzten Samstag im Monat 09.00 bis 12.00 Uhr

Standorte der Wertstoff-Container

Alle Stellplätze sind mit Glascontainer sowie für Weißblech (Dosenschrott) bestückt.

Amöneburg

Parkplatz "Gollgarten", K 30

Parkplatz "Bonifatiusstraße" (Altkleider Kolpingfamilie) Parkplatz "Steinweg/Tränkgasse" (Altkleider Fa. Bicker) Bauhof "Nicolaistraße"

Mardorf

Kläranlage "Zum Wiesengrund" (Altkleider Malteser Hilfsdienst) Hinter dem Bürgerhaus Am Grillplatz

Roßdorf

Bei der Mehrzweckhalle

Am Sportplatz (Altkleider Fa. Bicker) Feuerwehrhaus, Am Dorfbrunnen

Rüdiaheim

Am Schützenhaus, In den Raingärten, (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Erfurtshausen **Festplatz**

Altes Feuerwehrgerätehaus (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz) Aufgrund erheblicher Lärmbelästigung der Nachbarn bitten wir die Bevölkerung, die Einwurfzeiten der Glascontainer zu beachten:

von 07.00 -bis 13.00 Uhr und 15.00 bis 20.00 Uhr

Kein Einwurf an Sonn- und Feiertagen.

Kostenlose Annahme von Baum- und Strauchschnitt

auf der Erddeponie Amöneburg. Weitere Informationen unter 06422/1471 (Deponie) oder Stadtverwaltung Amöneburg 06422/92950. "Betriebszeiten der Erdaushubdeponie/Annahme von Bauschuttkleinmengen und

Baum- und Strauchschnitt":

Kostenlose Annahme von Baum- und Strauchschnitt durch den Abfallzweckverband Lahn-Fulda (ALF).

Der ALF weist darauf hin, dass ausschließlich sauber getrennter Astschnitt (ab 20 mm Durchmesser) mit überwiegend verholzten Anteilen, unvermischt mit sonstigen Bioabfällen, angenommen werden kann. Gleichermaßen können auch dickere Stämme, Äste, Kronenholz sowie Wurzelstöcke frei von Erde und Steinen kostenfrei angeliefert werden.

Unverholzte Materialien hingegen, wie z. B. einjähriger Heckenschnitt sowie Reisig mit hohem Laubanteil, Stauden, Laub sowie Grasschnitt sind von einer Annahme ausgeschlossen und werden ggf. zurückgewiesen! Diese Bioabfälle müssen über die Biotonne oder über die Kompostierungsanlage Stausebach kostenpflichtig entsorgt werden. Weitere Informationen unter 06422/1471 (Deponie) oder 06422/92950

(Stadtverwaltung).

Borromäusbücherei Rüdigheim

Wöchentliche Öffnungszeiten:

von 10.00 bis 11.00 Uhr Sonntag Mittwoch von 20.00 bis 21.00 Uhr Freitag von 15.00 bis 16.00 Uhr

Internetadresse: www.eopac.de Bücherei St. Johannes Amöneburg

(im Kindergarten, Steinweg)

Öffnungszeiten:

von 16.30 bis 18.30 Uhr Donnerstag

NULL bis SECHS - Präventive Beratung für Eltern und KiTas

Kostenfreie Beratung bei allen Fragen zur Entwicklung und Erziehung von Kindern zwischen 0 - 6 Jahren

Ansprechpartnerin für die Stadt Amöneburg: Frau Haberhausen (Dipl.-Pädagogin)

Info und Anmeldung: Tel.: (06426) 93 06 49 oder (0170) 916 15 74 (Mo. - Fr. 8:30 - 12:30 Uhr)

Offene Sprechstunden:

- Jeden 2. Dienstag im Monat 8:00 9:00 Uhr im Kindergarten Amöneburg (Steinweg 38)
- Jeden 3. Dienstag im Monat 8:00 9:00 Uhr im Kindergarten Roßdorf (Auf der Boine 2)
- Jeden 4. Dienstag im Monat 8:00 9:00 Uhr im Kindergarten Mardorf (Kindergartenstraße 7)

Museum Amöneburg

Nach der Winterpause hat das Amöneburger Museum wieder seine Pforten für den allgemeinen Besuchsverkehr geöffnet. Es ist dann an jedem ersten und dritten Sonntag in der Zeit von 14.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Weitere Öffnungszeiten sind von Montag bis Mittwoch in der Zeit 08.00 -15.00 Uhr, am Donnerstag von 08.00 - 12.00 Uhr und von 15.00 -18.00 Uhr sowie Freitag von 08.00 - 12.00 Uhr über die Stadtverwaltung möglich. Zusätzliche Termine und Führungen können auch nach Absprache mit der Museumsleitung vereinbart werden. (Tel. 06422/2474 oder e-mail: drschneideramoe@gmx.de)

Für Schulklassen oder Besuchergruppen besteht weiterhin die Möglichkeit, den museumspädagogischen Dienst in Anspruch zu nehmen, der jeden Freitag in der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr angeboten wird. Dazu ist jedoch eine vorherige Anmeldung und thematische Absprache mit der Museumsleitung etwa 14 Tage vorher notwendig, um entsprechende Anschauungsmaterialien vorbereiten zu können.

Ausführliche Informationen sind über das Internet unter "Museum Amöneburg" zu erfahren, welches auch eine Auflistung aller bisher erschienenen Publikationen bereit hält.

Wichtige Telefonnummern

Selbsthilfe-Kontaktstelle, Biegenstraße 7, 35037 Marburg

Beratung und Information zu Selbsthilfe allgemein, Auskunft über Selbsthilfegruppen im Landkreis Marburg-Biedenkopf, Bereitstellung und Vermittlung von Gruppenräumen, Unterstützung bei der Gruppengründung, Beratung zu finanziellen Hilfen.

Telefonische Anmeldung unter 06421/17699-34 und 17699-36 (Herr Sander und Frau Hilgenbrink)

E-Mail: Info@selbsthilfe-marburg.de Internet: www.selbsthilfe-marburg.de

Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf

Der Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf ist eine gemeinsame Einrichtung der Pflege- und Krankenkassen und des Landkreises Marburg-Biedenkopf. Er bietet allen Bürgern mit Unterstützungs- und Hilfebedarf, deren Angehörigen und Menschen mit Behinderungen umfassende, qualifizierte und kostenlose Informationen und Beratung zu Pflegeangeboten sowie die Organisation aller notwendigen pflegerischen, medizinischen und sozialen Leistungen. Die Beratungen erfolgen direkt im Pflegestützpunkt oder bei Bedarf auch zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim.

Sprechzeiten

im Beratungszentrum, Am Grün 16, 35037 Marburg: Mittwoch und Freitag jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und Donnerstag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr sowie weitere Termine nach Vereinbarung an allen Tagen von Montag bis Freitag.

Telefonische Erreichbarkeit Montag bis Freitag 10.00 Uhr 16.00 Uhr

Pflegeberatung

Dieter Kurth und Nicola Konnerth, 06421 405-7401

Diana Gillmann-Kamm und Ingrid Labitzke, 06421 405-7402 E-Mail: pflegestuetzpunkt@marburg-biedenkopf.de

Seniorenfitness hat immer stärkeren Stellenwert

Neben dem klassischen Seniorentanz bekommt regelrechtes Fitnesstraining für Senioren einen immer stärkeren Stellenwert in unserer Gesellschaft. Immer mehr Menschen erkennen, dass es altersmäßig nie zu spät ist, um seine körperliche Fitness und seine Beweglichkeit zu steigern, um möglichst mobil zu bleiben. Der RSV Roßdorf bietet seit geraumer Zeit am Montag ab 10.15 Uhr eine Gruppe an, die von Frau Hoffmann, einer versierten Trainerin geleitet wird. Die Stadt Amöneburg hatte vor einiger Zeit für das Kinderturnen und auch die Senioren Material für die Mehrzweckhalle beschafft. Der Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg hatte nun aber mitbekommen, dass ein ganz bestimmtes Trainingsgerät fehlt, nämlich der sogenannte Pilates-Ball. Gesagt getan, und nach drei Tagen waren sie bestellt. Walter Wachtel und Bürgermeister Michael Richter-Plettenberg übergaben nun 32 nagelneue Bälle an die Gruppe, die sich darüber freute.

Interessierte sind jederzeit willkommen.

Die Stadt Amöneburg veranstaltet am Sonntag den 11. August in Kooperation mit dem Gesundheitszentrum Amöneburg in der Tennishalle, zwei Krankenkassen und dem Seniorenbeirat einen großen Gesundheitstag. Hier steht das Thema Prävention und Rehabilitation im Vordergrund. Seniorinnen und Senioren sollen hier attraktive Informationen und unverbindliche Schnupperangebote bekommen können.



Amöneburger Museum beteiligt sich am kreisweiten Museumssonntag



Am Sonntag den 09. Juni fand wieder einmal der kreisweite Museumssonntag statt, an dem natürlich auch das Amöneburger Museum teilnahm. Das Motto "Feuer und Flamme" nutzten die Verantwortichen des Museum für eine interessante Sonderausstellung. Museumleiter Dr. Alfred Schneider konnte sich über zahlreiche Besucher freuen. Und diese

wiederum konnten sich nicht nur über die Ausstellung und einen Unterschlupf bei Regenwetter freuen, sondern auch darüber, dass am Museumssonntag kein Eintritt zu entrichten ist. Zusätzlich besteht für die Besucher die Möglichkeit für einen Euro Lose zu kaufen, die bei etwas Glück zu einem wertvollen Gewinn führen. Das Schöne für die Beteiligten Museen ist dabei wiederum, dass die Erlöse aus dem Losverkauf bei ihnen verblieben und damit für Anschaffungen genutzt werden können.



Tagesprogramm

Ringpartnerschaftstreffen 2013 in Tragwein

Freitag, 28. Juni 2013

Über die genaue Abfahrtszeiten und die Abfahrtsorte des Busses werden die angemeldeten Teilnehmer noch informiert.

16.00 Uhr bis 17.00 Uhr: Eintreffen der Delegationen aus den 3 Partnergemeinden (Empfang am Marktplatz und Quartier-Zuteilung im Gasthaus Rockenschaub)

19.00 Uhr:

Führung durch die Schaumosterei mit Mostverkostung und anschließendem Abendessen mit bäuerlichen

Köstlichkeiten beim Mostheurigen Pankrazhofer, Fam. Eder

Samstag, 29. Juni 2013

9.00 Uhr: Abfahrt zur Besichtigung des Konzentrationslagers Mauthausen (<u>www.mauthausen-memorial.at</u>), einer bedeutenden Gedenkstätte des 2. Weltkrieges, nur 20 km von Tragwein entfernt.

14.00 Uhr: Mittagessen

16.00 Uhr: Besprechung der Delegationsleiter aus den 4 Nationen über die nächsten Aktivitäten

17.00 Uhr: Abfahrt zum neuen OÖ Burgenmuseum Reichenstein (www.burg-reichenstein.at)

Ca. 20.00 Uhr:

Ankunft beim "Petersfeuer", anlässlich des Pfarrpatroziniums der Pfarre Tragwein (die Pfarrkirche Tragwein ist den Aposteln Petrus und Paulus geweiht) mit Jause und gemütlichem Ausklang

Sonntag, 30. Juni 2013

9.00 Uhr: Mehrsprachige Gestaltung des röm. Kath. Pfarrgottesdienstes

Anschl.: Feierlicher Zug von der Pfarrkirche zum Turnsaal der Volksschule Tragwein

10.30 Uhr: Festakt mit Ansprachen der Delegationsleiter aus allen 4 Partnergemeinden

Gemütlicher Ausklang beim Frühschoppen mit Mittagessen

Rests des Tages zur freien Verfügung, im Besonderen um die langjährigen Freundschaften auch auf privater Basis pflegen zu können.

<u>Verabschiedung der Delegationen nach jeweiligem Wunsch (Sonntag/Montag) – Der Bus nach</u> <u>Deutschland fährt am Sonntagmittag in Tragwein ab</u>



Stadtverordnete sind sich einig

Umsetzung des kürzlich beschlossenen Kinderförderungsgesetzes würde die Stadt und die Kirchengemeinde unnötig finanziell belasten

Keine Mehrbelastungen für unsere Kommune durch das neue Kinderförderungsgesetz:

Die Stadtverordnetenversammlung fordert die Hessische Landesregierung dazu auf, finanzielle Mehrbelastungen für die Träger und die Kommunen durch das Kinderförderungsgesetz im Sinne des Konnexitätsgrundsatzes zu erstatten. Der Hessische Städte- und Gemeindebund wird um Initiative gegenüber der Landesregierung gebeten.

Zusätzlich soll das Land Hessen ermöglichen, dass auch beim Kinderförderungsgesetz, wie bisher, die Personalbemessung der tatsächlichen
Inanspruchnahme der Kindertagesstättenplätze angepasst werden darf.
Hierdurch soll verhindert werden, dass allein aus bürokratischen Gründen
die Flexibilität der Kinderbetreuungsangebote für die betroffenen Familien verschlechtert wird.

Die Mehrheit im Hessischen Landtag hat das Kinderförderungsgesetz verabschiedet. Dieses Gesetz führt zu Mehrbelastungen in unserer Kommune. Für die Kindergärten in der Stadt Amöneburg wird die finanzielle Mehrbelastung auf 272 TEUR beziffert, wenn die aktuelle Angebotsstruktur vollständig bestehen bleibt. Bisher war es möglich die Personalbemessung der tatsächlichen Inanspruchnahme anzupassen, so dass nominal vereinbarte Ganztagsbetreuungsplätze von den Kindern flexibel genutzt werden konnten. Das neue Gesetz zwingt aus finanziellen Gründen dazu Betreuungsstrukturen unflexibler zu machen, um keine zu hohen Personalkosten zu erzeugen. Hierdurch leidet die Familienfreundlichkeit des Angebots. Das Interesse sollte sein auch zukünftig die bestehende und bewährte Angebotsstruktur beibehalten zu können.

Auf Grund des einstimmigen Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung vom 10. Juni 2013 hat Bürgermeister Michael Richter-Plettenberg nun den hessischen Städte- und Gemeindebund um Unterstützung gebeten, und die Hessische Landesregierung ein weiteres Mal angeschrieben. Diese hatte auf Nachfrage im Vorfeld der Sitzung bereits zurück gemeldet, dass eine Erstattung der Mehrkosten für sie nicht in Frage komme, und die Stadt zur Vermeidung dieser Mehrkosten die letztlich die komplette Betreuungsstruktur in den Einrichtungen gemeinsam mit den Trägern umstellen müsse.

Interessante Fahrradversteigerung am Rathaus

Die Versteigerung am 06. Juni 2013 am Rathaus zog doch eine Reihe von Interessenten an. Aus dem Fundus des Fundbüros der Stadt wurden insgesamt achtzehn Gegenstände versteigert, die nach der vorgeschriebenen Aufbewahrungszeit weder vom Verlierer noch vom Finder

zurück beansprucht wurden. Darunter ein Rasenmäher, ein Moped sowie sechzehn Fahrräder. Bis auf zwei sehr wertlose Fahrräder fanden alle Gegenstände einen neuen Eigentümer. Damit konnte der Rathauskeller erheblich von Ballast befreit werden. Fast nicht zu glauben, welch gute erhaltene Fahrräder da zur Versteigerung kamen. Hier konnte man wirklich ein Schnäppchen machen.



Fundsachen

2012

Herrenuhr, Stadtteil Rüdigheim

Ring, Stadtteil Amöneburg

Schirm, gefunden im Bus anlässlich der Halbtagsfahrt der Senioren nach Alsfeld

Schlüssel mit Anhänger Schutzengel, Fußweg nach Mardorf

Drei kleine Schlüssel am Ring, Parkplatz hinter dem Rathaus Amöneburg Schlüsselbund mit Anhänger "Teufel"und Fotoanhänger, Kindergarten Roßdorf

Schwarzes Schlüsselmäppchen mit 5 Schlüsseln und Anhänger (mehr&wert), Amöneburg

Schlüsselbund am Band mit Aufschrift "SB-Union", Amöneburg

Schlüssel, Roßdorf (nach Kirmes)

Schlüssel, Amöneburg (vor Rathaus)

2013

Schlüssel m. gelbem Anhänger, Marktplatz Amöneburg (unterhalb Schule)

- 4 Schlüssel an orangefarbenem Band, MZH Roßdorf
- 2 Sicherheitsschlüssel und Einkaufschip, Waschbach Amöneburg
- 2 Schlüssel am Ring mit Metallstift, Amöneburg (Lindauer Tor)
- 6 Schlüssel am Bund, Rüdigheim
- 1 Sonnenbrille (sehr starke Gläser), Amöneburg
- 1 Jacke, Spielplatz Amöneburg
- 1 Brille im Etui (Fielmann), gefunden nach OpenAir Gottesdienst in Amöneburg
- 1 klappbares Sitzkissen, gefunden nach OpenAir Gottesdienst in Amöneburg

Die Fundgegenstände können während der Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg eingesehen werden. Setzen Sie sich bitte mit Frau Damm, Tel. 06422/929524, in Verbindung.

Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen für die Amtszeit vom 01.01.2014 bis 31.12.2018

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Amöneburg hat in ihrer Sitzung am 10.06.2013 gemäß § 36 des Gerichtsverfassungsgesetzes (GVG) eine Vorschlagsliste für die Schöffenwahl aufgestellt.

Diese Vorschlagsliste liegt gemäß § 36 Abs. 3 GVG in der Zeit vom

20.06.2013 bis einschließlich 27.06.2013

für jedermanns Einsicht während der Dienststunden im Rathaus Amöneburg, Schulgasse, Zimmer 8, aus.

Gegen die Vorschlagsliste kann in der Zeit vom 28.06.2013 bis einschließlich 05.07.2013 während der Dienststunden schriftlich oder zu Protokoll Einspruch beim Magistrat der Stadt Amöneburg, Rathaus, Am Markt 1, Zimmer 8, 35287 Amöneburg, erhoben werden.

Die Begründung des Einspruchs ergibt sich aus § 37 GVG, d.h., dass der Einspruch damit begründet wird, dass in den Vorschlagslisten Personen aufgenommen seien, die nach § 32 GVG nicht aufgenommen werden durften, oder nach §§ 33, 34 GVG nicht aufgenommen werden sollten. Amöneburg, den 13.06.2013

Der Magistrat (Siegel) (Richter-Plettenberg) Bürgermeister

Dritte Schulung für engagierte Bürgerinnen und Bürger

startet im September 2013

Sind Sie gerne mit anderen Menschen zusammen und wollten Sie in Ihrer Freizeit schon immer etwas Sinnvolles tun? Die Bürgerhilfe Amöneburg und Umgebung bietet interessierten Bürgerinnen und Bürgern bereits die dritte Schulung zum Alltagsbegleiter an. Sie ist für die Teilnehmer ko-

stenlos und umfasst 62 Unterrichtseinheiten, in denen pflegerische und hauswirtschaftliche Grundkenntnisse vermittelt werden. Sie bekommen Einblicke in den Umgang mit Demenzkranken und üben den Einsatz verschiedener Hilfsmittel für einen sicheren Alltag. Sie lernen Handgriffe zur Ersten Hilfe und besprechen rechtliche und finanzielle Fragen. Zudem wird die Rolle von Ernährung und Berührung bei alten, kranken und sterbenden Menschen erläutert.

Diese Schulung ist die Grundlage für das Engagement in der Bürgerhilfe und kann sicher auch sehr gut zur eigenen Information beitragen.

Wir alle werden älter und haben oft auch Sorge um unsere eigenen älteren Verwandten und Freunde. Ihr Engagement in der Bürgerhilfe ist ein Weg, unseren Alltag ein wenig menschlicher zu machen und gemeinsam Verantwortung zu übernehmen.

Haben Sie Interesse an einer Mitarbeit in der Bürgerhilfe, dann wenden Sie sich bitte an:

Christina Stettin, Schwesternhaus, Mardorf, Tel. Nr. 06429 / 82 91 541, E-Mail: buergerhilfe-amoeneburg@t-online.de.

Müllabfuhrtermine

Papier

wird am Donnerstag, 20.06.2013, in Amöneburg, Rüdigheim und Erfurtshausen, sowie am Freitag, 21.06.2013, in Mardorf und Roßdorf, abgeholt.

Kompost

wird am Freitag, 21.06.2013, in Roßdorf, am Montag, 24.06.2013, in Amöneburg und Rüdigheim, sowie am Dienstag, 25.06.2013, in Erfurtshausen und Mardorf, abgefahren.

Gelber Sack

Der Gelbe Sack wird am Freitag, 21.06.2013, in Amöneburg, Rüdigheim und Mardorf, am Dienstag, 25.06.2013, in Roßdorf und am Freitag, 28.06.2013, in Erfurtshausen, abgeholt.

Landkreis sucht Pflegefamilien für Kinder und Jugendliche

Pflegeeltern sollten Zuwendung, Einfühlungsvermögen, Toleranz und Geduld mitbringen

Marburg-Biedenkopf - Lara ist vier Jahre alt und lebt seit zwei Jahren in einer Pflegefamilie. Sie genießt es, in der Familie aufzuwachsen, Eltern und auch Geschwister zu haben, die sich um sie kümmern und sorgen. Lara entwickelt sich sehr gut.

Lara ist nur ein Kind von vielen. Immer wieder können Kinder nicht in ihrer Herkunftsfamilie bleiben und müssen für eine bestimmte Zeit oder auf Dauer in einer Pflegefamilie aufgenommen werden. Daher sucht der Landkreis Marburg-Biedenkopf Personen, Ehepaare oder Familien, die sich vorstellen können, ein fremdes Kind in Pflege zu nehmen.

"Die Gründe für solche eine Unterbringung sind immer unterschiedlich, auch das Alter der Kinder. Pflegeeltern sollten Zuwendung, Einfühlungsvermögen, Toleranz und Geduld mitbringen", so der Erste Kreisbeigeordnete Dr. Karsten McGovern. Dabei ist es nach Auffassung des Fachbereichsleiters des Fachbereiches Familie, Jugend und Soziales Uwe Pöppler wichtig, dass die bisherige Entwicklung des Kindes berücksichtiat wird.

Laras Pflegemutter berichtet, dass die erste Zeit schwierig gewesen sei. Lara habe viel geweint und auch Entwicklungsrückstände aufgezeigt. Auch die leiblichen Kinder waren anfänglich sehr verunsichert. Aber inzwischen sind alle zu einer Familie zusammengewachsen und es ist schön zu erleben, dass Lara durch die Förderung viele Entwicklungsschritte aufholen und sich als fröhliches Kind entwickeln kann.

Die Pflegefamilie erhält ein Pflegegeld für das zu betreuende Kind. Sie werden im Rahmen von Fortbildungen begleitet und auch die individuelle Hilfeplanung mit dem Jugendamt erfolgt regelmäßig. Der Kreisverwaltung ist es wichtig, diesen betroffenen Kindern eine gute Perspektive für ihre Zukunft geben zu können.

Nähere Informationen sind über den Pflegekinderdienst des Landkreises erhältlich: Frau Mönninger-Somogyi 06421 405-1431, Moenninger-Somogyil@marburg-biedenkopf.de) oder Frau Gattinger 06421 405-1478, GattingerD@marburg-biedenkopf.de).

Versuchsfeldführung des Landesbetriebes Landwirtschaft Marburg

Der Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen, Beratungsstelle Marburg, führt an folgenden Tagen Versuchsfeldführungen in Rauischholzhausen

Donnerstag den 20.06.2013 um 19.00 Uhr

Treffpunkt an der Feldscheune vor Rauischholzhausen

Donnerstag den 27.06.2013 um 19.00 Uhr

Treffpunkt an der Feldscheune vor Rauischholzhausen

Dienstag den 02.07.2013 um 19.00 Uhr

Treffpunkt an der Feldscheune vor Rauischholzhausen

Donnerstag den 04.07.2013 um 19.00 Uhr

Treffpunkt an der Feldscheune vor Rauischholzhausen

Der Sommer ist da!



Einzigartiges Schlossambiente finden Sie hier



Jeden Freitag Spezialitäten-Abende im Biergarten der Hufschmiede sowie auf unserer

Sommerparkterasse

35260 Stadtallendorf • Schillerstr. 1 Telefon 06428 7080 • Fax 06428 708259 Email info@parkhotel-stadtallendorf.de Internet www.parkhotel-stadtallendorf.de

Landhausflair unter alten Eichen



Erleben Sie kulinarischen Genuss mit rustikalem Charme



Feiern Sie mit uns:

Wir bieten: Festpreisangebote für Festlichkeiten für jedes Budget Rufen sie uns an!

Rentenberatung

Die nächste Sprechstunde des Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung Otto Koch findet am Montag, 8. Juli 2013 von 12.30 bis 14.30 Uhr im Schwesternhaus in Mardorf, Marburger Straße 12, statt. Bitte vereinbaren Sie rechtzeitig vorher bei der Stadtverwaltung Amöneburg, Tel. 06422/9295-18 einen Termin, damit lange Wartezeiten vermieden werden.

Herr Koch bietet: Beratung in allen Rentenfragen, Rentenanträge

Kontenklärungen Beratung Altersteilzeit

Beratung private Altersvorsorge (Riesterrente)

Selbstverständlich berät Herr Koch auch Versicherte der Deutschen Rentenversicherung Bund (vormals Bundesversicherungsanstalt für Angestellte).



Betreuungsverein -Bürgersprechstunde

am Dienstag, 25. Juni 2013

um 17.00 Uhr im

Schwesterhaus Mardorf

Weder Ehe- und Lebenspartner noch Eltern oder Kinder können im Bedarfsfall rechtsverbindliche Entscheidungen für nahe Angehörigen treffen. Sie benötigen dafür eine Vollmacht oder eine gerichtliche Bestellung zum/r Betreuer/in.

Wir beraten, unterstützen und schulen zu

- Rechtlicher Vorsorge, wenn Sie mittels Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung in guten Zeiten bestimmen wollen, wer für Sie im Bedarfsfall Entscheidungen treffen darf und was dabei zu beachten ist,
- Rechtlicher Vertretung, wenn Sie als gerichtlich bestellter Betreuer oder als Bevollmächtigter für eine andere Person vertretungsweise handeln und geben
- Informationen zum Persönlichen Budget: Menschen mit Behinderung kann ein Geldbetrag (das Budget) monatlich ausgezahlt werden, um Assistenzkräfte und Helfer selbst auszuwählen und zu bezahlen.

Ort: Amöneburg-Mardorf, Schwesternhaus jeden 4. Dienstag im Monat, 17:00-18:00 Uhr

Zeit:

(nicht in den Schulferien) 25.06.2013

Termin:

Telefon während der Sprechstunde 0174 912 8003 Sie erreichen uns im Beratungszentrum BiP

Am Grün 16, 35037 Marburg

Mo-Fr 9:00-13:00 Uhr, Do 16:00-18:00 Uhr und nach Vereinbarung

Tel.: 06421 166 465-0

E-Mail: info@sub-mr.de Internet: www.sub-mr.de Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung e.V. (S.u.B.)

Anzeiae

Einstimmige Resolution der Stadtverordntenversammlung der Stadt Amöneburg vom 10. Juni 2013:

Wasser ist ein Menschenrecht - Resolution der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Amöneburg zur EU-Dienstleistungsrichtlinie vom 10. Juni 2013

Schreiben an die EU-Kommission vom 11. Juni 2013:

Sehr geehrte Damen und Herren, sehr geehrter Herr Kommissionpräsident Barroso,

die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Amöneburg hat sich in Ihrer gestrigen Sitzung gegen die Bestrebungen auf Europäischer Ebene gewandt, durch Veränderungen in der EU-Dienstleistungsrichtlinie, die kommunal orientierte Versorgungsstruktur im Bereich der Trinkwasserversorgung langfristig zu schwächen. Deshalb hat sie einstimmig den nachfolgenden Beschluss gefasst, den wir Ihnen mit dem Wunsch und auch der Forderung übermitteln, sich für die Interessen dieser Resolution einzusetzen:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Amöneburg fordert mit einstimmigem Beschluss vom 10. Juni 2013:

"Die Wasserversorgung muss aus dem Anwendungsbereich der Richtlinie herausgehalten werden. Mit punktuellen Nachbesserungen ist es nicht getan."

In dem umfangreichen Entwurf der EU-Dienstleistungsrichtlinie werden unterschiedliche Vorgaben für die verschiedenen Organisationsformen in der kommunalen Wasserversorgung gemacht. Im Wesentlichen gibt es fünf verschiedene Organisationsformen, für die die Richtlinie jeweils unterschiedliche Regeln für die Ausschreibung vorsieht. Stadtwerke ohne private Beteiligungen, Stadtwerke mit privaten Beteiligungen, Zweckverbände, Wasserverbände sowie die vertragliche interkommunale Zusammenarbeit.

Die flächendeckende Versorgung mit hygienisch einwandfreiem Trinkwasser und die gesundheits- und umweltgerechte Entsorgung des Abwassers sind klassische Kernleistungen der öffentlichen Daseinsvorsorge, die von kommunalen Unternehmen zuverlässig und flächendeckend erbracht werden. Die Sicherheit und hohe Qualität in der Ver- und Entsorgung zu angemessenen Entgelten sind der beste Beweis, dass die Wasserver- und Abwasserentsorgung in kommunalen Händen am besten aufgehoben sind. Die von der EU-Kommission geplante Verschärfung des Vergaberechts für Dienstleistungskonzessionen greift tief in die Strukturen einer sehr gut organisierten und funktionierenden kommunalen Wasserwirtschaft ein. Eine Dienstleistungskonzession ist die Übertragung einer öffentlichen Aufgabe an einen Dritten. Der Konzessionsnehmer ist wirtschaftlich für den Betrieb verantwortlich und darf für die Bereitstellung der Dienstleistung ein Entgelt beim Bürger erheben. Er erhält dafür also keine Geldleistung, sondern das Recht, sich gegenüber Dritten (in der Regel den Nutzern der Dienstleistung) zu refinanzieren (Prinzip: Leistung gegen Recht auf Gebührenerhebung).

Dem Willen der EU-Kommission zufolge müssen Kommunen in Zukunft im Regelfall den Betrieb der Wasserversorgung ausschreiben. Sie hat dazu einen Richtlinienentwurf vorgelegt, für die

Vergabe von Dienstleistungskonzessionen europaweit einheitliche Regelungen zu schaffen. Ziel ist es, stärker als bisher Public-Private-Partnership-Modelle (PPP) zu etablieren und somit den Markt für private Unternehmen in Bereichen der Daseinsvorsorge zu öffnen. Der Verband der Kommunalen Unternehmen VKU hält diese Marktöffnungsbestrebungen im Bereich der Wasserversorgung aufgrund der fundamentalen Bedeutung für das Gemeinwesen für sehr kritisch.

Damit verschiebt die Wasserversorgung das Prinzip der Bedarfsdeckung mit hoher Versorgungssicherheit und Qualität zu aufwanddeckenden Preisen bei Erhaltung/ Verbesserung des technischen Standards hinter das Prinzip der Wettbewerbssteigerung beim Marktzugang für mehrere Anbieter und Nachrangigkeit der Versorgungssicherheit. Mit dem Handel von Wasserkonzessionen auf dem Markt spielen in Folge davon Renditeüberlegungen bei den Investoren/ privaten Konzessionsinhabern eine wesentliche Rolle.

Warum soll die Wasserversorgung aus der Richtlinie herausgenommen werden?

- Die Wasserversorgung ist ein Kernbereich kommunaler Daseinsvorsorge. Die Umsetzung der Richtlinie würde zu tiefen Einschnitten in die kommunale Organisationsfreiheit führen.
- Es besteht die Gefahr, dass die Kommunen Gestaltungskompetenz hinsichtlich wichtiger Investitionen in die öffentliche Infrastruktur an die Konzessionsnehmer verlieren.
- Die von der EU-Kommission aufgeführten Gründe für die Etablierung von Ausschreibungswettbewerben und von PPP (Effizienzsteigerungen, mehr Transparenz sowie niedrigere Kosten für die Verbraucher) sind nicht erwiesen. Erfahrungen aus anderen Ländern verdeutlichen, dass weder Privatisierung noch ein verstärkter Ausschreibungswettbewerb um Versorgungsgebiete noch eine Anreizregulierung Vorteile in Preis und Versorgungsqualität erbringen.
- Aufgrund der hohen Komplexität der rechtlichen Vorgaben wird die Anwendung der Gesetze in der Praxis zu einem enormen Verwaltungsaufwand führen sowie damit zahlreiche Rechtsstreitigkeiten und somit steigende Transaktionskosten auslösen.
 Viel Aufwand müsste erbracht werden, nur um sicherzustellen, dass ein bewährtes Versorgungssystem weiterbetrieben werden kann.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Richter-Plettenberg Bürgermeister



Physikalische Wasseraufbereitungsanlage im Tiefenbrunnen Erfurtshausen



Unsere Jubilare

Wir gratulieren zum Geburtstag in Mardorf

Herrn Karl-Heinz Gappert, An der Kirche 9, am 21.06., 74 Jahre Herrn Herbert Hampl. Steingarten 12, am 25.06. 79 Jahre Herr Alexander Baumgarten, Waldblick 3, am 26.06., 84 Jahre

in Roßdorf

Herrn Albert Luzius, Schillerstraße 14, am 23.06., 73 Jahre Frau Regina Stock, Orchideenweg 7, am 26.06., 74 Jahre

in Rüdigheim

Frau Hedwig Viertelhausen, An der Hauptstraße 14, am 25.06., 81 Jahre

in Erfurtshausen

Herrn Pius Mengel, Hauptstraße 16, am 20.06., 74 Jahre

Allen Jubilaren wünschen wir viel Gesundheit und Lebensfreude im neuen Lebensjahr.



Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Ostkreis

Am Scheidfeld 1a 35260 Stadtallendorf Tel. 06428/2727

Sprechzeiten:

Mo. - Fr. 19.00 - 23.00 Uhr

Wochenende und Feiertage

09.00 - 13.00 Uhr und 19.00 - 23.00 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit:

19.00 - 08.00 Uhr Mo., Di., Do. Mi. und Fr. 13.00 - 08.00 Uhr Wochenende und Feiertage 08.00 - 08.00 Uhr

Tierärztlicher Notdienst für Groß- und Kleintiere

Gemeinschaftspraxis Rauischholzhausen Tel. 06429/829105 Laufende Bestellungen sind bis 08.30 Uhr anzumelden.

Caritas Sozialstation Amöneburg

Information und Beratung

Grund- und Behandlungspflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Unterstützung bei der Klärung der Kostenübernahme

Telefonsprechstunde Montag bis Freitag 12.00 Uhr - 14.00 Uhr Tel. 06421/45577 Fax: 06421/482424 Mobil: 0173/6507638

Ihr Ansprechpartner: Raphael Glade, Pflegedienst

Pflegedienste

Betreuung in der Großgemeinde Amöneburg

Pflegeteam Cerstin Hofmann

Tel. 06422/6903 oder 0173/3043841

AurA-Tagespflege

"Goldener Stern",

Kirchstraße 3, Amöneburg-Roßdorf, Tel. 06424/964644 Fax 06424/964643

DAHEIM - Arbeitsgemeinschaft Ambulante Alten- und Kranken-

pflege e.V.

Alte Kasseler Straße 43, 35039 Marburg, Tel. 06421/681171 Ansprechpartner: Herr Schillgalies und Frau Höpp

Weitere Informationen:

Martin Kewald, Amöneburg, Tel. 06422/1883

Rettungsdienst

Feuerwehr/Notruf Tel. 112 Tel. 06421/19222 Krankentransporte

Stromversorgung

E.ON Mitte AG - Strom- und Gasversorgung, Kundenservice 0800/3250532 Entstörungsdienst:

0800/3410134 Strom 0800/3420234 Gas

Beratungsstelle für das Trägerübergreifende Persönliche Budget

Persönliches Geld statt Sachleistung:

Information und Beratung für alle behinderten Menschen von der Antragstellung bis zur Budgetnutzung.

Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung (S.u.B.) e.V. Am Grün 16, 35037 Marburg

Tel.: 06421 6200190, Fax: 06421 681550

Internet: www.sub-mr.de, E-Mail: budget@sub-mr.de

Apotheken- Notdienste

Siehe Stadt Homberg/Ohm

Integrationsfachdienst IFD Marburg-Biedenkopf, Biegenstrasse 44, 35037 Marburg

Berufsbegleitung

Beratung und Begleitung bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben

für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Arbeitnehmer Tel.: 06421/68513 -11 Frau Domnick, Herr Lüke; -13 Herr Wolff -14 Frau Knieß und -15 Frau Hering

Telefonische Sprechzeiten: Di. 12:00 - 13:00 Uhr und Do. 15:30 -17:00 Uhr

Hilfen zur Arbeitsvermittlung

Beratung und Unterstützung zur beruflichen Eingliederung von arbeitsuchenden Menschen mit Behinderungen

Tel.: 06421/6851314 Frau Knieß; 06421/614270 Frau Alberti und 06421/9994354 oder 0160/97787705 Dirk Eberlein

Beratung in Biedenkopf ist möglich, Kontakt: Herr Schnarre 0175/5544298

Schüler

Beratung und Begleitung von Schülern mit Behinderung im Übergang Schule

und Beruf. Kontakt: Frau Knieß 06421/6851314

Fachdienst für Hörbehinderte und Gehörlose

Beratung und Begleitung hörbehinderter und gehörloser Menschen bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben

Tel.: 06421/6851328 und Fax.: 06421/ 6851322 Frau Trampe Information und Beratung erhalten Sie auch außerhalb unserer Sprechzeiten.



Kirchliche Nachrichten



St. Johannes d. Täufer, Amöneburg St. Antonius d. Einsiedler, Rüdigheim

Sonntag, 23. Juni 2013 - 12. Sonntag im Jahreskreis

(C) Kollekte: für die Kirchensanierung (A.) / die Kirchengemeinde (R.)

Rüdigheim: 09.00 Uhr Hl. Messe anlässlich des 30-jährigen

Bestehens des Sportvereins für die verstorbenen Mitglieder des Sportvereins/ +Ang. der Familien Schick, Feußner und Otte/ Wilhelm Schleich u. +Ang./ Paul u. Marianne Dörr u. +Ang./

Anton Rößler

Amöneburg: 10.15 Uhr Kinderwortgottesdienst im Pfarrhaus 10.15 Uhr Hl. Messe - für die Pfarrgemeinde

mitgestaltet vom Kirchenchor

Anschließend herzliche Einladung zum Pfarrfest im Pfarrgarten (hinter der Kir-

che)

19.00 Uhr Hl. Messe des Pastoralverbundes (Pfr. Vogler) - für Margarethe Sprenger u.

+Ang./Lothar Schraub u. Ang.

Montag, 24. Juni 2013 - Geburt des Hl. Johannes des Täufers

14.00 Uhr Rüdigheim: Rosenkranzgebet

19.00 Uhr Amöneburg: Hl. Messe zum Patronatsfest (Stiftskir-

Dienstag, 25. Juni 2013

Amöneburg: 18.15 Uhr stille eucharistische Anbetung (bis 18.45

Uhr) HI. Messe

19.00 Uhr für Maria u. Margarete Hühn / Maria

Koch u. +Ang

Mittwoch, 26. Juni 2013

HI. Messe Rüdigheim: 19.00 Uhr

Freitag, 28. Juni 2013 - Hl. Irenäus, Bischof u. Märtyrer

Amöneburg: 19.00 Uhr keine!! Hl. Messe

Sonntag, 30. Juni 2013 - 13. Sonntag im Jahreskreis (C)

Kollekte: für die Weltkirche (Peterspfennig!) Rüdigheim: 09.00 Uhr Hl. Messe -

für Pius Kappel (Jtg.), Tochter Erika, Alfons u. Theresia Feußner u. +Ang./ Apollonia Bornträger u. +Ang./ Roswitha

u. Anette Maria Trauth

Hl. Messe - für die Pfarrgemeinde Amöneburg: 10.15 Uhr 19.00 Uhr HI. Messe des Pastoralverbundes

(Franziskaner) - für alle +Freunde, Wohltäter u. Bekannte/ Katharina Braun

(Jtg.)/ Willi u. Maria Büning







Samstag, 22. Juni Hl. Maria am Samstag, hl. Paulinus von Nola, hl. John Fischer, hl. Thomas Morus

Roßdorf 17.00 Uhr Sonntagvorabendmesse - Messdiener:

Gruppe 4

zur Danksagung anlässlich der Silberhochzeit von Werner u. Jutta Lauer, für leb. u.

verst. Angeh.

f. Benno u. Mathilde Stumpf (Jtg.)//f. Konrad Preis, leb. u. verst. Angeh./ f. Heinrich u. Katharina Jennemann u. Sohn Josef/ f. verst. Angeh. der Fam. Kräling u. Fischer/ f. Anna Kunigunde u. Rudolf Schraub u. Tochter Elfriede Daube/ zur immerwähren-

den Hilfe als Danksagung/

Kollekte: für Bischöflicher Hilfsfond für Müt-

ter in Not

Sonntag, 23. Juni 12. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr Hl. Messe - Messdiener: Gruppe 1 Erfurtshsn.

f. Peter Josef Rhiel/

Kollekte: für Bischöflicher Hilfsfond für Müt-

ter in Not Rosenkranz

18.30 Uhr Mardorf 09.00 Uhr Hl. Messe

f. Angeh. u. Anliegen der Fam. Schönwies-

ner u. Armstark/

Kollekte: für Bischöflicher Hilfsfond für Müt-

ter in Not

Roßdorf 14.00 Uhr Andacht: AURA-Sommerfest

Eucharistische Anbetung ENTFÄLLT!!!!

Amöneburg 19.00 Uhr HI. Messe des Pastoralverbundes

Montag, 24. Juni Hochfest der Geburt des hl. Johannes des Täu-

fers

Mardorf 19.00 Uhr Rosenkranz

HI. Messe zum Patronatsfest - Messdiener: Roßdorf 19.00 Uhr

Gruppe 4

Dienstag, 25. Juni

09.00 Uhr HI. Messe Mardorf Roßdorf 19.00 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 26. Juni Hl. Josefmaria Escrivá de Balaguer

19.00 Uhr Hl. Messe - Messdiener: Gruppe 2 Erfurtshsn.

Mardorf 19.00 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 27. Juni Hl. Heimerad, hl. Hemma von Gurk, hl. Cyrill

von Alexandrien

19.00 Uhr Mardorf Rosenkranz

Roßdorf 19.00 Uhr Hl. Messe - Messdiener: Gruppe 1 f. Katharina Fischer (Jtg.) u. verst. Geschwister/ f. Regina u. Wilhelmine Preis/

Freitag, 28. Juni Hl. Irenäus

Mardorf 18.00 Uhr Stille Anbetung

18.20 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Vorabendmesse zum Hochfest Hl. Petrus

u. hl. Paulus

Samstag, 29. Juni Hl. Petrus und hl. Paulus, Hochfest

Erfurtshsn. 19.00 Uhr HI. Messe zum Hochfest (Sonntagvor-

abendmesse) - Messdiener: Gruppe 3 f. Konstantin Zimmer u. Angeh./

Kollekte: für die Weltkirche (Peterspfennig)

Sonntag, 30. Juni 13. Sonntag im Jahreskreis

Taufe: Malin Lohmer u. Lea Marie Kempf 13:30 Uhr Erfurtshsn.

09.00 Uhr Hl. Messe Mardorf

f. Wilhelm Greb (Jtg.) zu Ehren des kost-

baren Blutes/ f. Katharina Schraub, Sohn Herrmann u. Geschwister/ f. Paul Diehl u.

verst. Angeh./

Kollekte: für die Weltkirche (Peterspfennig) Roßdorf 10.30 Uhr Hl. Messe; anlässlich des 40. jährigen

Priesterjubiläum von Pater Ottmar Preis Messdiener: Gruppe 1 (Schola) Im Anschluss Begegnung in der Stern-

stube.

f. Rudolf Stumpf , leb. u. verst. Angeh./ f. Theresia Weitzel u. erst. Angeh. f. verst. der Fam. Jansen u. Kräuter/ f. alle armen Seelen/ zur immerw. Hilfe in einem beson-

deren Anliegen/

Kollekte: für die Weltkirche (Peterspfennig)

Amöneburg 19.00 Uhr HI. Messe des Pastoralverbundes

Beichtgelegenheit:

Nach der Hl. Messe oder nach Absprache.

(Bitte in der Sakristei melden.)

Sprechzeit Pfarrer:

Nach der Hl. Messe oder nach Absprache jederzeit möglich (Bitte in der Sakristei oder im Pfarrbüro melden).

Öffnungszeiten der Pfarrbüros

Mardorf, Dorfgraben 6

Fax: 0 64 29 - 82 96 04 Tel.: 0 64 29 - 2 85 E-Mail: sankt-hubertus-mardorf@pfarrei.bistum-fulda.de Roßdorf,

Konrad-Adenauer-Platz 5 Tel.: 0 64 24 - 6832

E-Mail: mariae-geburt-rossdorf@pfarrei.bistum-fulda.de

Mardorf: Montag 09.00 bis 12.00 Uhr Roßdorf: Mittwoch: 09.00 bis 12.00 Uhr Mardorf: Dienstag, Freitag 08.30 bis 12.00 Uhr Mardorf: Donnerstag 17.00 bis 20.00 Uhr

Vertretung in seelsorglichen Notfällen

Pfr. M. Vogler 06422/899109 (privat) o. 06422/2882 Amöneburg:

(Johanneshaus)

Kirchhain: Pater Josua/ Pater Erhard 06422-85529 oder Diakon W. Jok-

kel (06422-3540)

Niederklein: Pfr. P. Bierschenk (06429-337)

Schröck/Bauerbach/Ginseldorf: Pfr. H. Rozanski (06421/22356)

Pastoralverbund St. Bonifatius, Amöneburg

E-Mail: amoeneburg@pastoralverbund.bistum-fulda.de - Homepage:

www.pastoralverbund-amoeneburg.de

Spendenkonten für Bauvorhaben der Kirchen Konto Nr. 68001951 Frfurtshausen

Sparkasse Marburg-Biedenkopf

BLZ 533 500 00 Konto Nr. 6246907

VR Bank HessenLand eG

BLZ 530 932 00 Konto Nr. 6274323 VR Bank HessenLand eG

BLZ 530 932 00



Mardorf

Roßdorf

Evangelische Kirchengemeinde Amönebura

23. Juni:

Stadtkirche

10:45 Uhr Kindergottesdienst 18:00 Uhr Sommerserenade Martin-Luther-Kirche

10:00 Uhr (!) Krabbelgottesdienst

29. Juni

Gemeinderaum Am Brücker Tor: 15:30 Uhr Kinderstunde

30.Juni: Stadtkirche

Landeslektorentag 10:00 Uhr (!) 10:45 Uhr Kindergottesdienst

07. Juli: Stadtkirche

9:30 Uhr Tauferinnerungsgottesdienst



Ev.-luth. Kirchengemeinde Rauischholzhausen mit Mardorf und Roßdorf

Gottesdienste

Sonntag, 23.06. 4. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst 11 00 Uhr Kindergottesdienst

Wochenspruch

Einer trage des andern Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen. Gal 6.2

Gemeindeveranstaltungen

Montag 17.45 und 19.30 Uhr Flöten Dienstag 16.30 Uhr Konfirmandenunterricht

> 20.00 Uhr Bläser 20.00 Uhr Gitarren

Freitag ab vormittags Ausflug des Förderkreises



Mittwoch

Senioren

"Wünsche und Anregungen nehmen wir gerne entgegen"

Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

Ansprechpartner:

Hildegard Kräling, Vorsitzende Walter Wachtel, stellv. Vorsitzender Karl-Heinz Kraus, Beiratsmitglied Brigitte Krauskopf, Beiratsmitglied Tel. 06429/405 Tel. 06424/5985 Tel. 06424/2179 Tel. 06422/857485

Wohnberatung für Senioren und Menschen mit Behinderungen

Da Wohnen alle angeht, egal ob alt und jung , gebrechlich, dement oder topfit—und sich diese Eigenschaften für jeden auch ständig verändern, heute einmal ein

Hinweis auf eine interessante Veranstaltung in der Nähe:

Thema:

Gutes Leben im Alter! Auch mit Demenz?

Prof. em. Dr. Dr. Reimer Gronemeyer, Soziologieprofessor aus Gießen und Autor des Fachbuches

"Das 4. Lebensalter - Demenz ist keine Krankheit"

referiert zum Thema:

Gutes Leben im Alter: was wir und die Kommunen tun können

(Weitere Interessante Informationen über Prof. Gronemeyer und seine Arbeiten zu Demenz und Palliativthemen finden sie auf seiner Homepage http://reimergronemeyer.de/)

und Dr. Karsten McGovern, Vize-Landrat und Sozialdezernent spricht über:

Menschenwürdige Altenhilfe: Zentrale Aufgabe für kommunale Politik

Datum, Uhrzeit:

Dienstag 25 Juni 20:00 bis 22:00

Veranstaltungsort:

TTZ Marburg

Softwarecenter 3

35037 Marburg

Wir sind gespannt, denn dieses sind

Themen die uns alle beteffen, und die in den letzten Jahren aufgrund der demographischen Veränderungen immer aktueller wurden.

Vorhergehende Generationen durften durch die Kriegsereignisse 1914/18 und 1939/45 leider nicht so ein Altersspektrum erreichen wie die heutige Gesellschaft —- auch durch den wissenschaftlichen Fortschritt aber auch bedingt durch die Auswirkungen des "Pillenknicks".

So gibt es heute weniger junge als alte bzw. ältere Menschen , die aber oft nicht mehr im Familienverbund versorgt werden können sondern alleinlebend sind, und dennoch:

Ältere und behinderte Menschen haben den verständlichen Wunsch, zu Hause in ihrer vertrauten Umgebung zu leben.

Genauso wie alle anderen Menschen auch

Die Wohnung muß daher sicher, praktisch und bequem sein.

Rechtzeitige Veränderungen helfen dabei.

Die Anpassung der Wohnung an die individuellen Bedürfnisse ist meist schon mit einfachen Mitteln zu erreichen.

Die Veränderungen sollen sinnvoll und machbar sein.

Bei Fragen sind wir gerne für sie da, manchmal gibt es ganz naheliegende Lösungen die man garnicht sieht—— weil man jeden Tag daran vorbeiläuft ohne es zu merken.

Fragen kostet nichts, die Antworten auch nicht, vielleicht finden wir gemeinsam Lösungen.

Wohnberatung für Senioren und Menschen mit Behinderungen/ Wohnberatung der Stadt Amöneburg Martin Kewald-Stapf und Christine Stapf 06422/1883



Barrierefreier Zugang ——- den brauchen Rollstuhlfahrer, Kinderwagen, Rollator, Lieferanten und jeder andere der lieber keine Treppe gehen mag.



Bürgerverein

Leben und alt werden in Mardorf und Umgebung e. V.

Bürgerhilfe Stadt Amöneburg

Bürgerhilfe der Stadt Amöneburg Marburger Str. 12 - 35287 Amöneburg-Mardorf E-Mail: buergerhilfe-amoeneburg@t-online.de

> Öffnungszeiten des Bürgerbüros: Dienstag von 10:00 bis 14:00 Uhr, Donnerstag von 16:00 bis 18:00 Uhr, und nach Vereinbarung. Tel.: 06429 8291541



Bürgerhilfe Stadt Amöneburg



Einladung zum Seniorentreffpunkt in Rüdigheim

am Donnerstag, 27. Juni 2013 ab 15:00 Uhr

im Treffpunkt Rüdigheim





Eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren, die Spaß und Freude daran haben, einen gemütlichen Nachmittag mit Gesellschaftsspielen, Handarbeiten, Reden und mehr zu verbringen. Die ehrenamtlichen Helfer bieten in geselliger Runde Unterhaltung, Spiel und Spaß.

Für Kaffee und Kuchen ist natürlich gesorgt.

Spiele können auch von zu Hause mitgebracht werden.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Kontaktpersonen: Klara Feußner

Marianne Kreissl Paula Rößler

Spielenachmittag für Senioren



Der Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg lädt zum nächsten Spielenachmittag,

am Mittwoch den 26. Juni

von 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr,

in die Sternstube Roßdorf

ein.

Der Spielenachmittag ist im zweiwöchigen Rhythmus geplant. Eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren, die Spaß und Freude daran haben, einen gemütlichen Spielenachmittag mit Gesellschaftsspielen oder Skat zu verbringen. Die ehrenamtlichen Helfer bieten in geselliger Runde Unterhaltung, Spiel und Spaß. Für Kaffee, Kuchen und sonstige Getränke ist natürlich gesorgt. Spiele können auch von zu Hause mitgebracht werden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Zugang ist barrierefrei!

Wir freuen uns auf Euer kommen!

Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg Einladung

zum nächsten gemütlichen Nachmittag Sticken, Stricken, Reden und mehr



am Dienstag, 25. Juni 2013 um 15:00 Uhr in den Bürgerstuben Amöneburg,



Kontakt: Brigitte Krauskopf, Untergasse 4, Amöneburg, Tel. 06422/857485



Vereine und Verbände





Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Bürgerverein und die Bürgerhäfe der Stadt Amönebung präsentieren eine besondere Veranstaltung:

Am Freitag, den 21.06.2013 von 15:30 - 17:00 Uhr spricht im Bürgerhaus Mardorf



Prof. Dr. Dr. Klaus Dörner

"Leben und alt werden in meinem Zuhause - was können wir alle dafür tun?"
Wie bringen wir die Bürgerhilfe und die Profis
zu einer guten Zusammenarbeit?

Freuen Sie sich auf die Diskussion im Anschluss.

Prof. Dörnes gehört zu den federführenden "Vordenken" eines menschlicheren sozialen Hilfesystems Seine Bücher sind Stantantheerke in der Psychiatrie, im eigenen höheren Alter verlagerte er seinen. Schweipunkt auf den alteren Menscher, der zuhause bleiben sell bis zu seinem Lebersende, in seinen Büchern ist bürgerschaftliches Engagement ausschlaggebend zum Erreichen dieses Zieles. "Nur Bürger können Bürger integrieren" zist eine zertrable Botschaft von ihm. Das erfordert auch ein neues Denken im Profisektie.

Kaffee und Kuchen sowie ein Büchertisch stehen für Sie bereit.

Wanderfreunde Amöneburg Veranstaltungen im Monat Juni:

30.06.2013

Großseelheim

Wanderung, 09.00 Uhr, Kuhberg

Mittagstisch Sternstuben Roßdorf Menüplan für Juni 2013

Freitag, 21.06.2013

Schweinefilet, gefüllt mit Hackfleisch, dazu Spätzle und Salat

Mittwoch. 26.06.2013

Hausmacher Bratwurst mit Zwiebel außerdem Bratkartoffel und Krautsalat

Freitag, 28.06.2013

Auf besonderen Wunsch: Spaghetti Bolognese dazu geriebener Parmesankäse

Der Mittagstisch am Mittwoch und Freitag beginnt um 11.30 Uhr. Anmeldungen zum Mittagstisch sind bis 16.00 Uhr des Vortages, Abmeldungen sind bis 09.00 Uhr des selben Tages bei der Tagespflegeeinrichtung AurA, Tel.: 06424/964644, möglich.

Drainverband Rüdigheim Einladung zur Verbandsversammlung

am Freitag, 05.07.2013, um 20:00 Uhr im Treffpunkt

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Bericht des Verbandsvorstehers
- 3 Vorlage des Prüfberichts für das Haushaltsjahr 2012
- 4 Entlastung von Vorstand und Rechner
- 5 Unterhaltungsarbeiten im Verbandsgebiet
- 6 Beschlussfassung über den Haushalt 2013
- 7 Verschiedenes

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Verbandsversammlung ohne Rücksicht auf die Anzahl der erschienenen Mitglieder, beschlussfähig ist (§15, Abs. 2 der Verbandssatzung).

Der Vorstand

Jagdgenossenschaft Rüdigheim

jährliche Versammlung Am Freitag den 05.07.2013 findet um 20.30 Uhr die jährliche Versammlung der Jagdgenossenschaft Rüdigheim im Treffpunkt Rüdigheim statt. Hierzu lade ich alle Jagdgenossen ein.

Tagesordnung:

- 1.) Eröffnung und Begrüßung
- 2.) Kassenbericht
- Verwendung des Jagdpachtvertrages
- 4.) Neuwahlen des Vorstandes und Genossenschaftsausschusses
- 5.) Verschiedenes

Um rege Teilnahme wird gebeten.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Versammlung in jedem Fall beschlussfähig ist.

Geflügelzuchtverein Großgemeinde **Amöneburg**

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Einladung des GZV Amöneburg,

am Samstag den 29.06.2013 um 15.00 Uhr

im Sporthäuschen in Rüdigheim, anlass ist die Jahreshauptversammlung der Züchter und Mitglieder.

Der Vorstand

Heimatverein Erfurtshausen Aktion Hundekotfreies Erfurtshausen



Der Heimat und Verschönerungsverein Erfurtshausen (HVVE) stellt Hundekotbeutel kostenlos zur Verfügung

Es ist nicht nur, dass man sich ärgert über den Tritt in einen Hundehaufen, er kann auch ein Überträger von Krankheiten sein. Der Kontakt mit Hundekot kann eine Infektion mit Spulwürmern und sonstigen Parasiten auslösen. Dieser Aspekt ist keineswegs nur im Hinblick auf Kinderspielplätze, Sportplätze und Badeseen ein Thema, da sich durch den Kontakt mit Hundekot auch Hunde untereinander anstecken können.

Der Anstoss etwas gegen den

Hundekot zu unternehmen kommt zumeist von Anwohnern, die sich durch die Hinterlassenschaften der Vierbeiner gestört fühlen. Aber jeder Spaziergänger, städtische Angestellte und vor allem die freiwilligen Helfer des HVVE, die ehrenamtlich verschiedene Plätze in Erfurtshausen pflegen, ist dies eine Zumutung. Das nahm der Verein zum Anlass und hat erst einmal an fünf Plätzen im Ort Hundekotbeutelhalter mit dem dazugehörenden Mülleimer zur kostenlosen Nutzung aufgestellt. Bei Bedarf kann hier noch nachgesteuert werden. Vorteile dieser Aktion: Hundebesitzer bekommen gratis Hundekotbeutel

das Grün- und Pflegepersonal wird entlastet

Beanstandungen von erbosten Bürgern beim Ordnungsamt bleiben aus diesbezügliche Konflikte zwischen Mitbürgern werden entschärft unser Erfurtshausen ist vom Hundekot befreit wird zum Vorbild für andere Städte und Gemeinden

Nun bittet der HVVE reichlich davon Gebrauch zu machen. Bitte keine benutzen Kotbeutel im Feld verteilen. Die Leerung/Entsorgung der Hinterlassenschaften aus den Mülleimern übernimmt der HVVE in Verbindung mit der Stadt Amöneburg. Nun liebe Hundebesitzer liegt es an Euch zu einem friedlicheren und sauberen Umgang mit unseren lieben Vierbeinern und der Umwelt bei zu tragen. Im Namen aller Bürgerinnen und Bürgern von Erfurtshausen herzlichen Dank dafür.

Der Vorstand des HVVE.



Bürgerverein Mardorf Menüplan für Juni 2013

Donnerstag, 20.06.:

Gebackenes Fischfilet mit Kartoffelsalat und Remou-

Dienstag, 25.06.:

Leberkäse mit Spiegelei und Bratkartoffeln

Donnerstag, 27.06.:

Gulasch mit Klößen und Kopfsalat mit Schmanddressing Anmeldung unter Tel.-Nr. 06429 826 62 64 (dienstags und donnerstags 12:00 - 14:00 Uhr)

Menüplan für Juli 2013

Dienstag, 02.07.:

Gyros mit Kräuterquark und Reis

Donnerstag, 04.07.:

Hähnchenbrust mit Tomate-Mozzarella überbacken, dazu Gnocchi

Dienstag, 09.07.:

Bratwurst mit Schmorkraut und Kartoffelpüree

Donnerstag, 11.07.:

wir grillen gemeinsam!

Dienstag, 16.07.:

Spießbraten mit Röstgemüse und Kartoffelauflauf

Donnerstag, 18.07.:

Schmandschnitzel mit Rösti und Salat

Dienstag, 23.07. - Donnerstag, 08.08. ist Sommerpause Anmeldung unter Tel.-Nr. 06429 826 62 64 (dienstags und donnerstags 12:00 - 14:00 Uhr)

Kath. Frauengemeinschaft Mardorf

Halbtagsfahrt kfd Mardorf nach Frankfurt/Main

Am 30. Juni 2013 findet eine Halbtagsfahrt der kfd Mardorf nach Frankfurt/Main in den Palmengarten statt. Abfahrt um 12:00 Uhr am Kreuzplatz. Rückfahrt ca. 18:00 Uhr, mit Abschluss in Büßfeld.

Verbindliche Anmeldung bis 25. Juni 2013 bei:

Silvia Schick Tel. 06429/7620

Schützenverein 1976 Mardorf e. V.

Vereinsschießen

Es wurde zum ersten Mal an der neuen, elektronischen Luftgewehr-Anlage geschossen. Dabei schossen 48 Mannschaften mit insgesamt 185 Teilnehmern. Das Interesse an der von Montag, den 3. - Freitag, den 7. Juni andauernden Schießwoche war enorm groß.

Nachdem am Folgetag die Siegerehrung vollzogen wurde, ließ man die Veranstaltung in Form von Dämmershoppen ausklingen.



Hier die Ergebnisse

Einzelwertung Männer:		
1. Michael Benner Dart-Club Herren 2	90 F	Ringe
2. Alexander Rhiel Dart-Club Herren 2	89-(94,2) F	Ringe
3. Heinrich Weber SVM Alte Herren 2	89-(93,8) F	Ringe
Einzelwertung Frauen:		_
Renate Bieker Junge Familie Damen 3	93 F	Ringe
Katharina Hof Damengymnastik 1	92 F	Ringe
Simone Schmidt Dart-Club Damen 1	90 F	Ringe
Einzelwertung Jugend:		
Fiona Kempf Messdiener 1	85 F	Ringe
Leni Züchner Messdiener 1		Ringe
Maria Ivo Blasorchester Jugend 1	82 F	Ringe
Mannschaftwertung Männer:	_	
1.SVM Alte Herren 2	260 F	₹inge
(Heinrich Weber 90, Thomas Preis 86, Bernhard Schraub	,	
2.TTC Mardorf 1	259 F	₹inge
(Klaus Ried 89, Hermann Brand 88, Jörg Gundrum 82)		
3. Verwandtschaftsmannschaft 4	258 F	₹inge
(Rainer Schick 88, Ulrich Schraub 86, Stefan Ivo 84)		
Mannschaftswertung Frauen:	200 5	
1.Damengymnastik 1	260 F	linge
(Katharina Hof 92, Vanessa Ivo 87, Marlene Schreiner 81	1)	

255 Ringe 2. Verwandtschaftmannschaft Damen 1 (Katharina Schick 88, Melanie Schick 84, Elisabeth Schick 83) 245 Ringe

3. Junge Familie Damen 3 (Renate Bieker 93, Claudia Knauf 81, Simone Brozat 71)

Mannschaftwertung Jugend:

1. Messdiener 1 (Fiona Kempf 85, Leni Züchner 84, Jonna Schick 78) 2. Blasorchester 1

(Maria Ivo 82, Jan Stephany 73, Jerome Stock 69)

3.Junge Familie 1 220 Ringe

247 Ringe

224 Ringe

- 29 -

(Leon Knauf 77, Maximilian Brozat 72, Lars Gockel 71) Den Wanderpokal gewann die SVM Alte Herren mit 260 Ringe Heinrich Weber 90 Ringe, Thomas Preis 89 Ringe, Bernhard Schraub 85 Ringe Wir hoffen für nächstes Jahr auf eine ähnliche Resonanz!



40. Jähriges Bestehen der "Damengymnastikabteilung SV Mardorf"

Die Damengymnastikabteilung des SV 1921 Mardorf feiert am 22. Juni 2013 ihr 40. Jähriges Vereinsjubiläum.

Zu diesem Ereignis lädt der Vorstand recht herzlich ein. Ab 14.00Uhr findet ein Völkerballtunier in der Sporthalle Mardorf

Nachmittags gibt es Kaffee und Kuchen im Bürgerhaus. Nach dem Tunier wollen wir den Tag mit einem gemütlichen Beisammensein ausklingen lassen. Für das Leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Vorstand Damengymnastikabteilung

Tischtennis-Club Mardorf

Einladung zur außerordentlichen Jahreshauptversammlung

Der Vorstand des TTC Mardorf lädt hiermit alle Mitglieder herzlichst zur außerordentlichen Jahreshauptversammlung ein.

Tagesordnungspunkte:

- Begrüßung
- Wahl eines Wahlleiters
- Wahl des erweiterten Vorstandes
- Anschaffung von Trainingsanzügen und Trikots
- Verschiedenes

Die Versammlung findet am Freitag, den 21.06.2013 um 19.30 Uhr im Vereinsheim des TTC Mardorf statt.

Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten!

Für den Vorstand Marcel Dommermuth

Frauengemeinschaft Rüdigheim

Stadtführung in Marburg

Zu einer Stadtführung im mittelalterlichen Marburg laden wir alle interessierte Frauen und auch Männer am 20. Juni 2013 herzlich ein.

Wir wollen einen Streifzug durch die Oberstadt machen. Dabei entdecken wir historische Mauern und verborgene Plätze und gewinnen so einen Einblick in das mittelalterliche Alltagsleben Marburgs.

Wir treffen uns um 18:15 Uhr an der Bushaltestelle in Rüdigheim und bilden Fahrgemeinschaften. Die Führung beginnt um 19:00 Uhr am Marktbrunnen und dauert 1,5 Std. Im Anschluss wollen wir gemeinsam eine

Sportverein Rüdigheim



Jubilāum 30 Jahre SV Rüdigheim

Der SV Rüdigheim lädt alle Mitglieder, Freunde, Unterstützer und alle Mitbürger der Gemeinde Amöneburg zum Jubilaum und Dorffest recht herzlich ein.

Programm

Freitag 21.06.2013 Spiel ehemaliger Spieler des SV Rüdigheim gegen eine Traditionsmannschaft der Eintracht aus Stadtallendorf um 19:00 Uhr, auf dem Sportplatz in Rüdigheim, anschließend gemütliches Beisammensein

Samstag 22.06.2013 Dorfmannschaftsmeisterschaften im Elfmeterschießen, in jeweils einer Frauen und Herren Konkurrenz ab 15:00 Uhr, am Abend ab 20:00 Uhr Dämmerschoppen am Sportheim

Sonntag 23.06.2013 09:00 Uhr Gottesdienst mit Totenehrung, Bustransfer von der Kirche zum Sportheim, ab 11:00 Uhr Dorffest am Sportheim, mit der Möglichkeit das DFB und McDonalds - Fußballabzeichen abzulegen, Auftritt verschiedener Gruppen, nachmittags Kaffee und Kuchen, der Ohmtalboy begleitet musikalisch



Thomas R. Pabst

Rechtsanwalt Homberger Str. 16 A 35325 Mücke-Bernsfeld

Tätigkeitsschwerpunkte:

- Arbeitsrecht
- Verkehrsrecht
- · Allg. Zivilrecht





Rückgabe eines "Montagsautos"

Der BGH hatte sich in seinem Urteil vom 23.01.2013 erstmalig zum Ausdruck eines sogenannten "Montagsautos" geäußert. Durch das Urteil erlaubt der BGH, bei Auftreten diverser Mängel größerer oder kleinerer Art dem Käufer von dem Kaufvertrag zurückzutreten, ohne Fristsetzung zur Nacherfüllung. Zwar unterliegt nach wie vor die Bewertung der tatrichterlichen Beurteilung und gibt dem Richter auch entsprechenden Spielraum, maßgeblich ist aber, dass das Kfz sich dauerhaft nicht mehr vollständig mangelfrei wird reparieren lassen.

Thomas R. Pabst. Rechtsanwalt





Ein Markt

Fachberatung • Bedienung • Qualität

UV-beständia hoch wasserabweisend sehr ergiebig



Parkett • Fertigparkett • PVC-, Linoleum-

2,5 19,95 € 5 | 16,95 € 10 1 .. 29,95 €



35315 Homberg/Ohm 1 Frankfurter Straße 13A

mehrals nurein Markt! Fax: (0 66 33) 76 49

Teppiche • Brücken

Malerbedarf • Badgarnituren •

Gemeinde Gemünden (Felda)







Der TSV 1919/20 Burg-Nieder-Gemünden e.V. veranstaltet den

Ohm-Felda

Tagend Soccer Cap 2013

22. und 23. JUNI 2013

ANSCHUUSS AM 22, JUNI

OHM-FELDA
Alte Herren Soccer Cup

SPORTPLATZ
NIEDER-GEMÜNDEN











Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur 14. öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung

Der Club Alte Kameraden freut sich auf Ihren Besuch.

Am Donnerstag, den 27. Juni 2013 findet um 19:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Hainbach eine öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Gemünden (Felda) statt, zu der Sie eingeladen werden.

aci acincinae acinai	iden (i cida) statt, za dei ele emgetaden werden.
Tagesordnung:	
Drucksachennr.	TOP
13.14.GVE. 01.	Bericht aus der Arbeit des Gemeindevorstandes
13.14.GVE. 02.	SILEK Gemünden (Felda)

Hier: Vorstellung der bisherigen Arbeitsergebnisse sowie des Projektkonzepts durch Planungsbüro Grontmij

13.14.GVE.03. 12.06.AHF.02, 12.07.AF.02; 13.09.AHF.02 Neufassung der Wasserversorgungssatzung 13.14.GVE.04. Wahl der Schöffen für die Amtsperiode 2014 -

2016 Hier: Aufstellung der Vorschlagslisten durch die Gemeinden

13.14.GVE.**05.** Schriftführung in der Gemeindevertretung und

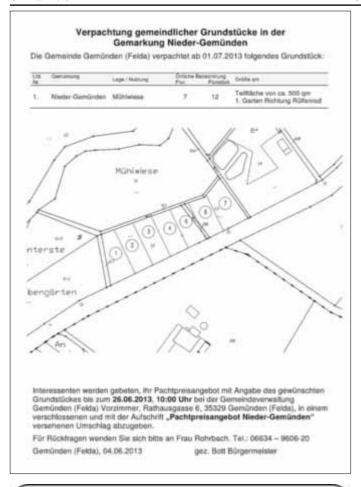
den Ausschüssen Hier: Neuwahl einer Schriftführerin oder eines

Schriftführers

13.14.GVE.**06.** Veröffentlichung von Protokollen Hier: Antrag der BGG- Fraktion

13.14.GVE.**07.** Anfragen Gemünden (Felda), den 14. Juni 2013

Gez. Pitzer, Vorsitzender der Gemeindevertretung



Aus dem Rathaus wird berichtet

Gemeinde Gemünden (Felda)

Sitz der Gemeindeverwaltung Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder - Gemünden

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag, Dienstag, Mittwoch

und Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr Donnerstag

Sprechstunden des Bürgermeisters sind von Montag bis Freitag nach Vereinbarung mit dem Vorzimmer möglich.

Der Bürgermeister, Herr Bott, ist in dringenden Notfällen zu erreichen unter:

Telefonanschlüsse der Gemeinde Gemünden (Felda)

Vorwahl = 06634

Gemeindeverwaltung - Zentrale	(06634) 9606-0
Telefax	9606-15
Bürgermeister - Vorzimmer	
(Frau Böcher)	9606-10
Allgemeine Verwaltung	
(Frau Böcher)	

E-Mail birgit.boecher@gemuenden-felda.de Gemeindekasse (Frau Reitz) 9606-14 E-Mail: gemeindekasse@gemuenden-felda.de Finanzverwaltung (Herr Wolf) 9606-12

E-Mail: finanzverwaltung@gemuenden-felda.de Finanzverwaltung (Frau Kern) 9606-22 E-Mail:

Versicherungsamt (Frau Kömpf) Renten/Sozialhilfen (Frau Kömpf) Gewerbeamt (Frau Kömpf)

sozial-personalwesen@gemuenden-felda.de

corinna.kern@gemuenden-felda.de

9606-13

Einwohnermeldeamt (Frau Horst) 9606-18 Frauenbeauftragte (Frau Horst)

Fundbüro (Frau Horst)

F-Mail: standesamt@gemuenden-felda.de Pass-Stelle (Frau Schmuck) 9606-19

Ordnungsamt (Frau Schmuck)

Mitteilungsblatt "Rund um Homberg und Gemünden"

E-Mail: ordnungsamt@gemuenden-felda.de Bauwesen (Frau Rohrbach) 9606-20

E-Mail: bauamt@gemuenden-felda.de Kindergarten 8166

E-Mail: kindergarten@gemuendenfelda.de Bau- u. Servicehof (Herr Richber) 918481 auch außerhalb der Dienstzeiten in dringenden Fällen 918481 Telefax Bauhof 918482

E-Mail: bauhof@gemuendenfelda.de Kläranlage Rülfenrod 918756

Dorfgemeinschaftshäuser

Feuerwehrgerätehaus Nieder-Gemünden

0170/2840932 - Hausmeister Herr Fischer -Dorfgemeinschaftshaus Burg-Gemünden - Hausmeister Herr Wittchen -8155 Dorfzentrum Ehringshausen - Hausmeister Herr Müller -604 Dorfgemeinschaftshaus Elpenrod - Hausmeister Herr Henkel -1572

Dorfgemeinschaftshaus Hainbach - Hausmeisterin Frau Rühl -746 Vermietung Herr Lutz -748 Dorfgemeinschaftshaus Otterbach 917484 Hausmeister Herr Giesen -

Dorfgemeinschaftshaus Rülfenrod - Hausmeister Herr Griesler

Mehrzweckhalle Nieder-Gemünden 9180209 - Hausmeister Herr Selbitschka -0173/4762677 oder 918072

919943

Ortsvorsteher/Ortsvorsteherinnen

Nieder-Gemünden, Herr Michel 918813 Burg-Gemünden, Herr Wittchen 8155 Ehringshausen, Herr Rühl 481 Elpenrod, Frau Henkel 8956 Hainbach. Herr Lutz 748 Otterbach, Herr Dechert 8804 Rülfenrod, Herr Gabriel 503

Diakoniestation Ohm-Felda

Kirschgartener Str. 1, 35325 Mücke-Nieder-Ohmen

Ein Zusammenschluss der Gemeinden Feldatal, Gemünden, Homberg und Mücke

Die Pflegeprofis:

- Häusliche Kinder-, Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Allgemeine Pflegeberatung
- Pflegekurse
- Pflegehilfsmittel
- Vermittlung von Essen auf Rädern
- Seelsorgerliche Begleitung

Tel. 06400/90243, Fax: 06400/90245

Internet: www.diakoniestation-ohm-felda.de E-Mail: info@diakoniestation-ohm-felda.de

Bürosprechzeiten Nieder-Ohmen

Montag - Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr zusätzlich Mittwoch von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung

Außerhalb unserer Bürosprechzeiten sind wir über eine auf unserem Anrufbeantworter hinterlegte Telefonnummer erreichbar.

Ortsgerichte

Ortsgericht Gemünden (Felda) I

Ortsgerichtsvorsteher Bernd Deichert, Burg-Gemünden, Weideweg 3

06634/8464 zuständig für OT Burg-Gemünden

Ortsgericht Gemünden (Felda) II

Ortsgerichtsvorsteher Hartmuth Schäfer

Nieder-Gemünden, Hohlstr. 14 06634/390 zuständig für OT Nieder-Gemünden

Ortsgericht Gemünden (Felda) III

Ortsgerichtsvorsteher Michael Weicker

Hainbach, Am Zollstock 3 06634/918987 zuständig für die OT Elpenrod, Hainbach und Otterbach

Ortsgericht Gemünden (Felda) IV

Ortsgerichtsvorsteher Herbert Seipp

Ehringshausen, Hauptstr. 20 06634/688

zuständig für die OT Ehringshausen und Rülfenrod

Schiedsamt Gemünden (Felda) (zuständig für alle Ortsteile)

Schiedsmann Peter Krug,

Burg-Gemünden, Am Oberborn 14, Terminvereinbarungen nach 18.00 Uhr unter der Tel.-Nr. 06634/ 91 94 67, E-Mail-Anschrift: schiedsamtgemuenden-felda@freenet.de

Betreuungsbeamte des Bezirks Antrifttal, Gemünden (Felda), Kirtorf und Romrod

Polizeioberkommissar Thomas Lachmann und Polizeioberkommissar Helmut Lerch (Polizeistation Alsfeld)

Tel.: 06631/974-0

Annahme von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Der Bau- und Servicehof Gemünden (Felda), Feldastr. 58, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden, nimmt immer

freitags zwischen 11.45 und 12.15 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung an. Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegengenommen. Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte wie z.B. Leuchtstoffröhren, Gasentladungslampen, Monitore und Bildschirme werden nicht angenommen! Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Öffnungszeiten des gemeindlichen Kindergartens

Der gemeindliche Kindergarten Gemünden (Felda), Feldastraße 56, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden ist täglich von 07.30 - 16.00 Uhr geöffnet. Es besteht dort die Möglichkeit Kinder von 1 - 6 Jahren sowie Schulkinder betreuen zu lassen. Ein Mittagessen wird täglich gegen Entgelt zur Verfügung gestellt. Informationen erhalten Sie im Kindergarten unter der Telefonnummer: (06634) 8166.

Bürgerinformation ÖPNV

Nächstgelegene Fahrkartenausgaben und Auskunftsstellen für DB-Fernverkehr und den Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV):

Bahnhof Alsfeld, RMV Mobilitätszentrale und DB-Agentur, Telefon: 06631/963333

Mo.-Fr. 07.30 - 10.45 Uhr Fahrplan- und Fahrpreisauskünfte können Sie außerhalb der Öffnungszeiten unter der gebührenpflichtigen Rufnummer 01805/996633 erfragen. Ansprechpartner für alle Fragen zum ÖPNV im Vogelsbergkreis:

VGO Verkehrsgesellschaft Osthessen

Info-Telefon: 06631/963333

Verwaltung: Am Bahnhof, 36304 Alsfeld

Verkehrsverbindungen ab Gemünden (Felda)

Vogelsbergbahn 35: Gießen - Alsfeld - Lauterbach - Fulda und zu-

rück

Buslinie 5332: Kirchhain - Homberg - Burg- u. Nieder-Gemün-

den und zurück

VB-71: Ehringshausen - Nieder-Gemünden - Homberg

und zurück

VB-75: Mücke bzw. Elpenrod - Atzenhain - Mücke -

Ober-Ohmen und zurück

VB-77: Helpershain - Feldatal - Mücke (hält in Elpenrod

nur zum Aussteigen)

Die Fahrpläne dieser und weiterer Linien finden Sie auf den Internetseiten der VGO unter www.vgo.de

Entsorgung von Grünabfällen bzw. Heckenschnitt

Bitte beachten Sie, dass Grünabfälle

(nur kompostierbare Pflanzen- und Grünabfälle)

nach telefonischer Anmeldung bei Herrn Schnell-Kretschmer Tel: 06634 - 384, in Nieder-Gemünden (Fahrsilo beim Anwesen Schnell-Kretschmer) Samstags in der Zeit von 13.00 bis 15.00 Uhr, abgeliefert werden können.

Sachstand in Sachen Dorferneuerung Ehringshausen/ Rülfenrod

Konzept für das DGH Ehringshausen steht

Gemünden/Ehringshausen (ek). Einen wichtigen Schritt nach vorne gab es jetzt in Sachen Dorferneuerung Ehringshausen/Rülfenrod, wie Bürgermeister Lothar Bott auf Nachfrage ausführte. Am vergangenen Freitag habe die Gemeinde das wichtige und unerlässliche Nutzungskonzept des Dorfzentrums Ehringshausen vom Planungsbüro erhalten. Das Konzept sei inzwischen auch mit dem Architekten und dem zuständigen Sachbearbeiter vom Amt für den ländlichen Raum abgestimmt. Ohne zeitliche Verzögerung

habe sich bereits am Montagabend der Gemeindevorstand in einer turnusmäßigen Sitzung mit dem 29 Seiten umfassenden Papier befasst und dabei wichtige Beschlüsse in Bezug auf die weitere Vorgehensweise gefasst. Wie der Bürgermeister dazu weiter ausführte, habe man beschlossen mit diesem Konzept die Beantragung von Fördermitteln für die Planung (Leistungsphase 3-6) auf den Weg zu bringen. Entsprechend dem Vorschlag des beauftragten Büros "gartissimo" soll im weiteren Verlauf des gesetzlich vorgeschriebenen Verfahrens nach Eingang der Bewilligung eine stufenweise Vergabe der konkreten Planungen erfolgen. Dies sei vor allem deshalb von Bedeutung, da nur so die vom Ortsbeirat in seiner Sitzung am 03. März 2013 beschlossene und ausdrücklich geforderte Kostenermittlung und Kostenvergleichsberechnung vorgenommen werden könne. Diese sei darüber hinaus auch von der Gemeindehaushaltsverordnung vorgeschrieben und damit für das gesamte weitere Verfahren unerlässlich. Nach der Vorlage dieser Berechnungsunterlagen mit den entsprechenden Planvarianten (Modulen) werde im weiteren Verlauf eine entsprechende Entscheidung anstehen zu der man dann die beteiligten Gremien natürlich hören werde, wie der Bürgermeister weiter ausführte. Das entscheidende Votum werde dann zu gegebener Zeit das Gemeindeparlament haben. Dem Raumprogramm in Bezug auf eine künftige Belegung, so die weiteren Ausführungen, die sich auf das nun vorliegende schriftliche Konzept beziehen, liege eine multifunktionale, an der demographischen Situation gemessene und auf Nachhaltigkeit ausgerichtete Nutzungskonzeption zugrunde. Dem Konzept sei ferner zu entnehmen, dass allein die rechnerische Auslastung nicht als einzige Bemessungsgrundlage herangezogen werden könne. Ein nachhaltiger Mehrwert bei einer Realisierung werde vor allem auch in der qualitativen Verbesserung von Raumangeboten für soziale Dienstleistungen und Betätigungsmöglichkeiten für die Bürger des Ortes und umliegender Dörfer als Reaktion auf den demographischen Wandel gesehen. Ebenso werde das aktuell hohe Engagement gestärkt, welches zugleich auch Garant dafür sein könne, dass die Ortsbürger ihren Lebensraum auch zukünftig weiter gestalten, sich gegenseitig helfen und nicht langfristig verstärkt beispielsweise auf staatliche Hilfen angewiesen sind. Eine funktionale Aufwertung des DGH's sei darüber hinaus eine sinnvolle Maßnahme zur Erhaltung notwendiger soziokultureller Infrastruktur und damit auch künftig ein Ort für Hilfe zur Selbsthilfe. Die Konzeption sei offen für neue Aufgaben, multifunktional und damit zugleich auch nachhaltig. Damit werde zugleich auch der Nutzen der geplanten Maßnahme als wohnortnahe Infrastruktur und Gemeinbedarfseinrichtung nachgewiesen, so das Konzeptpapier abschließend. Wie Bürgermeister Bott ergänzend noch ausführte, müsse man nun auf den Bewilligungsbescheid der Wi-Bank warten, erst wenn dieser vorliege könne man als nächste Maßnahme mit der Beauftragung eines Planers, so wie im Konzeptpapier vorgeschlagen, weiter machen. Im Falle einer früheren Beauftragung eines Planers würde man die Förderfähigkeit der gesamten Maßnahme verlieren. Von daher bat er um Verständnis dafür, dass sich die weitere Entwicklung zeitlich noch nicht exakt bestimmen lassen. Gleichwohl unterstrich er, dass die Verwaltung und auch der Gemeindevorstand bestrebt seien so zügig wie möglich das Gesamtverfahren in Bezug auf das DGH voranzubringen.

Einführung des SEPA-Basis-Lastschriftsverfahren

Am 01. Februar 2014 tritt der letzte Schritt zur Schaffung eines einheitlichen Euro-Zahlungsverkehrsraumes, der sogenannten Single Euro Payment Area (SEPA) in Kraft. Zu diesem Zeitpunkt werden die nationalen Zahlverfahren (Überweisung und Lastschrift) in Euro zugunsten der neuen SEPA-Zahlverfahren abgeschaltet. Die Gemeinde Gemünden (Felda) stellt aufgrund dessen ab dem 01. Februar 2014 ihr Einzugsverfahren auf das europaweit einheitliche SEPA-Basis-Lastschriftverfahren um. Um auch in Zukunft Steuern und Gebühren mit diesem Verfahren einziehen zu können, benötigt die Gemeinde Gemünden (Felda) von den Zahlungspflichtigen ein sogenanntes SEPA-Lastschriftmandat (bisher Einzugsermächtigung). In den nächsten Wochen bekommen alle Zahlungspflichtigen, die zur Zeit auch schon Einzugsermächtigung erteilt haben, ein Schreiben, mit dessen Rücksendung sie uns dieses Mandat erteilen. Die angeschriebenen Zahlungspflichtigen sollten die Angaben (IBAN und BIC) auf dem Schreiben mit Hilfe ihres Kontoauszuges kontrollieren, die Mandatserteilung ankreuzen und uns das SEPA-Lastschriftmandat möglichst umgehend unterschieben wieder zurücksenden.

Es wird darauf hingewiesen, dass ohne Rücksendung des SEPA-Lastschriftmandats ab dem 01. Februar 2014 <u>keine Einzüge mehr</u> vorgenommen werden können.

Das Formular für die Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats steht auch auf der Homepage der Gemeinde Gemünden (Felda) unter

http://www.gemuenden-felda.de/buergerservice/antraegeformulare zur Verfügung.

Für Rückfragen steht Ihnen die Gemeindekasse unter der Telefonnummer (0 66 34) 96 06-14 gerne zur Verfügung.

Bott, Bürgermeister

Fundsachen

Bei der Gemeindeverwaltung Gemünden (Felda) ist folgende Fundsache abgegeben worden:

1 Schlüsselbund mit Autoschlüssel

Fundort: OT Nieder-Gemünden, Lindenweg

Die Eigentümer können ihr Besitzrecht innerhalb der gesetzlichen Frist von 6 Monaten bei der Gemeindeverwaltung Gemünden (Felda), Rathausgasse 6, anmelden.

Es war wunderschön

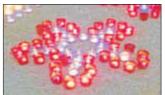
Impressionen vom Kulturspektakel

Samstag, 08.06.2013 Chorkonzert der Tafelrunde Lichternacht

Trommelwerk **Sonntag**, **09.09.2013** Kunsthandwerkermarkt und Familientag















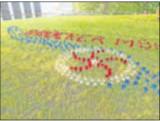






























Programm Ferienspiele

1. Laser- und Luftgewehr schießen

Alter: Lasergewehr 10 - 12 Jahre, Luftgewehr ab 12 - 17 Jahre Teilnehmerzahl: unbegrenzt

Wann: Donnerstag, 6. Juli 2013 Treffpunkt: Schützenhaus, Ehringshausen, Hauptstraße 113

Kosten: 0,00 € Beginn: 15:00 Uhr Sonstiges: alles wird unter Aufsicht durchgeführt Ende: 18:00 Uhr

Veranstalter: Schützenverein Ehringshausen 1925 e.V. Ansprechpartner: Lutz Manit 06634-8677

2. "Ein Bach ist mehr als Wasser"

Wir erforschen die Felda und die Tiere, die darin leben. Wir wollen gemeinsam herausfinden, ob die Felda sauber oder schmutzig ist, wie ein Bach entsteht und wozu wir Wasser brauchen. Mit Spielen rund um das Thema Wasser wird der Nachmittag aufgelockert.

Für Essen und Trinken ist gesorgt. Bitte mitbringen: Schuhwerk mit fester Sohle (Gummistiefel / Sandalen), Ersatzkleidung und ein Handtuch

Alter: 8 bis 12 Jahre Teilnehmerzahl: max. 20 Kinder

Wann: Mittwoch, 10. Juli 2013 Kosten: 6,00 €

Treffpunkt: Park in Nieder-Gemünden (Feldabrücke – Alsfelder Straße/zur Schlagmühle – Bushaltestelle "Kreuzung"

Beginn: 14:00 Uhr Ende: ca. 18:00 Uhr Veranstalter: Obst- und Gartenbauverein Nieder-Gemünden Ansprechpartner: Christine Rohrbach

3. Reiten und Voltigieren + Bewegung mit und auf dem Pferd

a) 11.07.13 11.00-17.00 Uhr – Heranführen an das Pferd, erste Erfahrungen mit dem Partner "Pferd" erlernen, Umgang mit dem Pferd, putzen und satteln der Pferde sowie theoretisches Wissen rund um das Pferd. Eine Vorbereitung zur Reitstunde unter fachkundiger Anleitung.

Alter: ab 6 Jahre Teilnehmerzahl: max. 10 Kinder

b) 18.07.2013 11.00-17.00 Uhr - Dieser Tag ist für Pferdebegeisterte Kinder, die gerne mal Stallluft schnuppern wollen. Ihr lernt, wie man

Pferde pflegt und für die Reitstunde fertig macht. Dann schauen wir mal, wie sattelfest ihr seid.

Alter: ab 10 Jahre Teilnehmerzahl: max. 10 Kinder

c) 26.07.2013 12.00-17.00 Uhr - Heranführen an das Pferd durch diverse spielerische Übungen mit bspw. Bällen, Reifen, Partner- und

Gruppenspiele, erste Erfahrungen mit dem "Partner" Pferd

Alter: ab 6 Jahre Teilnehmerzahl: max. 10 Kinder

d) 01.08.2013 11.00-17.00 Uhr - Putz und Pflegewettbewerb - Heranführen an das Pferd, erste Erfahrungen mit dem "Partner" Pferd - Erlernen,

Umgang mit dem Pferd, putzen und satteln der Pferde sowie theoretisches Wissen rund um das Pferd

Alter: ab 6 Jahre Teilnehmerzahl: max. 15 Kinder

Kosten: 16,00 € Treffpunkt: Mücke/Groß-Eichen – Auf der Hahnwiese 3-5

Sonstiges: Essen und Trinken, eng anliegende und wetterfeste Kleidung, feste Schuhe mit leichtem Absatz und Reit- oder Fahrradhelm

mitbringen – bitte keinen Schmuck oder Tops

Veranstalter: Reitsportclub Pegasus Mücke Ansprechpartner: Rolf Mahr 0151/55833422

4. Geocaching

"Die moderne Schnitzeljagd" mit GPS – bitte für wetterfeste Kleidung sorgen (Regenjacke, festes Schuhwerk)

Alter: 8 – 16 Jahre Teilnehmerzahl: max. 20 Kinder Wann: Samstag, 13. Juli 2013 Treffpunkt: DRK Ehringshausen

Kosten: 0,00 € Beginn: 14:00 Uhr Sonstiges: für Essen und Trinken ist gesorgt Ende: 17:30 Uhr

Veranstalter: DRK Gemünden (Felda) Ansprechpartner: Kai Seitz 0172-6783568

5. Fahrt ins Mathematikum Gießen

Alter: egal Teilnehmerzahl: max. 30 Kinder

Wann: Donnerstag, 18. Juli 2013 Treffpunkt: Bahnhof Nieder-Gemünden

Kosten: 10,00 € Beginn: 12:15 Uhr Sonstiges: bitte Busfahrkarte mitbringen Ende: 17:25 Uhr

und für Verpflegung sorgen

Veranstalter: Landfrauenverein Burg-Gemünden Ansprechpartner: Lydia Wehrwein 06634-1412

6. Indianernachmittag

Spiel und Spaß als Indianer - bitte verkleidet kommen - der am besten verkleidete Indianer bekommt eine nette Überraschung

Alter: 5-12 Jahre Teilnehmerzahl: unbegrenzt

Wann: Samstag, 20. Juli 2013 Treffpunkt: Jugendraum Ehringshausen (Hauptstraße 62)

Kosten: 5,00 € Beginn: 14:30 Uhr Sonstiges: zum Abschluss werden Würstchen gegrillt Ende: 19:00 Uhr

Veranstalter: Jugendgruppe Ehringshausen Ansprechpartner: Anastassia Eckstein 06634-8639

7. Wir basteln die Raupe "Ursula"

Spiel und Spaß beim Raupenbasteln

Alter: egal Teilnehmerzahl: max. 20 Kinder

Wann: Montag, 22. Juli 2013 Treffpunkt: Kindergarten Siebenstein, Feldastraße 56

Kosten: 0,00 € Beginn: 13:30 Uhr Sonstiges: für Kuchen und Getränke ist gesorgt Ende: 16:30 Uhr

Veranstalter: Kindergarten Siebenstein Ansprechpartner: Anita Geißler 06634-8166

8. Fahrt zum Bauernhof Diehl Stockhausen

Erlebnisfahrt Bauernhof - Spiel, Spaß und Action mit den Bauernhoftieren, Traktor fahren, Heuboden toben, uvm.

ab 6 Jahre Teilnehmerzahl: 20 Kinder Alter: Montag, 05. August 2013 Wann: Hof Diehl, Stockhausen Treffpunkt:

14:00 Uhr Kosten: 5.00 € Beginn: für Verpflegung sorgen wir -17:30 Uhr Sonstiges: Ende:

Getränke bitte ausreichend mitnehmen

Veranstalter: Gemeinde Gemünden (Felda) Simone Schmuck 06634/9606-19 Ansprechpartner:

9. Gestalten von Vogeltränken und Garten-Deko

Wir gestalten Vogeltränken aus Zement und Garten-Deko-Artikel

max. 20 Kinder Alter: 8 - 12 Jahre Teilnehmerzahl:

Wann: Freitag, 09. August 2013 Hofreite Familie Langohr, Hauptstraße 114 Treffpunkt:

Kosten: 3 00 € Beginn: 15:00 Uhr für Essen und Trinken ist gesorgt 18:00 Uhr Sonstiges: Ende:

Karin Langohr 06634-441 Veranstalter: Obst- und Gartenbauverein Ehringshausen Ansprechpartner:

10. Spiel und Spaß am Nikolausberg

Spiel- und Grillabend

Alter: ab 6 Jahre

Teilnehmerzahl: unbegrenzt Grillhütte Nikolausberg, Nieder-Gemünden Wann: Freitag, 16. August 2013 Treffpunkt:

Kosten: 0,00€ Beginn: 17:00 Uhr 20:00 Uhr Sonstiges: Getränke und Essen werden gestellt. Ende:

Veranstalter: CAK/FFW Nieder-Gemünden Ansprechpartner: Winfried Theiß 06634/699

Anmeldung	für	Feriens	spiele	2013
-----------	-----	---------	--------	------

Hiermit melde ich meinen Sohn / meine Tochter verbindlich für die Ferienspiele 2013 der Gemeinde Gemünden (Felda) an:

Name, Vorna	nme:	
geb. am:	Alter:	Geschlecht:
Anschrift:		
Telefon:	Handy:	
Die	Erreichbarkeit muss während ieder Al	

Bitte ankreuzen:

	Veranstaltungen	Ja	Nein	Kosten
1.	Lasergewehr und Luftgewehr schießen am 06.07.2013			0,00 €
2.	"Ein Bach ist mehr als Wasser" am 10.07.2013			6,00 €
3.a	Reiten & Voltigieren am 11.07.2013			16,00 €
3.b	Reitertag rund ums Pferd 18.07.2013			16,00 €
3.c	Bewegung mit und auf dem Pferd am 26.07.2013			16,00 €
3.d	Putz und Pflegewettbewerb am 01.08.2013			16,00 €
4.	Geocaching am 13.07.2013			0,00€
5.	Fahrt ins Mathematikum Gießen am 18.07.2013			10,00 €
6.	Indianernachmittag am 20.07.2013			5,00 €
7.	Raupenbasteln am 22.07.2013			0,00€
8.	Bauernhof Diehl am 05.08.2013			5,00€
9.	Vogeltränken und Garten-Deko gestalten am 09.08.2013			3,00 €
10.	Spiel und Spaß auf dem Nikolausberg am 16.08.2013			0,00 €

Teilnahmebeiträge sind bei Anmeldung zu entrichten.

Bei Anmeldung entrichtete Teilnahmegebühren können nicht zurückerstattet werden!

Anmeldungen können bis zum 28. Juni 2013 bei der Gemeindeverwaltung abgegeben

Bitte hier Allergien oder sonstige Besonderheiten Ihres Kindes angeben:

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten





Standesamtliche Nachrichten

Sterbefälle:

Hannelore Müller geb. Garve, 75 Jahre, zul. wohnhaft in Gemünden (Felda), OT Rülfenrod, Am Hang 3 ist am 28.05.2013 in Alsfeld verstorben.



Unsere Jubilare

Die Gemeinde Gemünden (Felda) gratuliert

zum Geburtstag

OT Burg-Gemünden

Fritz Lein, Gaisberg 4, am 20.06. 94 Jahre Werner Stein, Hohe Sraße 25, am 25.06. 78 Jahre

OT Elpenrod

Ilse Graulich, Nieder-Ohmener Str.2, am 24.06.

OT Hainbach

Rudolf Moser, Elpenröder Straße 11, am 22.06. 79 Jahre



Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienste

Siehe Stadt Homberg!



Schulnachrichten

Pestalozzischule Gemünden

"Kinderoper Papageno" brachte "den fliegenden Holländer" in die Pestalozzischule Gemünden

Gemünden-Nieder-Gemünden (eva). Am Mittwoch gastierte ein Ensemble der "Kinderoper Papageno" aus Wien an der Grundschule der Pestalozzischule in Nieder-Gemünden. Sie präsentierten in der Turnhalle Richard Wagners romantisch-tragische Geschichte "Der fliegende Holländer". Zunächst wurde durch die Aufstellung von Bühnenelementen und Requisiten die Turnhalle in eine große Theaterbühne verwandelt. Einige Kinder hatten bereits verschiedene Sprechrollen eingeübt, andere übernahmen nach kurzer Einweisung verschiedene Statistenrollen, als Matrosen, Geister oder Freundinnen von Senta, eine der Hauptfiguren des Stückes. Die Kinder wurden mit Kostümen ausgestattet und erhielten vor der Aufführung die letzten Tipps von den erfahrenen Künstlern. Nachdem das Publikum, bestehend aus allen Grundschulklassen sowie Schülerinnen und Schülern der Grund- und Mittelstufe der Förderschule mit ihren Lehrkräften, Platz genommen hatten, stand der Aufführung nichts mehr im Wege.

Die Schauspiel- und Gesangstruppe, Opernsängerin "Senta" und die drei Opernsängern "Erik", "Holländer" und "Daland" führten die faszinierten Kinder durch die musikalische Geschichte, die auf einer Sage aus dem 18. Jahrhundert beruht. Richard Wagner nahm unter anderem diese zum Anlass, seine bekannte Oper über den "fliegenden" Holländer zu schreiben. Der Kapitän wurde der Sage nach dazu verdammt, mit seinem Schiff auf dem Meer umherzuirren, ohne je in einen Hafen einzulaufen oder Erlösung durch den Tod zu finden. In Richard Wagners Oper kann nur die Liebe den "Holländer" retten. Kindgerecht und mit Unterstützung mehrerer Kinder aus den dritten und vierten Klassen der Grundschule, setzten die vier Darsteller Wagners Oper fesselnd um. Mit Komik und Klamauk, aber auch durch rührende Szenen erhielten die Kinder so einen spannenden und abwechslungsreichen Einblick in die Welt der Oper. Doch nicht nur die Schauspieler und Sänger sorgten mit ihren Auftritten für eine beeindruckende Stimmung. Auch durch die Musik die im Hintergrund von einer CD ertönte, wurden die Naturgewalten (die stürmische wogende See von Streichern und die Unwetter mit Donnern und Blitzen durch Blechbläser) eindrucksvoll dargestellt.

Bereits mehrfach war das Ensemble der Kinderoper Papageno aus Wien zu Besuch in der Pestalozzischule in Gemünden. Dieses Mal wurde den Schülerinnen und Schülern das in der Zwischenzeit auch als mehrteiliger Kinohit bekannte Drama "Fluch der Karibik", in Opernversion kindgerecht aufgearbeitet dargeboten.

Anlass den "Fliegenden Holländer" in diesem Jahr in der Schulversion

darzubieten, war und ist, dass sich das Geburtsjahr des Komponisten Richard Wagner 2013 zum 200. Mal jährt. Obwohl diese Oper im Original sowohl vom Inhalt als auch von der Musik eher schwere Kost darstellt, gelang es den gut gelaunten Sängern, das Wesen der Oper heiter und kindgerecht zu vermitteln und die Kinder der Pestalozzischule in den Bann zu ziehen und zu begeistern. Und genau dafür belohnten die Schülerinnen und Schüler die Darsteller zum Abschluss mit einer lautstarken "Pestalozzi-Schul-Rakete"



Der "Holländer" mit der Besatzung seines Geisterschiffs und "Daland", den erst nur die Schatztruhe beeindruckt.



"Senta" und ihre Freundinnen



Grundschüler der Pestalozzischule durften mit echten Opernsängern, als Geister, Matrosen oder Freundinnen der Hauptdarstellerin "Senta" auf der Bühne agieren.



Senioren

Seniorentelefon des Seniorenbeirates der Gemeinde Gemünden (Felda)



Ansprechpartner:

Vorsitzender Peter Krug Tel.: 06634 919467 stv. Vorsitzender Herbert Kömpf Tel.: 06634 1512

Emailadresse: <u>info@seniorenbeirat-gemuenden-felda.de</u> Homepage: www.seniorenbeirat-gemuenden-felda.de



Vereine und Verbände

Bezirkslandfrauenverein Alsfeld

Abfahrtszeiten zum Hessentag am Mittwoch und zur Fahrt zu den **Bad Hersfelder Festspielen**

Vogelsbergkreis (eva). Der Bezirkslandfrauenverein Alsfeld fährt am kommenden Mittwoch, 19. Juni, zum Landfrauentag während des Hessentages in Kassel

Busabfahrtszeiten zum Landfrauentag während des Hessentages in Kassel:

Der Bus fährt am Mittwoch, 19. Juni, um 8.00 Uhr, in Homberg, am Betriebshof der Firma Ebke und um 8.30 Uhr, in Alsfeld am Stadthallenparkplatz ab.

Nachstehend die Busabfahrtszeiten für die Fahrt zu den Bad-Hersfelder Festspielen am Sonntag, 23. Juni:

Der Bus fährt am Sonntag, 23. Juni, um 16.15 Uhr, in Homberg, Bushaltestelle Berliner Straße, und um 16.45 Uhr, in Alsfeld an der Landwirtschaftsschule ab.

Jugendfeuerwehren der Gemeinde Gemünden

Jahreshauptversammlung der Jugendfeuerwehren der Gemeinde Gemünden

Gemünden-Burg-Gemünden (eva). Während der Jahreshauptversammlung der Jugendfeuerwehren der Gemeinde Gemünden Anfang Juni, wurde Patrick Schön als Gemeindejugendfeuerwehrwart, Christoph Schad als stellvertretender Gemeindejugendfeuerwehrwart und Alexander Lutz als Rechner, durch Wiederwahl in ihren Ämtern bestätigt und Fabian Schlosser neu als Schriftführer gewählt.

Neben den Jugendlichen und ihren Betreuern, konnte Gemeindejugendfeuerwehrwart Patrick Schön auch Gemeindebrandinspektor Udo Richber und den Vorsitzenden der Gemeindevertretung und Vertreter der SPD, Karl Pitzer begrüßen, die allesamt in ihren Grußworten die Jugendfeuerwehren für ihre erbrachten Leistungen im letzten Jahr lobten und beglückwünschten und ihnen sowie den Jugendfeuerwehrwarten für ihren Einsatz dankten. Bedenklich seien dahingegen die sinkenden Mitgliederzahlen in der Jugendgruppe. Hier sollte versucht werden, mit Werbung dagegen zu halten.

Derzeit, so Patrick Schön, gehören den Gemündener Jugendfeuerwehren 49 Mitglieder, davon 20 Mädchen und 29 Jungen an. Das sind zehn weniger als vor Jahresfrist. Zwar habe man im letzten Jahr drei Neuzugänge verzeichnen können, dafür seien aber 13 Mitglieder ausgeschieden, von denen lediglich drei in die aktiven Wehren übernommen werden konnten. Die restlichen zehn schieden wegen anderer Interessen oder Wohnungswechsel aus.

Der Gemeindejugendfeuerwehrwart berichtete, dass in den aktiven Jugendfeuerwehren an 463 Stunden feuerwehrtechnische Ausbildung stattgefunden habe, dazu wurden noch 227 Stunden allgemeine Jugendarbeit geleistet und an 9 Tagen Fahrten und Zeltlager durchgeführt. Von den Betreuern sei außerdem für Vorbereitungen, Sitzungen und Tagungen nochmals ein Zeitaufwand von 363 Stunden aufgebracht worden und es hätten sieben Ausschuss-Sitzungen stattgefunden.

In den Wintermonaten hatte bei den Jugendfeuerwehren die feuerwehrtechnische Ausbildung in Form von Unterrichtsabenden, sowie kleinere praktische Übungen im Vordergrund gestanden. Darüber hinaus war die kalte Jahreszeit unter anderem auch mit Spielabenden, sowie Schwimmbadfahrten, oder mit sportlichen Aktivitäten in der Sporthalle überbrückt worden und außerdem hatten die Jugendlichen auch wieder nach Weihnachten in den einzelnen Ortsteilen die Weihnachtsbäume eingesammelt und entsorat.

Um dem Nachwuchs die Jugendfeuerwehr schmackhaft zu machen, hatten die Jugendwehren im Juli unter dem Motto "Spiel und Spaß mit der Jugendfeuerwehr", im Rahmen der Gemündener Ferienspiele den Kindern mit einem abwechslungsreichen Programm ein Einblick in die Aktivitäten der Jugendfeuerwehr vermittelt. Doch außer den sowieso schon der Jugendfeuerwehr angehörenden Mitgliedern, hatten leider nur wenige Kinder dieses Angebot angenommen. "Wir hatten uns im Rahmen der Ferienspiele mehr erhofft", so Patrick Schön.

Werbung für die Jugendfeuerwehr wurde auch im Rahmen der 40-Jahrfeier der Gemeinde Gemünden gemacht, indem sich die Jugendwehren mit einem Stand präsentierten und die Kinder mit Wasserspielen begeisterten

Die Abschlussübung der Jugendfeuerwehren fand am 20.10 in Ehringshausen statt, bei der ein Wohnhaus- und Scheunenbrand angenommen wurde und die Jugendlichen ihr erlerntes erfolgreich in die Tat umsetzten konnten.

Bereits im Frühjahr hatten darüber hinaus die Vorbereitungen auf die Wettkampfsaison in den einzelnen Ortsteil-Jugendfeuerwehren begonnen.

Und, dass sich die vielen Übungsstunden gelohnt hatten, zeigten die guten Wettkampfergebnisse im letzten Jahr. So wurde die Gruppe Ehringshausen Mädchen mit 1384 Punkten im Juni Kreismeister und vertrat daraufhin den Vogelsbergkreis im August beim Landesentscheid in Hungen, bei dem die Mädchengruppe sich mit 1415 Punkten den zweiten Platz in der Landeswertung erkämpfte.

Ebenso erfolgreich war die Jugendfeuerwehr Hainbach, die beim Osthessen-Cup im September in Schotten-Eschenrod, mit 1424 Punkten den ersten und die JF Ehringshausen Jungen, knapp dahinter, mit 1421 Punkten, den zweiten Platz belegten. Darüber hinaus hatten die JF Hainbach sowie Ehringshausen Jungen und

Mädchen im Juni am Großgemeindepokal in Homberg teilgenommen. Sieger beim letztjährigen Gemeindeentscheid der Gemeinde Gemünden im Juni in Ehringshausen, wurde die Jugendfeuerwehr Ehringshausen Jungen mit 1421 Punkten, gefolgt von der JF Hainbach mit 1412 Punkten auf dem zweiten Platz, Ehringshausen/Mädchen mit 1406 Punkten auf Platz drei und der JF Burg/Nieder-Gemünden mit 1356 Punkten auf

Die erfolgreichen Wettbewerbsteilnahmen, ob auf Gemeinde-, Kreis-, oder Landesebene, dokumentiere erneut den guten Ausbildungsstand der Gemündener Jugendfeuerwehren, so der Gemeindejugendfeuerwehrwart, der zum Abschluss seines Berichtes den Jugendfeuerwehrwartinnen und -warten, sowie den Betreuern für die vielen geleisteten Stunden dankte, ohne die eine aktive Jugendfeuerwehr Gemünden/Felda nicht möglich wäre. Danke gelte es auch an den Gemeindebrandinspektor Udo Richber, sowie die Mitglieder des Wehrführerausschusses, für die Unterstützung der Jugendarbeit, zu richten.

Im Rahmen des Rechenschaftsberichtes informierte Kassenwart Alexander Lutz über den aktuellen Kassenbestand, sowie über Ein- und Ausgaben des letzten Jahres. Die Kasse hatten Jessica Fiedler und David Laubinger geprüft. Sie bescheinigten eine einwandfreie Buchführung und dem Vorstand wurde auf Antrag der Kassenprüfer einstimmig Entlastung erteilt.

Bilder von der Jahreshauptversammlung der Gemündener Jugendfeuerwehren im Feuerwehrgerätehaus in Burg-Gemünden



Neben den Jugendfeuerwehrmitgliedern, hintere Reihe von links: Vorsitzender der Gemeindevertretung Karl Pitzer, Gemeindebrandinspektor Udo Richber, seitherige Schriftführerin Alexandra Richber, stellvertretender Gemeindejugendfeuerwehrwart Christoph Schad, Gemeindejugendfeuerwehrwart Patrick Schön und ganz rechts, Rechner Alexander Lutz.



Von links: Vorsitzender der Gemeindevertretung Karl Pitzer, Gemeindebrandinspektor Udo Richber, seitherige Schriftführerin Alexandra Richber, stellvertretender Gemeindejugendfeuerwehrwart Christoph Schad, Gemeindejugendfeuerwehrwart Patrick Schön und ganz rechts, Rechner Alexander Lutz.

Freiwillige Feuerwehr Burg-Gemünden

Festzug

Anlässlich des 75-jährigen Vereinsjubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Burg-Gemünden findet am Sonntag, den 11. August 2013 um 13.00 Uhr ein großer Festzug durch unser Dorf statt.

Die Aufstellung der teilnehmenden Gruppen ist wie folgt geplant: Aufstellung Fussgruppen: Am Oberborn

Aufstellung Motivwagen: Weideweg

Es wäre wünschenswert, wenn an diesem Tag die Strassen nicht von parkenden Fahrzeugen zugestellt werden, damit die Motivwagen und Fussgruppen sich aufstellen können.

Der Festzug verläuft dann weiter über den Ziegelgraben, Ohmstrasse,

Bernsfelderstrasse, Gaisberg, Bleidenröderstrasse, Burggasse, Lutherstrasse, zurück Bleidenröderstrasse, Bernsfelderstrasse, Ohmstrasse. Die Ehrentribüne ist in der Ohmstrasse gegenüber der Bäckerei. Wer gerne sein Anwesen entlang der Festzugsstrecke schmücken möchte, bietet die Feuerwehr folgende Artikel zum Selbstkostenpreis an: Leihfahnen Motiv Deutschland oder Hessen für 2,50 Euro Fahnenkette Länge 5 Meter Schwarz/Rot/Gold oder Rot/Weiß für 3,50 Euro Papierfahnen Schwarz/Rot/Gold oder Rot/Weiß für 15 Cent Wer von diesen Artikel gebrauch machen möchte kann diese bis 12. Juli 2013 bei Stefan Wehrwein Tel.: 0173/8220888 oder 06634/1412 bestellen.

Die Artikel werden dann in der Woche vor dem Festzug ausgefahren. Die Leihfahnen werden am Mittwoch, den 14.August wieder abgeholt.

TSV Burg/Nieder-Gemünden Ehemaligen-Treffen beim TSV

Ehemaligen-Treffen beim TSV

Bereits zum 10. Mal treffen sich am Samstag, den 22. Juni ab 15.30 Uhr ehemalige Spieler des TSV auf dem Sportplatz in Nieder Gemünden die bereits in den 60er und 70er Jahren aktiv beim TSV gespielt haben.

Dieses nun schon zur Tradition gewordene Treffen wurde von dem damaligen Trainer Charly Selzer aus Neustadt und Artur Großhaus aus Nieder Gemünden ins Leben gerufen.

Zu diesem Anlass wurde jeweils ein Freundschaftsspiel zwischen den Alte Herren vom TSV Burg Nieder Gemünden und den Alte Herren aus Neustadt gespielt.

Dieses Spiel kann nun aber aus Altersgründen nicht mehr stattfinden und somit trifft man sich an dem kommenden Sportwochenende des TSV an dem mehrere Jugend Turniere und auch ein AH Turnier (für die noch etwas jüngeren Jahrgänge) am Samstag Abend stattfinden.

etwas jüngeren Jahrgänge) am Samstag Abend stattfinden. Alle Spieler und Fans des TSV, ausgehend von den 60er und 70er Jahren bis in die heutige Zeit sind hiermit eingeladen um dem Treffen beizuwohnen und die "guten" alten Zeiten bei einem frisch "gezapften" noch einmal Revue passieren zu lassen .



TSV Burg Nieder Gemünden - Ohmtalpokalsieger 1966

Ohm Felda Soccer Cup 2013

Am 22. und 23. Juni 2013 finden die Fussball Junioren Turniere um den Ohm Felda Soccer Cup statt. Bei diesem erstmals ausgetragenen Tur-

Unser Konzept umfasst Langzeit- u. Kurzzeitpflege sowie Urlaubs- u. Probewohnen.
Wir sind rund um die Uhr für Sie da und beraten Sie gerne!

PROCON Seniorenzentren gGmbH

Seniorenzentrum Goldborn

Mühltal 9 · 35315 Homberg (Ohm)

Tel. 0 66 33/64 30-100 · www.seniorenzentrum-goldborn.de

nier spielen am Samstag vormittag die D Junioren und ab 12.30 Uhr die C Junioren. Bei den C-Junioren gehen 16 Teams aus den Sportkreisen Alsfeld, Marburg, Gießen und Lauterbach an den Start.

Nach dem C-Junioren Turnier gehen ab 18.30 Uhr die Alten Herrern an den Start, unter anderem mit den Teams vom VfB Schrecksbach, dem SV Nieder Ofleiden, der SV Stangenrod und dem SV Ehringshausen. Am Sonntag vormittag ab 09.30 Uhr spielen die G und F Junioren ihre Beschäftigungsturniere aus. Danach findet das E Junioren Turnier um den Ohm Felda Soccer Cup statt. Für die Turniere an den beiden Tagen haben sich insgesamt 49 Teams angemeldet und das Teilnehmerfeld verspricht spannende Spiele auf hohem Niveau.

Der Bürgermeister der Gemeinde Gemünden (Felda) Herr Lothar Bott hat die Schirmherrschaft für die Turniere übernommen.

Der TSV freut sich auf ihren Besuch am Sportplatz zu diesem Event.

Verabschiedung von Viktor Dück Beim letzten Meisterschaftsspiel der Saison 2012/2013 des TSV Burg/

Beim letzten Meisterschaftsspiel der Saison 2012/2013 des TSV Burg/ Nieder Gemünden in Ulrichstein wurde Viktor Dück vor dem Spiel der 1. Mannschaften verabschiedet. Dück spielte insgesamt 10 Jahre für den TSV mit einer kleinen Unterbrechung in der Saison 2008/09, wo er beim TSV Bernsfeld spielte. Mit Dück schaffte man den Aufstieg in die A-Liga in der Saison 2003/2004 unter Trainer Waldemar Hointza.

In all den Jahren war er stets Vorbild und Motivator für die ganze Mannschaft. Zahlreiche Verletzungen, zum Teil schwerer Natur, warfen ihn immer wieder zurück, doch er schaffte es sich jedes Mal wieder für den Fußballsport zu begeistern und stand immer seinen Mann auf dem Platz für den TSV.

Als der TSV in der Saison 2009/2010 kurz vor dem Abstieg in die B-Liga stand war er es , der sofort und ohne zu zögern als Trainer einsprang und die Mannschaft gemeinsam mit Olaf Faulstich in den noch verbleibenden 4 Spielen vor dem Abstieg bewahrte.

Sportkamerad Dück absolvierte immerhin 250 Spiele für den TSV und wird eine große Lücke hinterlassen. Der TSV wünscht ihm bei seiner neuen Aufgabe als Co.Trainer bei der FSG Mücke/Weickartshain alles Gute, verletzungsfreie Spiele und viel Erfolg!



Links 2. Vorsitzender des TSV , Michael Nuhn , Mitte Viktor Dück , Rechts Manfred Stöhr ,Spielausschuß

Schlager und Disco Party im Sportheim

Am Samstag, den 22. Juni findet im TSV Sportheim die 2. Schlager und Disco Party statt. Im Rahmen des Ohm Felda Soccer Cups für Junioren und Alte Herren Mannschaften bildet diese Veranstaltung am Samstag Abend ab 20 Uhr den Höhepunkt des Tages.

Neben Schlager und Discohits der 70er, 80er und 90er Jahre legt DJ ALEX auch aktuelle Hits auf so das alle Besucher ob jung oder die jung gebliebenen Alten auf ihre Kosten kommen.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt und natürlich gibt es auch dieses Mal wieder eine Vielfalt an Mix Getränken an der TSV Bar.

Wir freuen uns auf ihren Besuch zu diesem Event!

Sportverein 1921 Ehringshausen e.V. Haineslauf

Gemünden/Ehringshausen (ek). Inzwischen bereits zum neunten Mal lädt der örtliche Sportverein am 29.06.2013 zum Haineslauf ein. Auch in diesem Jahr haben die Verantwortlichen umfassende Vorbereitungen getroffen, damit die Veranstaltung zu einem Erfolg werden kann. Start und Ziel für alle Läufe ist am Sportheim, wo auch bis 30 Minuten vor dem Start noch Teilnehmermeldungen entgegen genommen werden. Die Startgebühr beträgt pro Person 5 Euro, für Schüler 2 Euro und für die Bambinis 1 Euro. Unterwegs auf dem Strecken sind Verpflegungsstationen bei Kilometer 4,0, sowie bei km 9,5 eingerichtet. Beginnen wird man traditionell mit dem Bambini Lauf um 16:00 Uhr (Streckenlänge 0,6 km - Teilnehmer bis Jahrgang 2004). Es folgt dann um 16:15 Uhr der Schülerlauf (Streckenlänge 1,5 Kilometer - Teilnehmer bis Jahrgang 1998. Um 17:30 Uhr starten dann alle folgenden Teilnehmerfelder. Dies ist zunächst der Walking- / Nordic-Walking-Lauf (Streckenlänge 7,5 km), der Jedermann /Jedefrau -Lauf (ebenfalls über 7,5 Kilometer), sowie der Hauptlauf über eine Distanz von 13 Kilometer.

Seitens des Sportvereins wird darauf hingewiesen, dass für alle Teilnehmer die Möglichkeit besteht am Mittwoch, den 26.06., ab 19:00 Uhr alle Haineslaufstrecken zur Besichtigung in Begleitung eines Läufers des gastgebenden Vereins gelaufen werden und so die Topografie und die genaue Örtlichkeit schon einmal umfassend in Augenschein genommen werden können. Nähere Informationen zu allen Detailfragen gibt es bei Uwe Diegel unter den telefonischen Erreichbarkeiten 06634/918530 oder 0151/11705049. Es wird bereits jetzt darauf hingewiesen, dass es für Walking und Nordic-Walking keine Wertungen geben wird, gleichwohl erfolgen natürlich die Zeitnahmen.

Schließlich wird seitens des Vereins an dieser Stelle auch nochmals auf den erstmals an diesem Tag angebotenen Mountainbiking-Wettbewerb hingewiesen. Dieser Start wird bereits um 13:00 Uhr sein, wobei auf die Biker eine zu bewältigende Distanz von 28 Kilometer im Gelände wartet.

"SVE-2021" - 2. Veranstaltung

Leider waren zum zweiten Termin weit weniger Interessenten erschienen, vermutlich aber wegen des schönen warmen Wetters, was in den letzten Wochen vermisst wurde.

Die neuen "Kümmerer" und auch bestehende Abteilungen berichteten über den aktuellen Stand ihrer Aktivitäten. Hier ein kurzer Abriß:

Walking: Nach wie vor jeden Donnerstag um 18:30 Uhr, Treffpunkt Sportheim.

Garde: Unter der Leitung von Andrea Falk und Eva Harres üben bereits 10 junge Frauen für die nächste Karnevalssession.

Alte Herren: Neben dem Spielbetrieb finden Wanderungen und im Winter regelmäßiges Hallentraining statt. Das diesjährige Maifeuer wurde von der AH-Abteilung organisiert. Neue Spieler sind immer willkommen. Ansprechpartner ist Stefan Rechmann, Tel.: 06634-919515.

Aerobic findet jeweils Montags ab 20:00 Uhr unter der Leitung von Anja Seipp Tel.: 06634-8696 statt.

Federführend für die Gymnastikabteilung zeichnen sich Mechthild Sann und Cäcilie Bräuer, die Dienstag abends im Sporheim ihre Stunden abhalten. Es gibt ein breites Spektrum welches u.a. Rückenschule, Stepaerobic, Muskelaufbau und Fitness abdeckt. Jederzeit können auch hier Interessierte einsteigen.

Kindertanzen wird zukünftig von Yvonne Harres mit Unterstützung von Tasi Bräuer geleitet.

Zum Thema Spinning berichtete Stefan Rechmann, dass man als Testlauf die Gegebenheiten in Kirtorf nutzen könnte. Los gehen soll es im Herbst, nähere Infos werden hier vor Beginn erfolgen.

Die Kümmerer der Gruppen "Freizeitfußball" (Arno Schneucker) und "Sport - Spiel - Spaß" (Tasi Bräuer) laden gemeinsam zu einer Infoveranstaltung am 30.06. um 10:00 Uhr ins Sportheim ein.

"Drums-ALIVE" startet am 21.08.13 immer Mittwochs von 18:30 Uhr - 19:30 Uhr im Sportheim. Hier konnte man Marita Gieß als Instructor gewinnen. Nähere Infos und Anmeldung bei Dunja Werneburg Tel.: 06634-919515.

Mit Mountainbiking geht es am Montag, den 24.06. um 19:00 Uhr los. Treffpunkt ist am Sportheim. Infos bei Dennis Becker, Tel.: 0157 36911991. Weiterhin wurde die Gründung eines Wirtschafts- u. eines Liegenschaftsausschusses diskutiert. Hier soll zeitnah ein Treffen mit interessierten Mitgliedern statt finden, in dem die Inhalte und Aufgaben abgesteckt werden sollen.

Žu allen Angeboten und Aktivitäten sind alle herzlich aufgerufen teil zu nehmen.

"SVE 2021" Start - Besprechung - Anmeldung

Damit die verschiedenen Gruppen ihre Aktivitäten beginnen können nun die nächsten Termine:

Sonntag, 30.06.2013 um 10.00 Uhr: Bildung und Terminabsprachen für die Gruppen »Sport, Spaß und Spiel« sowie »Freizeitfußball«.

Montag 24.06.2013 um 19.00 Uhr: Mountainbiking. Hier findet gleich die erste Ausfahrt »Rund um Ehringshausen« statt. Also bitte Bikes mitbringen

Donnerstags 18.30 Uhr: Walking Treffpunkt am Sportheim.

Für »Drums Alive« nimmt Dunja Werneburg, Tel: 06634 919515, Anmeldungen entgegen.

Ansprechpersonen der einzelnen Gruppen sind:

Sport, Spaß und Spiel« Anastasia Bräuer Tel: 06634 917344 Freizeitfußball/Futsal: Arno Schneucker Tel: 0171 1721464

Mountainbiking: Dennis Becker Tel: 0157 36911991

Sollte jemand an den Aktivitäten Interesse haben, aber an den genannten Terminen nicht können, dann bitten wir um Rücksprache bei dengenannten Ansprechpersonen.

Jugendclub Elpenrod

Traditionelles Sommerfest 2013

Am Samstag, den **06. Juli 2013** gibt es vor dem Jugendraum ab 11:00 Uhr knusprig gebackene Pizza.

Weiterhin werden ab 18:00 Uhr frische Haxen und Brot aus dem Backhaus angeboten. Vor dem Pizzaverkauf findet um 10:00 Uhr ein Gottesdienst am Jugendraum statt, zu dem die Bevölkerung ganz herzlich willkommen ist. Vorbestellungen sind bis zum 30. Juni 2013 bei Franziska Vey unter 06634/1772 ab 17:30 Uhr möglich. (Bitte eigene Bleche mitbringen!)

Über Ihren Besuch freut sich der Jugendclub Elpenrod

Club "Alte Kameraden" Nieder-Gemünden Einladung zum Grillfest am 23.06.2013

Der Club Alte Kameraden veranstaltet am Sonntag, dem 23. Juni 2013 sein diesjähriges Grillfest. Beginn ist um 11:00 Uhr mit dem traditionellen Frühschoppen. Für das leibliche Wohl sorgen das Team vom Grill mit seinen Spezialitäten sowie die Thekenmannschaft mit einer reichlichen Auswahl an Getränken. Am Nachmittag bitten die Frauen der Clubkameraden, ab 15:00 Uhr, zum Kuchenbüfett.

Der Club Alte Kameraden lädt zu diesem Grillfest alle recht herzlich ein und wünscht allen Gästen ein paar frohe Stunden auf der Grillanlage, Nikolausberg, in Nieder-Gemünden.

Auf- und Abbau Grillfest

Der Aufbau für unser diesjähriges Grillfest auf der Grillanlage am Nikolausberg findet am Samstag, den 22.06.2013 ab 10:00 Uhr statt. Der Abbau wird am Montag, den 24.06.2013 ab 17:00 Uhr stattfinden. Um rege Beteiligung wird gebeten.

Marco Paulokat (Schriftführer)

Gesangverein "Eintracht" Nieder-Gemünden Mit Festgottesdienst feierte der Gesangverein "Eintracht" Nieder-Gemünden sein 150-jähriges

Bestehen

Gemünden-Nieder-Gemünden (eva). Mit einem ökumenischen Festgottesdienst mit Pfarrer Thomas Schill und Pfarrer Peter Kemmerer, in der evangelischen Kirche in Nieder-Gemünden und einem anschließenden gemütlichen Beisammensein im Feuerwehrgerätehaus in Nieder-Gemünden, gedachte der Gesangverein "Eintracht" Nieder-Gemünden an die Vereinsgründung vor nunmehr 150 Jahren. Die zahlreichen Gäste erlebten unter Mitwirkung des Nieder-Gemündener Männer- und gemischten Chores, sowie des Projektchores des Jubiläumsvereins, dem Männerchor des Burg-Gemündener Gesangvereins, allesamt unter der musikalischen Leitung von Dirigent Peter Dippel, dem Posaunenchor Deckenbach, unter der Leitung von Walter Schaaf, sowie Daniela Schojan an der Orgel, einen sehr feierlichen Gottesdienst.

Unter dem Motto "150 Jahre - Singen - Sprache der Seele", boten die Interpreten, ob instrumental oder mit ihrer Stimmenvielfalt, ein abwechslungsreiches Programm. Nachdem Daniela Schojan mit einem Orgelstück den Gottesdienst eröffnet hatte, erklang zur Begrüßung vom gemischten Chor des Gesangvereins "Eintracht" der passende Chor "O Herr, welch ein Morgen", mit Sologesang von Dirigent Peter Dippel. "Lobt Gott mit Musik" war das Thema der Liturgie mit Pfarrer Thomas Schill und Pfarrer Kemmerer reflektierte in seiner Kurzpredigt den Begriff "Seele". Kein Wissenschaftler habe es durch die Zeiten geschafft zu sagen, wo die Seele genau ihren Platz habe. Und doch wisse man, dass die Seele der innerste Kern sei, um den sich alles dreht. Wenn die Seele atme, könne das sowohl, Glück, Freude, Melancholie oder auch Trauer bedeuten. Mit Musik gelinge es die Seele empor zu heben und erklingen zu lassen. Nach weiteren musikalischen Einlagen durch den Posaunenchor Deckenbach und dem von den Männerchören aus Burg- und Nieder-Gemünden gesungenen "Im Abendrot", erläuterte die zweite Vorsitzende Evi Renz

den weiteren Programmablauf. Ein Fest zum 150-jährigen Bestehen des Gesangvereins "Eintracht" Nieder-Gemünden feiern zu können, mache schon stolz, da so ein Alter für einen Verein in der heutigen schnelllebigen Zeit Seltenheitswert habe und durchaus keine Selbstverständlichkeit mehr sei. Freude herrsche auch darüber, dass man das 150-jährige Jubiläum sowohl mit einem Männerchor, einem gemischten Chor, als auch dem seit Herbst 2012 bestehenden Projektchor, feiern könne. Ein besonderes Dankeschön richtete sie an Bürgermeister Lothar Bott, der die Schirmherrschaft zu den Jubiläumsfeierlichkeiten übernommen hatte. Im Rahmen einer Stimmbildung gelang es Chorleiter Peter Dippel zwischendurch auf Anhieb, die Gemeinde zum Mitsingen zu animieren, sodass schon nach kurzem Einüben in großer Chorgemeinschaft vierstimmig der Kanon "Viel Glück und viel Segen" durch die Kirche hallte.

Zwischen den musikalischen Darbietungen, erinnerte Karl-Heinz Horst in einer beeindruckenden Wort- und Bilddokumentation an die wechselhafte 150-jährige Vereinsgeschichte des Gesangvereins "Eintracht" Nieder-Gemünden, die schon zu Zeiten Bismarcks (1815-1898), noch vor Entstehung des einstigen Deutschen Reiches (deutscher Nationalstaat), den es erst ab 1971 gab, begann. Und zwar genau an Ostern 1863, wie es in den Kirchenbüchern nachzulesen ist, wo sich auch der Vermerk befindet, dass schon bald nach Gründung des Vereins ein Harmonium im Wert von 80 Gulden angekauft wurde. Der Gesangverein "Eintracht" 1863 Nieder-Gemünden, ist der älteste Verein in der Großgemeinde Gemünden.

Nachdem anschließend der Projektchor, der ebenfalls unter der Leitung von Peter Dippel steht, mit der beeindruckenden Darbietung von Peter Maffays Song "Ich wollte nie erwachsen sein", erfolgreich sein Debüt gab, nahmen Gäste die Gelegenheit war, um dem Jubiläumsverein zu gratulieren. "150 Jahre, was für eine Zeit, was für eine Tradition, was für eine Geschichte", so Schirmherr Bürgermeister Lothar Bott, der dem Gesangverein bescheinigte, das kulturelle Leben in Gemünden erheblich mit zu gestalten. Zwar müsse es zu jeder Zeit in einem Verein Menschen geben, die Verantwortung übernehmen, doch seien bei einem Gesangverein vor allem auch die Sänger, die sich in den Dienst des Vereins stellen, dessen tragende Säulen.

Kreisausschussmitglied Magdalena Pitzer, die die Grüße von Landrat

Görig und des Kreisausschusses übermittelte, bezeichnete den aktiven Gesangverein als Rückrat der Dorfgemeinschaft. Denn nur ein aktiver Verein sei Garant für das pulsierende Leben in der Bevölkerung und in den Gemeinden.

Edmund Caspar, Bundesvorstandsmitglied des Hessischen Sängerbundes und des deutschen Chorverbandes, nannte das Singen ein menschliches Bedürfnis, das die Harmonie und die Gemeinschaft fördere. Er überreichte an die Vorsitzende Heidrun Schäfer im Namen des Landes Hessen und der Ministerin für Wissenschaft und Kunst, Eva Kühne-Hörmann, sowie vom Deutschen Chorverband als Dank und Anerkennung Ehrenurkunden.

Für den Ohm-Lumdatal-Sängerbund, bei dessen Gründung der Nieder-Gemündener Gesangverein am 21. September 1890 schon mitgewirkt hat, war Bundesvorsitzender Hans-Georg Teubner-Damster zu der Feier gekommen um die Glückwünsche des Sängerbundes zu überbringen. Die entsprechende Urkunde wurde im Anschluss im Feuerwehrgerätehaus überreicht.

Nach den Grußworten waren zwei weitere Stücke vom Posaunenchor Maulbach zu hören, bevor mit den vom gemischten Chor gesungenen "Irischen Segenswünsche" und mit Ludwig van Beethovens "Die Himmel rühmen", exzellent dargebracht in Chorgemeinschaft vom Burg- und Nieder-Gemündener Männerchor, das musikalische Programm in der Kirche endete.

Im Anschluss an das Kirchenkonzert hatte der Jubiläumsverein zu einem Sektempfang und zum gemeinsamen Mittagessen ins Feuerwehrgerätehaus eingeladen.

Mit dem gemischten Chor "Freunde, die ihr seid gekommen", eröffneten die Sängerinnen und Sänger das Nachmittagsprogramm. Im Anschluss präsentierte sich erneut der Projektchor mit dem Song "The lion sleep to night" und auf Zugabenwunsch des Publikums auch nochmals das Lied: "Ich wollte nie erwachsen sein".

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Karl Pitzer, überbrachte die Glückwünsche der Gemeindevertretung und in seiner Eigenschaft als zweiter Vorsitzender des Ohm-Lumdatal-Sängerbundes, überreichte er als Dank und Anerkennung für treue und erfolgreiche Arbeit um die Pflege der Chormusik die Ehrenurkunde des Sängerbundes.

Nach weiteren Darbietungen der Männergesangvereine mit dem Lied "So singt ein Männerchor" und des gemischten Chores mit "Tiritomba" und "Wenn alle Brünnlein fließen", klang das offizielle Programm am frühen Nachmittag im Feuerwehrgerätehaus aus.

Einen weiteren Höhepunkt und gleichzeitigen Abschluss der Jubiläumsfeierlichkeiten, bildet am 19. Oktober ein "Herbstliches Freundschaftstreffen" in der Mehrzweckhalle in Nieder-Gemünden, zu dem, neben dem Jubiläumsverein und dessen Projektchor, auch befreundete Gesangvereine erwartet werden. Die Bevölkerung ist zu allen Veranstaltungen herzlich eingeladen.



Gemischter Chor des Gesangvereins "Eintracht" Nieder-Gemünden begrüßte die Gäste mit dem Lied "O Herr, welch ein Morgen", mit Sologesang von Chorleiter Peter Dippel



Vorsitzende Heidrun Schäfer und Rainer Schojan mit Pfarrer Thomas Schill bei der Lesung während des Festgottesdienstes



Der Projektchor des Gesangvereins "Eintracht" beeindruckte unter Leitung von Peter Dippel mit Peter Maffays Song "Ich wollte nie erwachsen sein"



Die Männerchöre des Gesangvereins Nieder-Gemünden und des Gesangvereins Burg-Gemünden sangen in Chorgemeinschaft unter der Leitung von Peter Dippel: "Im Abendrot" und "Die Himmel rühmen"



Pfarrer Peter Kemmerer und Pfarrer Thomas Schill und der gemischte Chor der "Eintracht"



Bundesvorstandsmitglied des Hessischen Sängerbundes und des deutschen Chorverbandes Edmund Caspar, überreichte an Vorsitzende Heidrun Schäfer Ehrenurkunden im Namen des Landes und der Ministerin für Wissenschaft und Kunst, Eva Kühne-Hörmann sowie vom Deutschen Chorverband.

Besondere Ehrung für die langjährige Sängerin Doris Schojan Eine besondere Ehrung erhielt Doris Schojan, die während der Jubiläumsveranstaltung am Sonntag für ihre 25-jährige aktive Sängertätigkeit im Gesangverein "Eintracht" Nieder-Gemünden, vom stellvertretenden Vorsitzenden des Ohm-Lumdatal-Sängerbundes, Karl Pitzer, sowie von den Vorsitzenden des Gesangvereins "Eintracht", Heidrun Schäfer und Evi Renz, mit einer Urkunde und einem Präsent ausgezeichnet wurde.



Besondere Ehrung für Doris Schojan . Bild von links: 2. Vorsitzende Evi Renz, stellvertretender Vorsitzender des Ohm-Lumdatal-Sängerbundes Karl Pitzer, Doris Schojan und Vorsitzende Heidrun Schäfer

Obst- und Gartenbauverein Nieder-Gemünden

Tagesausflug am Samstag, den 22. Juni 2013

Die Abfahrtzeiten:

7:30 Uhr bei Hartmut Paulokat, Alsfelder Str. 12

7:35 Uhr bei Jürgen Karl, Feldastrasse 21 (Bitte beachten neu)

Tagesablauf

Gemeinsames Frühstück auf einem Parkplatz

Ca. 10.45 Schloss Belvedere anschließend 1 Stunde zur freien Verfügung, danach Stadtführung

Rückfahrt ist für 17.30 Uhr geplant

Ausklang beim Feuerwehrgerätehaus in Nieder-Gemünden

Der Vorstand



Wissenswertes

Die "Hessische Energiespar-Aktion" informiert:

"HESA- Hessentagsprogramm"

Die "Hessische Energiespar-Aktion" bietet am diesjährigen "Hessentag" vom 14. bis 23. Juni 2013 in Kassel Informationen zu Energieeinsparmaßnahmen im Gebäudebestand am Stand des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz in Halle 1 der Landesausstellung zu den allgemeinen Öffnungszeiten an. Neben Informationsmaterial zu den Themen Altbausanierung, Fördermöglichkeiten und Wirtschaftlichkeit ist auch der Fragebogen zum "Energiepass Hessen", der im Rahmen einer Sonderaktion für nur 37,50 Euro angeboten wird, erhältlich, so Werner Eicke-Hennig, Leiter der "Hessischen Energiespar-Aktion". Außerdem steht im Rahmen des Bühnenprogramms in Halle 1 am Samstag, den 15. Juni in der Zeit von 11.30 bis 13.00 Uhr die Ausstellung "Stromeinsparung im Haushalt" plus Vortrag und abschließender Fragerunde zu diesem Thema auf dem Programm, zu dem alle interessierten Besucher herzlich eingeladen sind. Referent ist der Leiter der "Hessischen Energiespar-Aktion", Werner Eicke-Hennig.

Die Ausstellung "Stromeinsparung im Haushalt" wird außerdem durch die "Energieoffensive Wolfhagen" am Stand der Energie2000, Wilhelmstraße/Ecke Ständeplatz am 21. 22. und 23. Juni jeweils von 14.00 Uhr bis 20.00 Uhr präsentiert. Weitere Informationen: Unter www.energiesparaktion.de gibt es 14 Energiesparinfor-mationen mit detaillierten Hinweisen zu den wichtigsten Energiespartechniken sowie eine Energieberaterliste.

Die "Hessische Energiespar-Aktion" ist ein Projekt des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz.



Ein Abend mit Stars für einen guten Zweck

Die FLY & HELP-Gala am 2. November 2013 in Bonn

Am 2. November 2013 findet im Hotel Kameha Grand Bonn die zweite große FLY & HELP-Gala mit hochkarätigen Stars wie den Italian Tenors, Heino, Peter Orloff, Comedian Dave Davis, Hypnotiseur Pharo, den Akrobaten Bacharacher Oldtimer sowie Sängerinnen aus Afrika und Latein-Amerika statt. Durch das Programm führt Reiner Meutsch.

Während eines erlesenen 4-Gänge-Menüs inklusive Getränken können die Gäste Künstler aus aller Welt erleben und erhalten von Reiner Meutsch aktuelle Informationen zu den Stiftungsprojekten von FLY & HELP. Die musikalische Reise beginnt um 18:30 Uhr mit der lateinamerikanischen Sängerin Yma América, bekannt aus dem Musical "König der Löwen", die mit Herzblut und Leidenschaft Jung und Alt verzaubert.

Weiter geht es nach Italien: The Italian Tenors interpretieren italienische Popsongs und verbinden sie mit den klassischen Elementen des Operngesangs. Der wohl bekannteste Sänger Deutschlands, Heino, gibt Hits aus seinem neuen Rock-Album zum Besten. Und Peter Orloff sorgt dafür, dass auch der Schlager an dem Abend nicht zu kurz kommt. Als musikalischen Abschluss liefert die afrikanische Gospelsängerin Bibi eine Gänsehaut-Garantie. Als weiterer Showact wird der bekannte Hypnotiseur Pharo die Gäste in Staunen versetzen, was mit Hypnose möglich ist. Die Gruppe Bacharacher Oldtimer kombinieren Akrobatik mit einer Prise Humor. Und Comedian Dave Davis alias Motombo Umbokko belustigt das Publikum mit seinem farbig-frohen Wortwitz. Der Abend kann sich doppelt lohnen: In einer Tombola gibt es für den guten Zweck Reise- und Sachpreise im Gesamtwert von über 20.000 Euro zu gewinnen. Der Preis der Karten inklusive des Menüs und Getränken zum Essen sowie der After-Show-Party beträgt 149 Euro p. P.

Die Erlöse der Gala kommen der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP zugute. Sie werden für den Bau einer Schule in Afrika verwendet. Tikkets können verbindlich unter der E-Mail Adresse info@fly-and-help.de gebucht werden.

Fakten zur Gala im Überblick:

Ort: Hotel Kameha Grand Bonn Termin: 2. November 2013 Beginn: 18:30 Uhr (Einlass ab 17:30 Uhr) Preis: 149 Euro p. P. Verbindliche Buchung unter info@fly-and-help.de

Anzeige







www.fokus-pferd.de

Ihre Pferde-Bilddatenbank für redaktionelle und werbliche Zwecke

Photos by Angelika Schmelzer



Ihr Medienberater

Sven Langstein

berät Sie gern.

Handy: 01 75 / 5 95 10 94



Impressum: BÜRGERZEITUNG

Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich. Herausgeber, Druck und Verlag + Druck Linus Wittich KG, 36358 Herbstein, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-70, Telefax Aredaktion 06643/9627-77, Telefax Anzeigen 06643/9627-78. Internet-Adresse: www.wittich.de, E-Mail-Adresse: info@ wittich-herbstein.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den übrigen redaktionellen Teil: Raimund Böttinger, Tel. 06643/9627-0. Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt, Tel. 06643/9627-0. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages.

Bazugspreis: 7,25 € im Vierteljahr bei Ortszustellung, im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MwSt.). Abbestellungen des Abonnements können nur bis 6 Wochen vor Quartalsende zum Quartalsende erfolgen. Für unaufgefordert eingereichte Minskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortliet. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersätzleistung.



WITTICH

Heimat- und Bürgerzeitungen







- Kfz-Lackierung
- Kfz-Unfallinstandsetzung
- Kfz-Reparatur

Fuldaer Straße 4 · 35274 Kirchhain · Telefon 0 64 22 / 46 64 www.kfz-berben.de



Anzeigenwerbung – der Schlüssel zum Erfolg

Tel. 0 66 43-96 27-0 oder Fax 0 66 43-96 27-78

TOP ANGEBOT

Holzpelletkessel Basic 18 kW



- » interner Pelletbehälter 60 kg
- » einfache Regelung mit Wochentimer
- » mit integrierter Sicherheitseinrichtung
- » Wirkungsgrad 92,7 %

4.399 € – 2.400 € BAFA Förderung

Ihr Endpreis: 1.999 € inkl. MwSt.



Ihr Leguan Partner in Ihrer Region

Andreas Aubel GmbH

Torstraße $6 \cdot 35315$ Homberg andreas@heizung-aubel.de

Tel. 06633/5284

www.leguan-energiesysteme.de

Samstag 13. Juli 2013 Sonderausgabe Vereinskicker

Es sind noch Plätze frei!

Welcher Verein bei diesem Spektakel dabei sein will, meldet sich bitte bei: Volker Linne

35287 Erfurtshausen, Ernstbach 13 0172 – 5 111 732 volkerlinne@gmail.com

Kirmes in Erfurtshausen vom 12. bis 15. Juli 2013

Immer volles Programm

Super Gaudi in Erfurtshausen Vereinsmeisterschaft Live-Kicker



Samstag,

13.07.2013

um

16.00 Uhr

Der Kirmessamstag wird ein riesen Spaß für Vereine und Zuschauer

Erfurtshausen veranstaltet ein Kickerturnier der besonderen Art.

Es treten 5 Spieler von befreundeten Vereinen gegeneinander an, um den Vereinssieger im **Live-Kicker** zu ermitteln.

Tischfußball mit echten Spielern, individuellen Taktiken und einem riesen Spaß – das wird der Höhepunkt an diesem Samstag werden.







Der Verein, der als Sieger hervorgeht, gewinnt ein 20-Liter-Fass Bier.

Natürlich gehen die anderen Vereine auch nicht leer aus ...



Jeder Zuschauer zählt!!!

Feiert alle mit und macht Stimmung - bis das Zelt bebt.



Grünberg an der B49

Die Nr.1 im Preis und in der Leistung 06401 221102

